STADT COTTBUS
CHÓŚEBUZ

Haushaltsplan

der Stadt Cottbus/Chóśebuz

Haushaltssicherungs-konzept

Teil IV

Haushaltssicherungs-
konzept (Teil IV)

Entwurf 26.01.2022

Inhalt

Vorbericht **4**

1. Konkretisierung der Abrechnung des genehmigten Haushaltssicherungskonzeptes 2020 ..... **5**

2. Abrechnung des zuletzt genehmigten Haushaltssicherungskonzeptes 2021 ..... **8**

3. Konsolidierungsziel der Stadt Cottbus/Chóśebuz **29**

4. Konsolidierungsstrategie **33**

4.1. Aufgabenkritik/Prozessanalyse 34

4.2. Vorläufige Haushaltsführung 37

4.3. Überprüfung der Kostendeckungsgrade von durch Entgeltordnungen und Gebührensatzungen festgesetzten Einnahmen 38

4.4. Personalaufwendungen 39

4.5. Personalentwicklung 42

4.6. Steuererhebung 43

4.7. Liquiditätsmanagement/ Zinsmanagement 44

4.8. Immobilienübertragung der Kammerbühne an die BKC-F(O) 45

4.9. Neuregelung des Mietvertrages Intendanz/Probenzentrum Lausitzer Straße 46

4.10. Refinanzierung kommunaler Kosten für das Frauenhaus Cottbus/Chóśebuz 47

4.11. Refinanzierung von Gruppenhelfern 48

4.12. Übertragung „Haus der Wohnhilfe“ an die GWC 49

4.13. Untersuchung der Strukturen und Prozesse des Allgemeinen Sozialen Dienstes der Stadt Cottbus/Chóśebuz 50

4.14. Digitale Ausgangspost 52

4.15. Interner Beschaffungskatalog 53

4.16. Beenden freiwilliger Leistung Erstwohnsitzmodell 54

5. Konsolidierungsmaßnahmen der Stadt Cottbus/Chóśebuz 55

6. Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz 68

7. Entwicklung der übertragenen Aufgaben 146

Vorbericht

Der Haushaltsplan und die Jahresrechnung sind gemäß § 63 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der ordentlichen Ergebnisrechnung in jedem Jahr unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auszugleichen. Ist der Haushaltsausgleich trotz Verwendung von Ersatzdeckungsmitteln nicht möglich, ist nach § 63 Abs. 5 BbgKVerf ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) aufzustellen. Beim Haushaltsausgleich wird unterschieden zwischen dem gesetzlichen Haushaltsausgleich und dem strukturellen Haushaltsausgleich.
Der gesetzliche Haushaltsausgleich ist erreicht, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der ordentlichen Aufwendungen erreicht oder übersteigt und die Fehlbeträge aus Vorjahren abgebaut sind. Zum Stand 31.12.2021 wird voraussichtlich ein ausgleichspflichtiger Fehlbetrag in Höhe von 5,9 Mio. € entstanden sein.
Mit den ausgewiesenen ordentlichen Ergebnissen der Mittelfristplanung 2022 bis 2025 wird der ausgleichspflichtige Fehlbetrag in Höhe von 5,9 Mio. € durch Überschüsse i.H.v. 7,8 Mio. € vollständig abgebaut.
Unter Einhaltung der Planwerte in der Durchführung kann voraussichtlich ein positiver Saldo des ordentlichen Ergebnisses im Jahr 2025 ausgewiesen werden.

Der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung der Jahresabschlüsse 2017 und 2018 erfolgten am 16.12.2020 bzw. 29.09.2021. Der Jahresabschluss 2019 wird derzeit geprüft. Die Beschlussfassung ist für März 2022 vorgesehen. Der Jahresabschluss 2020 kann nach erst nach erfolgreicher Migration von Bestandsdaten in das aktuelle Finanzsystem aufgestellt werden. Ziel ist die Beschlussfassung bis zum 31.12.2022.

Die schnellstmögliche Aufholung der rückständigen Jahresabschlüsse hat in der Stadt Cottbus/Chóśebuz allerhöchste Priorität.

Der Stadt Cottbus/Chóśebuz gelingt es trotz pandemiebedingter Auswirkungen und Härtefällen den Ergebnishaushalt mit positiven Salden (ausgenommen 2023) im mittelfristigen Planungszeitraum darzustellen.

1. Konkretisierung der Abrechnung des genehmigten Haushaltssicherungskonzeptes 2020

Mit dem genehmigten Haushaltssicherungskonzept 2020 wurden folgende Maßnahmen zur Konsolidierung beschlossen und genehmigt:

Erträge:

- Optimierung Parkraumbewirtschaftung
- Erhöhung des Engagements der Sparkasse Spree-Neiße
- Ersatzbemessung Grundsteuer B
- Erhöhung der Erträge aus der Hundesteuer durch Bestandsaufnahme

Aufwendungen:

- Zins- und Liquiditätsmanagement
- Gründung eines IT-Zweckverbandes „Digitale Kommune Brandenburg“
- Verlustübertragung der „Lagune“ an die GWC
- Beschaffung eines Selbstbuchungssystems

Mit dem Haushaltssicherungskonzept 2022 – 2025 werden diese Maßnahmen konkretisiert abgerechnet. Die Übersicht der Abrechnung 2020 ist in nachstehender Tabelle dargestellt.

Stand der Konsolidierung des zuletzt genehmigten Haushaltssicherungskonzeptes 2020
- Konkretisierung der Abrechnung zum HSK 2021 bis 2024 -

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

lfd. Nr.	Maßnahmen-Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Produkt	Sachkonto	Bezugsgröße Planansatz 2019	**Konsolidierung 2020**	Begründung
Erträge/Einzahlungen							
E1	GBII 18/1	Optimierung Parkraumbewirtschaftung	546 020 000	4321030	861,0	**-160,3**	**Die Maßnahme wurde umgesetzt.** Die Mindereinnahmen ergeben sich, da aufgrund der SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung der Alltag eingeschränkt war/ ist und der Besucherverkehr ausbleibt.
E2	GBI 19/5	Erhöhung des Engagements der Sparkasse Spree-Neiße	252 010 010 253 010 000 284 010 000 284 030 000	4145000	0,0	**0,0**	**Die Maßnahme wurde nicht vollzogen.** Die Umsetzung der Maßnahme wird 2020 nicht vollzogen und in ihrer Fortschreibung beendet. Es erfolgte eine Weiterentwicklung und Aufnahme in neuer Form im HSK 2021.
E3	GBI 19/10	Ersatzbemessung Grundsteuer B	611 010 000	4012000	13.150,0	**208,0**	**Die Maßnahme wird erfüllt.** Die Mehreinnahmen über den Planansatz von 2020 hinaus, begründen sich erheblich durch eine erhebliche Nachforderung bei einem Steuerzahler für Vorjahre bei der Grundsteuer B. Da sich in der Planung 2021 ff. keine Einsparungen mehr ggü. dem Ansatz 2020 darstellen lassen, erfolgte keine Fortschreibung im HSK 2021.
E4	GBI 19/11	Erhöhung der Erträge aus der Hundesteuer durch Bestandsaufnahme	611 010 000	4032100	365,0	**-50,3**	**Maßnahmenbeginn 2021** Da aufgrund der Corona-Pandemie keine Hundebestandsaufnahmen durchgeführt werden, wurde die Maßnahme auf das HSK 2021 verschoben.
Gesamterträge						**-2,6**	
Gesamteinzahlungen						**-2,6**	

						Finanzielle Auswirkungen (in T€)	
lfd. Nr.	Maßnahmen-Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Produkt	Sachkonto	Bezugsgröße Planansatz 2019	**Konsolidierung 2020**	Begründung
Aufwendungen/Auszahlungen							
A1	GBI 14/2	Zins- und Liquiditätsmanagement	612 010 000	5517100	664,6	**-664,4**	**Die Maßnahme wird übererfüllt** Für das Haushaltsjahr 2020 wurde die Konsolidierungsmaßnahme übererfüllt wird.
A2	GBI 19/6	Gründung eines IT-Zweckverbandes "Digitale Kommune Brandenburg"	111 060 000 / 111 061 000	5517100	5.624,0	**-495,4**	**Die Maßnahme wird erfüllt** Durch vermehrte Leistungserbringung des Kommunales Rechenzentrums Cottbus für andere Kommunen wir mit der Hochrechnung zum 31.12.2020 prognostiziert, dass die Konsolidierungsmaßnahme voll umgesetzt wird.
A3	GBI 19/3	Verlustübertragung der Lagune an die GWC	424 020 000	alle Sachkonten	0,0	**-744,0**	**Die Maßnahme wird erfüllt** Im HSK 2020 wurde nicht der Jahresverlust der Lagune in Höhe von 744 T€ für 2020 angegeben (gemäß Jahresergebnis Lagune für das Jahr 2020), sondern das Saldo des Produktes 424.020. In diesem Produkt war jedoch der Verlust der Lagune (Zuschuss an verbundene Unternehmen) nicht mehr ersichtlich, sodass die Plansumme aufgrund der Übernahme durch die GWC dort nicht abgebildet wurde. Aus diesem Grund erhöht sich die Konsolidierungssumme im Vergleich zur Planung des HSK 2020. Der höhere Fehlbetrag im Vergleich zum Wirtschaftsplan 2020 (Verlust 708,0 T€) resultiert, trotz Ausschöpfung verschiedener Einsparmaßnahmen und Annahme von Coronahilfen, aus den pandemiebedingten Einschränkungen und Schließungen der Lagune im Jahr 2020.
A4	GBIII 20 / 1	Beschaffung eines Selbstbuchungssystems	272 010 000	50	1.317,0	**-134,2**	Die Beschaffung der Selbstverbuchungsanlage ist bisher noch nicht erfolgt. Im Vorgriff der Einführung des Selbstbuchungssystems entfällt zum 30.11.2020 eine Stelle (EG 9b) formell. Da diese jedoch umgewandelt und zeitversetzt neu besetzt wird, ergeben sich faktisch keine Einsparungen mehr in diesem Produkt. Die Maßnahme wurde somit nur teilerfüllt und führt nicht zur geplanten Konsolidierung.**Die Minderaufwendungen in den Personalkosten ergeben sich aus fehlenden Nachbesetzungen und verzögerter Wiederbesetzung von anderen Stellen des Produktes.**
Gesamtaufwendungen						**-2.038,0**	
Gesamtauszahlungen						**-2.038,0**	
Konsolidierung Ergebnishaushalt 2020						**-2.035,4**	
Konsolidierung Finanzhaushalt 2020						**-2.035,4**	

2. Abrechnung des zuletzt genehmigten Haushaltssicherungskonzeptes 2021

Mit dem genehmigten Haushaltssicherungskonzept 2021 wurden folgende Maßnahmen zur Konsolidierung beschlossen und genehmigt:

Erträge:

- Erhöhung der Erträge aus der Hundesteuer durch Bestandsaufnahme
- Zinsertragsmanagement
- Erhöhung der Parkgebühren
- Erweiterung der bestehenden Bewohnerparkzonen
- Ausweitung der Gebührenerhebung
- Unterstützung der kulturellen Einrichtungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz
- Neufassung der Sondernutzungsgebührensatzung
- Anhebung der Nutzungsentgelte für Gärten und Garagen auf ein marktübliches Niveau

Aufwendungen:

- Zins- und Liquiditätsmanagement
- Gründung eines IT-Zweckverbandes „Digitale Kommune Brandenburg“
- Verlustübertragung der „Lagune“ an die GWC
- Einführung eines webbasierten Einsichts- und Abfragemanagementsystems
- Reduzierung des Versicherungsaufwandes
- Reduzierung von Mehrfachhilfen
- Reduzierung von Reisekosten
- Einsatz interner Mitarbeiter in der Feldherpetologie

Da das Haushaltsjahr 2021 noch nicht abgeschlossen ist, wurde die vorläufige Abrechnung auf Grundlage der Halbjahresanalyse 2021 erstellt. Eine Konkretisierung der Abrechnung des Haushaltssicherungskonzeptes 2021 erfolgt mit dem HSK 2023 – 2026.
Die Übersicht zur Erfüllung der Maßnahmen sowie deren Einzeldarstellung befinden sich auf den nachfolgenden Seiten.

Stand der Konsolidierung des zuletzt genehmigten Haushaltssicherungskonzeptes 2021

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

lfd. Nr.	Maßnahmen-Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Produkt	Sachkonto	Bezugsgröße Planansatz 2020	**Konsolidierung 2021**	Begründung
		Erträge/Einzahlungen					
E1	GBI 19/11	Erhöhung der Erträge aus der Hundesteuer durch Bestandsaufnahme	611 010 000	4032000	320,0	**5,1**	**Die Maßnahme wird nicht voll umgesetzt.** Die Maßnahme wurde in Zusammenarbeit mit dem FB Ordnung und Sicherheit vorbereitet. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten keine Hundebestandsaufnahmen durchgeführt werden.
E2	GBI 21/2	Zinsertragsmanagement	612 010 000	4617000	1,0	**205,9**	**Die Maßnahme wird übererfüllt.** Durch gutes Liquiditätsmanagement und günstigen (negativen) Zinssätzen bei Aufnahme von Krediten am Kapitalmarkt können Mehrerträge generiert werden.
E3	GBII 21/4	Erhöhung der Parkgebühren	546 020 000	4321030	900,0	**-476,0**	**Die Maßnahme wird nicht erfüllt.** Die Neufassung der Parkgebührenordnung wurde in Zuge der Belastungen der Corona-Pandemie bis auf weiteres ausgesetzt. Dies hat zur Folge, dass die geplanten Mehreinnahmen nicht erreicht werden können. Die HSK-Maßnahme soll im Jahr 2022 fortgeführt/ergänzt werden. Hier ist vorgesehen, dass vier weitere Parkscheinautomaten im Stadtgebiet aufgestellt werden.
E4	GBII 21/5	Erweiterung der bestehenden Bewohnerparkzonen	122 030 000	4321047	90,0	**4,5**	**Die Maßnahme wird voll erfüllt.** Durch die Straßenverkehrsbehörde erfolgt derzeit die Datenerhebung des ruhenden Verkehrs in den potenziellen Erweiterungsbereichen der Bewohnerparkzonen. Dies wird durchgeführt, um die rechtssichere Änderung der Beschilderung durchzuführen. In der Hochrechnung zum 31.12.2021 werden für das III. und IV. Quartal 2021 die Mehreinnahmen aufgrund der zusätzlichen Parkkarten erwartet.
E5	GB II 21/6	Ausweitung der Gebührenerhebung	537 050 000	4311000	2,0	**1,1**	**Die Maßnahme wird voll erfüllt.** Die Gebührenerhebung sowie die Anzahl der einzelnen Verfahren wirkt sich positiv auf den städtischen Haushalt aus. In der Hochrechnung zum 31.12.2021 wird von einer vollen Erfüllung der Maßnahme ausgegangen.
E6	GBI 21/10	Unterstützung der kulturellen Einrichtungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz	252 010 010 253 010 000 272 010 000 284 010 000	4148000	13,2	**125,0**	**Die Maßnahme wird umgesetzt.** Die Zahlung der Sparkasse Spree-Neiße erfolgt planungsgemäß an die Fördervereine der jeweiligen Einrichtungen und nicht an die Stadt Cottbus/Chóśebuz direkt. Zur Umsetzung der HSK-Maßnahme werden deshalb die Zuschüsse der jeweiligen Einrichtungen in gleicher Höhe reduziert. Demnach ist die Konsolidierung nicht in den Ertragskonten im Haushalt ersichtlich. In der Hochrechnung zum 31.12.2021 wird eingeschätzt, dass die Maßnahme umgesetzt wird.

E7	GB II 21/11	Neufassung der Sondernutzungsgebührensatzung	122 020 000	4321040	63,0	**-47,0**	**Die Maßnahme wird nicht erfüllt.** Zur Vermeidung von Härten durch die Corona-Pandemie 2021 für Gewerbetreibendende wurde davon abgesehen, eine Neufassung der Sondernutzungsgebührensatzung zu erlassen. Es ist vorgesehen diese Maßnahme in 2022 fortzuschreiben/umzusetzen.
E8	GBII 21/12	Anhebung der Nutzungsentgelte für Gärten und Garagen auf ein marktübliches Niveau	111 100 000	4411001 4411002	1.082,0	**430,0**	**Die Maßnahme wird voll erfüllt.** Die Anhebung der Nutzungsentgelte für Gärten und Garagen auf ein marktübliches Niveau ist erfolgt. In der Hochrechnung zum 31.12.2021 wird von einer vollen Erfüllung der Maßnahme ausgegangen.
Gesamterträge						**248,6**	
Gesamteinzahlungen						**248,6**	

						Finanzielle Auswirkungen (in T€)	
lfd. Nr.	Maßnahmen-Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Produkt	Sachkonto	Bezugsgröße Planansatz 2020	**Konsolidierung 2021**	Begründung
Aufwendungen/Auszahlungen							
A1	GBI 14/2	Zins- und Liquiditätsmanagement	612 010 000	5517100	652,1	**-651,9**	**Die Maßnahme wird übererfüllt.** In der Hochrechnung zum 31.12.2021 wird eingeschätzt, dass die Konsolidierungsmaßnahme übererfüllt wird. Diese Entwicklung findet Berücksichtigung bei der Fortschreibung der Maßnahme in 2021.
A2	OBM 19/6	Gründung eines IT-Zweckverbandes "Digitale Kommune Brandenburg"	111 061 000	5313000	5.593,9	**142,5**	**Die Maßnahme ist in Umsetzung.** In der Hochrechnung 2021 wird prognostiert, dass Mehraufwendungen für Mehrleistungen entstehen werden.
A3	GBI 19/3	Verlustübertragung der Lagune an die GWC	424 020 000	alle Sachkonten	0,0	**-908,0**	**Die Maßnahme wird erfüllt.** In der Planung wurde der vorläufige Wirtschaftplan herangezogen. Der bestätigte Wirtschaftsplan weist einen Jahresverlust von 908,0 TEUR aus. Zur Wirtschaftsplanung 2021 wurde Corona-bedingt mit geringeren Umsatzerlösen und Einschränkungen geplant. Im Plan ist jedoch auch eine mehrmonatige Schließung bis Mitte Juni nicht abgebildet. Es wird derzeit davon ausgegangen, dass es keine Wirtschaftshilfen vom Bund geben wird. Es wird entsprechend aktuellem Business-Report GWC-Konzern erwartet, dass das geplante Jahresergebnis von -908 T€ voraussichtlich sogar verfehlt wird.
A4	GBI 21/1	Einführung eines webbasierten Einsichts- und Abfragemanagementsystems	111 050 000 / 111 051 000	5431003	22,8	**-9,0**	**Die Maßnahme wird voll erfüllt.** Das webbasierte Einsichts- und Abfragemanagement "Loga 3" wurde zum 01.01.2021 eingeführt. Gehaltsabrechnungen könnne nunmehr digital eingesehen und müssen nicht zwingend gedruckt werden. In der Hochrechnung wird davon ausgegangen, dass die Maßnahme voll erfüllt wird.
A5	GBI 21/3	Reduzierung des Versicherungsaufwandes	111 070 000	5441001	562,0	**112,3**	**Die Maßnahme wird nicht erfüllt.** In der Hochrechnung 2021 ergeben sich keine Reduzierungen des Versicherungsaufwandes. Durch die europaweite Neuauschreibung werden die zukünftigen Versicherungsverträge erst ab dem 01.01.2022 wirksam. Die HSK-Maßnahme wird für das Haushaltssicherungskonzept 2022 fortgeschrieben.
A6	GBIII 21/7	Reduzierung von Mehrfachhilfen	363 030 000	5331000	3.900,0	**76,4**	**Die Maßnahme wird nicht erfüllt.** In der Hochrechung 2021 wird prognostiziert, dass trotz Prüfung der Wirksamkeit und Notwendigkeit von Mehrfachhilfen je einzelner Fallbetrachtung, keine Reduzierung eintritt.
A7	Stadt 21/8	Reduzierung von Reisekosten	alle Produkte	5411200	308,2	**-105,3**	**Die Maßnahme wird übererfüllt.** Durch das vermehrte Angebot und die Teilnahme an Webinaren und Online-Schulungen im Zuge der Corona-Pandemie wird in der Hochrechnung 2021 davon ausgegangen, dass Kosten für Fortbildungs- und Dienstreisen reduziert werden können.

A8	GB IV 21/10	Einsatz interner Mitarbeiter in der Feldherpetologie	571 030 000	5431208	11,0	**0,0**	**Die Maßnahme wird nicht erfüllt.** Der entsprechende Fortbildungkurs ist pandemibedingt ausgefallen. Eine Neuanmeldung im Laufe des Jahres 2021 war nicht mehr möglich. Die Maßnahme soll im Haushaltssicherungskonzept 2022 fortgeschrieben werden, da eine neue Schulung für das Jahr 2021/2022 angestrebt wird. In der Hochrechnung 2021 wird davon ausgegangen, dass eine Konsolidierung nicht erfolgen kann.
Gesamtaufwendungen						**-1.343,0**	
Gesamtauszahlungen						**-1.343,0**	
Konsolidierung Ergebnishaushalt 2021						**-1.591,6**	
Konsolidierung Finanzhaushalt 2021						**-1.591,6**	

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**GBI 19/11**
Dezernat/ Budget:	GB I		
Fachbereich/Amt: FB Finanzmanagement			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger

PB 61 / PG 611 / Produkt 611.010 / SK 4032000

Bezeichnung der Maßnahme:

Erhöhung der Erträge aus der Hundesteuer durch Bestandsaufnahme

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):

Durch gezielte Bestandsaufnahmen können nicht gemeldete Hunde identifiziert und für die Steuer herangezogen werden. Es wird erwartet, dass im Stadtgebiet zahlreiche Hunde nicht gemeldet sind und somit nicht der Hundesteuer unterliegen. Eine Erfassung eines großen Teils dieser Hunde könnte Mehrerträge erbringen sowie zur Steuergerechtigkeit beitragen. Nach der Bestandsaufnahme wird eine jährliche Ertragssteigerung erwartet. Die Möglichkeit, Hundebestandsaufnahmen durchzuführen wird in § 10 Abs. 5 der Hundesteuersatzung der Stadt Cottbus vom 25.11.2009 definiert.

erledigte Schritte zur Umsetzung

• Erarbeitung eines Kontrollplans für die Bestandsaufnahmen durch den Fachbereich Ordnung und Sicherheit in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Finanzmanagement (Servicebereich Steuern)

operative Schritte zur Umsetzung

• systematische Durchführung der Kontrollen in regelmäßigen Abständen
• stetige Abstimmung zwischen FB 32 und FB 20
• sinnvoll ist die Begleitung durch die Veterinärbehörde zur Ahndung von Missständen bei der Haltung

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge	320,0	385,0	325,1	65,0	**5,1**	-59,9
Reduzierung Aufwand						
Erhöhung Einzahlungen	320,0	385,0	325,1	65,0	**5,1**	-59,9
Reduzierung Auszahlungen						

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021

Die Maßnahme wurde in Zusammenarbeit mit dem FB Ordnung und Sicherheit vorbereitet. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten keine Hundebestandsaufnahmen durchgeführt werden. In der Hochrechnung zum 31.12.2021 wird eingeschätzt, dass die Maßnahme nicht voll erfüllt wird.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**GBI 21/2**
Dezernat/ Budget:	GB I		
Fachbereich/Amt: FB Finanzmanagement			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger
PB 61 / PG 612 / Produkt 612.010 / SK 4617000

Bezeichnung der Maßnahme:
Zinsertragsmanagement

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):
Neben der bereits langfristig bestehenden HSK-Maßnahme des Zins- und Liquiditätsmanagements, weißt auch ein effektives Zinsertragsmanagement Konsolidierungspotentiale für den Haushalt der Stadt Cottbus/Chóśebuz auf. Hierbei profitiert die Kommune ebenfalls von den in der Regel niedrigeren Geldmarktzinsen und kann diese Vorteile voll ausschöpfen und somit Erträge generieren, die zur Konsolidierung beitragen. Durch eine ständige Beobachtung der Geldmarktsituation im Hinblick auf die Zinserträge werden der Stadt weitere Einnahmepotentiale ermöglicht . Im Rahmen der Liquiditätsplanung werden die zu erwartenden Finanzmittel für einen längeren Zeitraum prognostiziert und können somit die Bedarfsplanung an Liquiditätsmitteln reduzieren.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge	1,0	30,0	206,9	29,0	**205,9**	176,9
Reduzierung Aufwand						
Erhöhung Einzahlungen	1,0	30,0	206,9	29,0	**205,9**	176,9
Reduzierung Auszahlungen						

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021
Durch gutes Liquiditätsmanagement und günstigen (negativen) Zinssätzen bei Aufnahme von Krediten am Kapitalmarkt können Mehrerträge generiert werden. In der Hochrechnung zum 31.12.2021 wird eingeschätzt, dass die Maßnahme übererfüllt wird.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**GBII 21/4**
Dezernat/ Budget:	GB II		
Fachbereich/Amt: FB Ordnung und Sicherheit			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger
PB 54 / PG 546 / Produkt 546.020 / SK 4321030

Bezeichnung der Maßnahme:
Erhöhung der Parkgebühren

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):
Derzeit wird durch den Fachbereich Stadtplanung ein Mobilitätskonzept für die Innenstadt Cottbus/Chóśebuz erarbeitet, welches unter anderem die Steuerung von Verkehrsströmen und die Verringerung des Verkehrs in der Innenstadt zum Ziel hat. Eine Einflussgröße zur Verminderung des Verkehrs, speziell des Parksuchverkehrs, ist die Höhe der Parkgebühren. Im Rahmen der verkehrspolitischen Zielstellung durch eine Erhöhung von Parkgebühren den Parksuchverkehr zu minimieren, ergibt sich jedoch die Annahme, dass durch diese Maßnahme trotzdem die Gesamteinnahmen der Parkgebühren ansteigen werden.
Im 1. Halbjahr 2021 soll die Anpassung der Parkgebührenordnung unter oben genannten Gesichtspunkten erfolgen. Bei einer Erhöhung der Parkgebühren von derzeit 1,00 Euro/Stunde auf mindestens 1,20 Euro/Stunde, wird, trotz Beachtung des abnehmenden Parksuchverkehrs und des bekannten Ausweichverhaltens auf kostenfreie Stellplätze in der Peripherie sowie den gewollten Umstieg auf den ÖPNV, eine Steigerung der Einnahmen prognostiziert.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge	900,0	924,0	424,0	24,0	**-476,0**	-500,0
Reduzierung Aufwand						
Erhöhung Einzahlungen	900,0	924,0	424,0	24,0	**-476,0**	-500,0
Reduzierung Auszahlungen						

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021
Die Neufassung der Parkgebührenordnung wurde in Zuge der Belastungen der Corona-Pandemie bis auf weiteres ausgesetzt. Dies hat zur Folge, dass die geplanten Mehreinnahmen nicht erreicht werden können. Die HSK-Maßnahme soll im Jahr 2022 fortgeführt/ergänzt werden. Hier ist vorgesehen, dass vier weitere Parkscheinautomaten im Stadtgebiet aufgestellt werden. Die Maßnahme wird nicht erfüllt.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**GBII 21/5**
Dezernat/ Budget:	GB II		
Fachbereich/Amt: FB Ordnung und Sicherheit			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger

PB 12 / PG 122 / Produkt 122.030 / SK 4321047

Bezeichnung der Maßnahme:

Erweiterung der bestehenden Bewohnerparkzonen

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):

Zur Unterstützung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung ordnen die Straßenverkehrsbehörden Parkmöglichkeiten für Bewohner an. Diese Bewohner können anschließend eine Bewohnerparkkarte erwerben, was entsprechend zu Einnahmen führt.
Für das Jahr 2021 plant die Straßenverkehrsbehörde eine Anpassung bzw. Erweiterung der bestehenden Bewohnerparkzonen, wodurch der Kreis der Berechtigten wächst. Daraus folgend wird eine Steigerung der Einnahmen um 4.500 € prognostiziert (ca. 150 Antragssteller á 30€).

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge	90,0	94,5	94,5	4,5	**4,5**	0,0
Reduzierung Aufwand						
Erhöhung Einzahlungen	90,0	94,5	94,5	4,5	**4,5**	0,0
Reduzierung Auszahlungen						

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021

Durch den FB Ordnung und Sicherheit, hier die Straßenverkehrsbehörde, erfolgt derzeit die Datenerhebung des ruhenden Verkehrs in den potenziellen Erweiterungsbereichen der Bewohnerparkzonen. Dies wird durchgeführt, um die rechtssichere Änderung der Beschilderung durchzuführen. Für das III. und IV. Quartal 2021 werden die Mehreinnahmen aufgrund der zusätzlichen Parkkarten erwartet. In der Hochrechnung zum 31.12.2021 wird eingeschätzt, dass die Maßnahme voll erfüllt wird.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**GBII 21/6**
Dezernat/ Budget:	GB II		
Fachbereich/Amt: FB Umwelt und Natur			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger

PB 53 / PG 537 / Produkt 537.050 / SK 4311000

Bezeichnung der Maßnahme:

Ausweitung der Gebührenerhebung

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):

Ausbringung von Klärschlammkompost

Die Bearbeitung von Anträgen zur Ausbringung von Klärschlammkompost auf landwirtschaftliche Flächen ist gebührenpflichtig gem. AbfKlärV i.V.m. §§ 3, 4 GebGBbg, Anlage 2, Pkt. 3.2.4.b GebOMUGV. Lt. Punkt 3.2.4.b beträgt der Gebührenrahmen 60-300 €. Seit 2011 liegt die von der untere Abfallwirtschaftsbehörde festgesetzte Gebühr unverändert bei 100 €. Eine Anhebung der Gebühr auf 150 € ist aufgrund der geänderten Rechtslage und dadurch bedingter Zunahme des für die Prüfung der Anträge erforderlichen Verwaltungsaufwandes und nach Abgleich mit den Kosten der benachbarten Landkreise in 04/2020 angemessen. Bei gleichbleibender Antragssituation in 2021 kann mit Mehreinnahmen von ca. 600 €/ Jahr gerechnet werden.

Auskünfte aus dem Altlastenkataster

Gem. § 6 Umweltinformationsgesetz des Landes Brandenburg (BbgUIG) i.V.m. der Gebührenordnung zum Umweltinformationsgesetz des Landes Brandenburg (BbgUIGGebO) kann die untere Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde für andere als einfache mündliche oder schriftliche Auskünfte oder Einsichtnahmen vor Ort aus dem Altlastenkataster (ALKAT) Gebühren erheben. Ab sofort werden für umfassende schriftliche Auskünfte Gebühren erhoben. Unter Berücksichtigung der Anzahl der Auskunftsersuchen aus den Vorjahren ergeben sich hierdurch voraussichtlich Mehreinnahmen pro Jahr von bis zu 500,-€.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge	2,0	3,1	3,1	1,1	**1,1**	0,0
Reduzierung Aufwand						
Erhöhung Einzahlungen	2,0	3,1	3,1	1,1	**1,1**	0,0
Reduzierung Auszahlungen						

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021

Die Gebührenerhebung sowie die Anzahl der einzelnen Verfahren wirkt sich positiv auf den städtischen Haushalt aus. In der Hochrechnung zum 31.12.2021 wird eingeschätzt, dass die Maßnahme voll erfüllt wird.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**GBI 21/10**
Dezernat/ Budget:	GB I / GB III		
Fachbereich/Amt: Team Beteiligungsverwaltung und FB Kultur			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger

SK 4148000
PB 25 / PG 252 / Produkt 252.010
PG 253 / Produkt 253.010
PB 27 / PG 272 / Produkt 272.010
PB 28 / PG 284 / Produkt 284.010

Bezeichnung der Maßnahme:
Unterstützung der kulturellen Einrichtungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):
Durch die Sparkasse-Spree-Neiße wird das Engagement für kulturelle Einrichtungen der Stadt Cottbus intensiviert. Von zusätzlichen Spenden und Förderungen profitieren folgende städtische Einrichtungen:
- Stadtmuseum
- Tierpark
- Glad-House
- Stadt- und Regionalbibliothek

Im Ergebnis kann der Haushalt der Stadt Cottbus um die unten angegebenen Summen konsolidiert werden.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge	13,2	138,2	138,2	125,0	125,0	0,0
Reduzierung Aufwand						
Erhöhung Einzahlungen	13,2	138,2	138,2	125,0	**125,0**	0,0
Reduzierung Auszahlungen						

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021
Die Zahlung der Sparkasse Spree-Neiße erfolgt planungsgemäß an die Fördervereine der jeweiligen Einrichtungen und nicht an die Stadt Cottbus/Chóśebuz direkt. Zur Umsetzung der HSK-Maßnahme werden deshalb die Zuschüsse der jeweiligen Einrichtungen in gleicher Höhe reduziert. Demnach ist die Konsolidierung nicht in den Ertragskonten im Haushalt ersichtlich.
In der Hochrechnung zum 31.12.2021 wird eingeschätzt, dass die Maßnahme umgesetzt wird.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**GB II 21/11**
Dezernat/ Budget:	GB II		
Fachbereich/Amt: FB Ordnung und Sicherheit			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger
PB 12 / PG 122 / Produkt 122.020/ SK 4321040

Bezeichnung der Maßnahme:
Neufassung der Sondernutzungsgebührensatzung

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):
Im Rahmen der Neufassung der Sondernutzungssatzung erfolgen Tariferhöhungen für einzelne Sondernutzungsgebühren. Dies betrifft u.a. Sondernutzungsgebühren für Kommerzielle Märkte, Messen und Veranstaltungen, Aufstellungen von Warenautomaten, Ambulante Verkaufseinrichtungen, Warenverkäufe aus eigener Produktion sowie Werbeanlagen.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge	63,0	78,2	16,0	15,2	**-47,0**	-62,2
Reduzierung Aufwand						
Erhöhung Einzahlungen	63,0	78,2	16,0	15,2	**-47,0**	-62,2
Reduzierung Auszahlungen						

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021
Zur Vermeidung von Härten durch die Corona-Pandemie 2021 für Gewerbetreibendende wurde davon abgesehen, eine Neufassung der Sondernutzungsgebührensatzung zu erlassen. Es ist vorgesehen diese Maßnahme in 2022 fortzuschreiben/umzusetzen. Die Maßnahme wird nicht erfüllt.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**GB II 21/12**
Dezernat/ Budget:	GB IV		
Fachbereich/Amt: FB Immobilien			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger

PB 11 / PG 111 / Produkt 111.010 / SK 4411001; 4411002

Bezeichnung der Maßnahme:

Anhebung der Nutzungsentgelte für Gärten und Garagen aus ein marktübliches Niveau

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):

Die Stadt Cottbus/Chóśebuz verfügt zum Stichtag 12.09.2020 über 56 aktive Garagenstandorte mit 4.269 Eigentumsgaragen und 468 Mietgaragen sowie 12 Einzelstandorte mit 13 Eigentums- und 7 Mietgaragen. Die Nutzung der Eigentumsgaragen erfolgt auf Grundlage des Schuldrechtsanpassungsgesetzes. Die Eigentümer sind für die Unterhaltung der Garage selbst verantwortlich und zahlen an die Stadt Cottbus/Chóśebuz eine Pacht als Nutzungsentgelt für den im städtischen Eigentum befindlichen Grund und Boden. Die Höhe der Mieten und Pachten unterliegt der Nutzungsentgeltverordnung und darf das ortsübliche Entgelt nicht überschreiten. Ein Wertgutachten aus dem Oktober 2017 ergab, dass die Pachten für Eigentumsgaragen teilweise erheblich unter dem mittlerweile marktüblichen Niveau liegen, während die Nutzungsentgelte für die Mietgaragen vollständig innerhalb der im Gutachten ausgewiesenen Preisspannen lagen.
Ähnlich stellt sich die Situation bei den kommunalen Kleingärten dar. Die Stadt Cottbus/Chóśebuz verpachtet insg. 365 Einzelgärten. Darunter befinden sich beispielsweise Altverträge zu 0,15 Euro / m² / Jahr im Bestand, was bei einer durchschnittlichen Gartenflächen von 450 m² eine Jahrespacht i. H. v. 69,- Euro ergibt. Lt. Grundstücksmarktbericht wäre eine Pacht i. H. v. 0,44 Euro / m² / Jahr und damit durchschnittlich 198 Euro jährlich marktüblich.
Im Zuge der notwendigen Haushaltskonsolidierung soll daher die Anhebung der Nutzungsentgelte für Gärten und Garagen auf ein marktübliches Niveau erfolgen.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge	1.082,0	1.512,0	1.512,0	430,0	**430,0**	0,0
Reduzierung Aufwand						
Erhöhung Einzahlungen	1.082,0	1.512,0	1.512,0	430,0	**430,0**	0,0
Reduzierung Auszahlungen						

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021

Die Anhebung der Nutzungsentgelte für Gärten und Garagen auf ein marktübliches Niveau ist erfolgt. In der Hochrechnung zum 31.12.2021 wird eingeschätzt, dass die Maßnahme voll erfüllt wird.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**GBI 14 / 2**
Dezernat/ Budget:	GB I		
Fachbereich/Amt: FB Finanzmanagement			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger

PB 61 / PG 612 / Produkt 612 010 / SK 5517100

Bezeichnung der Maßnahme:

Zins- und Liquiditätsmanagement

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):

Durch Einführung eines aktiven Liquiditätsmanagements können Kreditausschreibungen besser vorgenommen werden um das derzeitig günstige Zinsniveau aktiv und voll auszunutzen. Die wesentliche Frage im kommunalen Zinsmanagement ist, zu welchem Anteil die Kommune festsatzfinanziert ist - dieser Anteil bedeutet Planungssicherheit - und welcher Anteil als variabel gilt. Hier profitiert die Kommune von den in der Regel niedrigeren Geldmarktzinsen im kurzfristigen Bereich und kann diese Vorteile voll ausschöpfen. Als dritte Dimension kommt die Flexibilität hinzu - jederzeit von feste in variable Zinszahlungen tauschen zu können, ohne nennenswerte zusätzliche Kosten im Sinn von Marktwertausgleich oder Optionsprämien zu haben.
Neben einer ständigen Beobachtung der Geldmarktsituation ist auch ein effektives Liquiditätsmanagement zur Konsolidierung der Zinsaufwendungen erforderlich. Ziel der Liquiditätsplanung ist, für einen längeren Zeitraum die zu erwartenden und zu bewirtschaftenden Finanzmittel zu prognostizieren. Durch eine hohe Qualität bei der Liquiditätsplanung sowie der Liquiditätsdisposition kann der konkrete Bedarf an Liquiditätsmitteln ermittelt werden.
Voraussetzung einer effektiven Liquiditätssteuerung ist eine funktionierende Verwaltung von Debitoren und Kreditoren.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge						
Reduzierung Aufwand	652,1	200,0	0,2	452,1	**651,9**	199,8
Erhöhung Einzahlungen						
Reduzierung Auszahlungen	652,1	200,0	0,2	452,1	**651,9**	199,8

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021

Auf Grund eines aktiven Liquiditätsmanagements wird das derzeitig sehr günstige Zinsniveau bei der Inanspruchnahme von Kassen- bzw. Liquiditätskrediten voll ausgenutzt. So konnten die Zinsaufwendungen aufgrund der kontinuierlichen Reduzierung des Kassenkreditbestandes sowie des sehr niedrigen Zinsniveaus ständig gesenkt werden.
In der Hochrechnung zum 31.12.2021 wird eingeschätzt, dass die Konsolidierungsmaßnahme übererfüllt wird.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**OBM 19/6**
Dezernat/ Budget:	OBM		
Fachbereich/Amt: Team Beteiligungsverwaltung und IT-Strategie			
Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger PB 11 / PG 111 / Produkt 111.061 / SK 5313000			

Bezeichnung der Maßnahme:
Gründung eines IT-Zweckverbandes "Digitale Kommune Brandenburg"

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):
Die brandenburgischen Städte, Gemeinden und Ämter streben eine moderne und leistungsfähige Verwaltung an. Pflichtige und freiwillige Aufgaben sollen in hoher Qualität, effizient und bürgerfreundlich erfüllt werden. Um die anstehenden Aufgaben effektiv zu bewältigen, bedarf es insofern einer Flankierung durch kommunale Selbstverwaltungsstrukturen. Die Kräfte im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik sollen mit der vorliegenden interkommunalen Kooperation durch die Gründung eines IT-Zweckverbandes gebündelt werden.

Zu Beginn des Jahres 2019 wurde eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beauftragt, ein Gutachten zur Machbarkeit eines Zweckverbandes „Digitale Kommunen Brandenburg“ zu wirtschaftlichen, rechtlichen, organisatorischen und personellen Aspekten für die Stadt Cottbus zu erstellen. Das Gutachten behandelt folgend Themenschwerpunkte: Ermittlung des Bedarfes, Rechts- und Organisationsform, Stufenweiser Aufbau, Dienstleistungsportfolio, Aufbauorganisation und Personalkonzept sowie Einschätzung der finanziellen Auswirkungen.
Im Eckpunktepapier des Gutachtens wird die Gründung eines Zweckverbandes positiv bewertet, da die Interessen der beteiligten Kommunen gebündelt werden können und im operativen Betrieb der Bedarf durch ein straffes und zielorientiertes Management umgesetzt werden kann. Das öffentliches Interesse gemäß § 91 Abs. 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg kann u.a. dadurch auch begründet werden , dass die strategische Ausrichtung an den Interessen der Kommunen, die Vernetzung und Zentralisierung von Ressourcen zur Bereitstellung von E-Government Diensten für verbesserte Qualität und Effizienz in den Verwaltungen sowie die Chancen zur nachhaltigen Beherrschung der Kostenentwicklung herangezogen werden.
Mit der geplanten Auflösung des KRZ und der Übertragung der Aufgaben an den Zweckverband, sind für die Stadt Cottbus/Chóśebuz ab dem Jahr 2021 monetäre Skalierungs- und Synergieeffekte zu erwarten.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge						
Reduzierung Aufwand	5.593,9	5.251,8	5.736,4	342,1	**-142,5**	-484,6
Erhöhung Einzahlungen						
Reduzierung Auszahlungen	5.593,9	5.251,8	5.736,4	342,1	**-142,5**	-484,6

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021
Der Vertragsschluss zwischen Zweckverband DIKOM und Stadt Cottbus/Chóśebuz erfolgte Ende 2020.
In der Hochrechnung 2021 wird prognostiert, dass Mehraufwendungen für Mehrleistungen entstehen werden.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**GBI 19/3**
Dezernat/ Budget:	GB I		
Fachbereich/Amt: Team Beteiligungsverwaltung & SB Schule und Sport			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger

PB 42 / PG 424 / Produkt 424.020 / alle Sachkonten

Bezeichnung der Maßnahme:

Verlustübertragung der Lagune als Gewinnentnahme durch die GWC

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):

Über die Lagune Cottbus GmbH übt die GWC GmbH die übertragene Betriebsführerschaft für die Lagune Cottbus aus. Die GWC trägt für die Jahre 2020 bis 2022 die jährlichen Verluste der Lagune. Die Stadt wird somit den Zuschuss an das Bäderzentrum konsolidieren.

Anmerkung:
Im HSK 2020 wurde nicht der Jahresverslust der Lagune für 2020 in Höhe von 708 T€ angegeben (Stand Wirtschaftsplan der Lagune für das Jahr 2020), sondern das Saldo des Produktes 424.020. In diesem Produkt war der Verlust der Lagune (Zuschuss an verbundene Unternehmen) aufgrund der Übernachme durch die GWC nicht mehr ersichtlich. Aus diesem Grund erhöht sich die Konsolidierungssumme im Vergleich zum HSK 2020. In den Jahren 2023/2024 wird der Zuschuss wieder durch die Stadt Cottbus/Chóśebuz getragen.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge						
Reduzierung Aufwand	0,0	-708,0	-908,0	708,0	**908,0**	200,0
Erhöhung Einzahlungen						
Reduzierung Auszahlungen	0,0	-708,0	-908,0	708,0	**908,0**	200,0

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021

Es wurde mit der GWC GmbH die zeitlich befristete Übernahme des jährlichen Verlustes für die Jahre 2020 bis 2022 abgestimmt. Auf Basis dessen hat das Unternehmen GWC diese befristete Übernahme in seine Mittelfristplanung für die Jahre 2020 bis 2022 aufgenommen.

Anmerkung:

In der Planung wurde der vorläufige Wirtschaftplan herangezogen. Der bestätigte Wirtschaftsplan weist einen Jahresverlust von 908,0 TEUR aus.
Zur Wirtschaftsplanung 2021 wurde Corona-bedingt mit geringeren Umsatzerlösen und Einschränkungen geplant. Im Plan ist jedoch auch eine mehrmonatige Schließung bis Mitte Juni nicht abgebildet. Es wird derzeit davon ausgegangen, dass es keine Wirtschaftshilfen vom Bund geben wird. Es wird entsprechend aktuellem Business-Report GWC Konzern erwartet, dass das geplante Jahresergebnis von -908 T€ voraussichtlich sogar verfehlt wird. Die Maßnahme wird erfüllt.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**GBI 21/1**
Dezernat/ Budget:	GB I		
Fachbereich/Amt: FB Personal- und Organisationsmanagement			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger

PB 11 / PG 111 / Produkt 111.050 u. 111.051 / 5431003

Bezeichnung der Maßnahme:

Einführung eines webbasierten Einsichts- Und Abfragemanagementssystem

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):

Durch die Einführung des webbasierten Einsichts- und Abfragemanagementsystems "Loga3" für die Beschäftigten der Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz können Druck- und Kuvertierkosten eigespart werden. Die Beschäftigten erhalten Zugriffe zum Dokumentenmanagementsystem und werden beginnend ab dem 01.01.2021 ihre Gehaltsabrechnungen sowie Melde- und Steuerbescheinigungen elektronisch einsehen können. Damit entfallen im Fachbereich Verwaltungsmanagement der Druck und die Kuvertierung der entsprechenden Dokumente.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge						
Reduzierung Aufwand	22,8	13,8	13,8	9,0	**9,0**	0,0
Erhöhung Einzahlungen						
Reduzierung Auszahlungen	22,8	13,8	13,8	9,0	**9,0**	0,0

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021

Das webbasierte Einsichts- und Abfragemanagement "Loga 3" wurde zum 01.01.2021 eingeführt. Gehaltsabrechnungen könnne nunmehr digital eingesehen und müssen nicht zwingend gedruckt werden. In der Planung wurde das Produktkonto 111 050 000 - 5431003 für diese Maßnahme herangezogen. Aufgrund der Gründung eines Hauptamtes finden sich die Ansätze nun in den Produktkonten 111 050 000/111 051 000 - 5431003. In der Hochrechnung wird davon ausgegangen, dass die Maßnahme voll erfüllt wird.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**GBI 21/3**
Dezernat/ Budget:	GB I		
Fachbereich/Amt: Rechtsamt			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger
PB 11 / PG 111 / Produkt 111.070 / 5441001

Bezeichnung der Maßnahme:
Reduzierung Versicherungsaufwand

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):
Noch in 2020 beginnend erfolgt die Vorbereitung des europaweiten Neuausschreibungsverfahrens von Sachversicherungen (Gebäude-, Inventar-, Elektronik). Diese erfolgt im Ergebnis der Überprüfung der bisherigen Versicherungen sowie einer erfolgten Markterkundung durch einen externen Versicherungsberater. Durch ihn wurde eingeschätzt, dass mit einer Ersparnis i. H. v. 25 - 30 % der Versicherungsprämien gerechnet werden kann. Da es wie oben erwähnt erst zu einem Neuabschluss der Verträge kommen muss, wird vorerst für 2021 von einer geringeren Einsparung ausgegangen. Ab dem Jahr 2022 wird mit den vollen Einsparungen geplant.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge						
Reduzierung Aufwand	562,0	520,0	674,3	42,0	**-112,3**	-154,3
Erhöhung Einzahlungen						
Reduzierung Auszahlungen	562,0	520,0	674,3	42,0	**-112,3**	-154,3

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021
Im HHJ 2021 ergeben sich keine Reduzierungen des Versicherungsaufwandes. Durch die europaweite Neuauschreibung werden die zukünftigen Versicherungsverträge erst ab dem 01.01.2022 wirksam. Die HSK-Maßnahme wird für das Haushaltssicherungskonzept 2022 fortgeschrieben. Die Hochrechnung 2021 prognostiert, dass diese Maßnahme nicht erfüllt wird.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**GBIII 21/7**
Dezernat/ Budget:	GB III		
Fachbereich/Amt: FB Jugendamt			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger

PB 36 / PG 363 / Produkt 363.030 / 5331000

Bezeichnung der Maßnahme:

Reduzierung von Mehrfachhilfen

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):

Ziel der Maßnahme ist es, Parallelhilfen in einem Familiensystem oder für einzelne Personen in ihrer Notwendigkeit zu prüfen und ggf. kostengünstigere Hilfealternativen zu entwickeln.
Hierzu werden die Sozialarbeiter aller Teams im Bereich Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfe aufgefordert, alle Mehrfachhilfen in ihrer Zuständigkeit anzugeben. Die Hilfen beziehen sich sowohl auf Familien mit mehreren Hilfen parallel für unterschiedliche Kinder und gleichermaßen auf einzelne Kinder mit mehreren Parallelhilfen.
Zu jeder dieser Hilfekonstellation werden darauf folgenden Fallberatungen unter Führung der Leitungsebene durchgeführt, um die Wirksamkeit und Notwendigkeit der Hilfen zu überprüfen. Mehrfachhilfen können somit gebündelt und dadurch die Anzahl an Fachleistungsstunden (FLS) und der Einsatz von Familienhelfern verringert werden.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge						
Reduzierung Aufwand	3.900,0	3.350,0	3.976,4	550,0	**-76,4**	-626,4
Erhöhung Einzahlungen						
Reduzierung Auszahlungen	3.900,0	3.350,0	3.976,4	550,0	**-76,4**	-626,4

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021

In der Hochrechung 2021 wird prognostiziert, dass trotz Prüfung der Wirksamkeit und Notwendigkeit von Mehrfachhilfen je einzelner Fallbetrachtung, keine Reduzierung eintritt. Die Maßnahme wird nicht erfüllt.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**Stadt 21/8**
Dezernat/ Budget:	Alle		
Fachbereich/Amt: Alle Fachbereiche			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger

Alle Produkte / 5411200

Bezeichnung der Maßnahme:

Reduzierung von Reisekosten

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):

Die Ausstattung mit Webcams in den Fachbereichen soll ausgebaut und somit Beratungen per Chat ermöglicht werden, die anderen Falls mit Dienstreisen verbunden wären. Grund dafür ist und bleibt auch die Notwendigkeit, während der Corona-Einschränkungen den Verwaltungsbetrieb aufrechtzuerhalten. Es wird prognostiziert, dass über die verstärkte Nutzung von Webcams Kosten für Fortbildungs- und Dienstreisen gesenkt werden können.
Die Kosten für 50 Webcams belaufen sich auf 1,6 T€ und werden bereits 2020 angeschafft.

Bemerkung:
Der Planansatz der Reisekosten lag 2020 insgesamt eigentlich bei 523,2 T€. Darin enthalten war damals das Jobticket, welches ab 2021 unter den Personalaufwendungen dargestellt wird.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge						
Reduzierung Aufwand	308,2	256,3	202,9	51,9	**105,3**	53,4
Erhöhung Einzahlungen						
Reduzierung Auszahlungen	308,2	256,3	202,9	51,9	**105,3**	53,4

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021

Durch das vermehrte Angebot und die Teilnahme an Webinaren und Online-Schulungen im Zuge der Corona-Pandemie wird in der Hochrechnung 2021 davon ausgegangen, dass Kosten für Fortbildungs- und Dienstreisen reduziert werden können. Demnach ist prognostiziert, dass die Maßnahme übererfüllt wird.

Stand der Konsolidierungsmaßnahmen des zuletzt genehmigten HSK's 2021

Jahr des genehmigten HSK:	**2021**	**Maßnahmen Nr.**	**GB IV 21/10**
Dezernat/ Budget:	GB IV		
Fachbereich/Amt: FB Grün- und Verkehrsflächen			

Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Kostenträger

PB 57 / PG 571 / Produkt 571.030 / 5431208

Bezeichnung der Maßnahme:

Einsatz interner Mitarbeiter in der Feldherpetologie

Beschreibung der Maßnahme (ggf. Anlage):

Da wiederholt bei Projekten/Baumaßnahmen der Stadt die Anwesenheit seltener, geschützter Arten zu verzeichnen ist und zur Verhinderung von Verzögerungen der Standortentwicklung / Baumaßnahme ein unverzügliches Handeln erforderlich wird, sollen durch den Einsatz qualifizierter Mitarbeiter im Eigenbetrieb Grün- und Parkanlagen Maßnahmen der Feldherpetologie (z.B. Kartieren, Absammeln und Umsiedeln geschützter Tierarten wie Zauneidechsen) durchgeführt werden. Die externen Honorarkosten betragen ca. 56-70 € pro Stunde netto und die Kosten der Mitarbeiter im Eigenbetrieb belaufen sich auf 34-38 € pro Stunde. Auf Grund der innerstädtischen Abrechnung wird keine Mehrwertsteuer auf die Leistung erhoben.

Bemerkung:
Der Planansatz des Produktkontos 571 030 / 5431208 lag 2020 insgesamt bei 395,0 T€ und auch die Ansätze für 2021 ff. sind im gesamten Produktkonto höher. Darin enthalten waren und sind jedoch auch andere Sachverständigen- und Gerichtskosten. Bei der Gegenüberstellung der tatsächlichen Ansätze aus 2020 und 2021 ff. würde hierbei eine viel höhere Abweichung ausgewiesen werden, welche die tatsächliche Konsolidierung verfälschen würde. Aus diesem Grund wurden für 2020 nur die 11,0 T€ der bisherigen Kosten der Feldherpetologie angegeben und für 2021 ff. nur die verbleibenden Kosten (6,3T€).

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Kosten gesamt 2021-2024
Ergebnishaushalt					
Finanzhaushalt (nur investiv)					

Finanzielle Auswirkungen (in T€)

	Bezugsgröße Ansatz 2020	Plan 2021	voraus. IST 2021	Konsolidierungs-ziel 2021	Konsolidierungs-IST 2021	Differenz Soll -IST
Erhöhung Erträge						
Reduzierung Aufwand	11,0	6,3	11,0	4,7	**0,0**	-4,7
Erhöhung Einzahlungen						
Reduzierung Auszahlungen	11,0	6,3	11,0	4,7	**0,0**	-4,7

Stand der Realisierung - II. Quartal 2021

Der entsprechende Fortbildungkurs ist pandemibedingt ausgefallen. Eine Neuanmeldung im Laufe des Jahres 2021 war nicht mehr möglich. Die Maßnahme soll im Haushaltssicherungskonzept 2022 fortgeschrieben werden, da eine neue Schulung für das Jahr 2021/2022 angestrebt wird. In der Hochrechnung 2021 wird davon ausgegangen, dass eine Konsolidierung nicht erfolgen kann. Die Maßnahme wird nicht erfüllt werden.

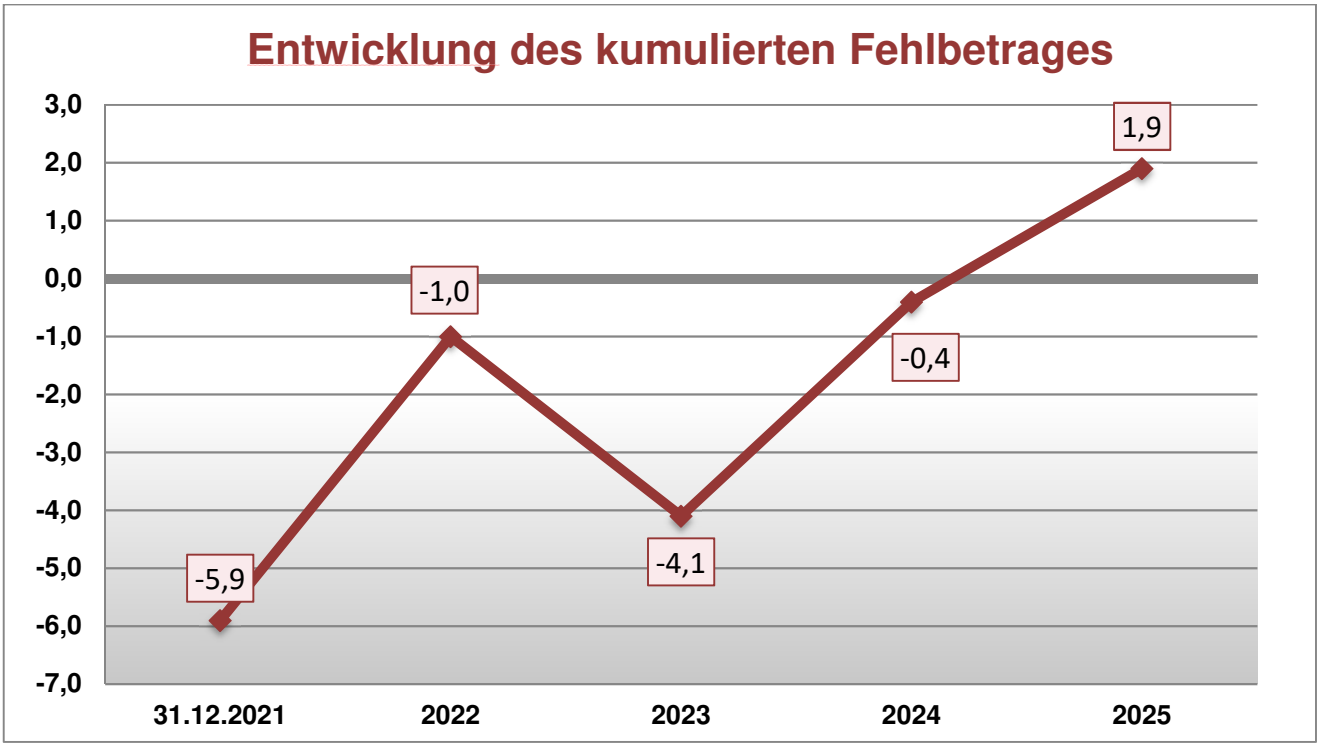
3. Konsolidierungsziel der Stadt Cottbus/Chóśebuz

Das Konsolidierungsziel in Höhe von 5,9 Mio. € ergibt sich aus den ordentlichen Ergebnissen der Jahresabschlüsse bis 2018, dem ordentlichen Ergebnis des vorläufigen Jahresabschlusses 2019 und den Planansätzen der ordentlichen Jahresergebnisse 2020 bis 2021 (siehe Tabelle, in Mio. €).

Die Beschlussfassung des Jahresabschlusses 2019 ist für März 2022 geplant, der Jahresabschluss 2020 wird seitens der Verwaltung bis zum 31.12.2022 aufgestellt. Unter Betrachtung dieser voraussichtlichen Ergebnisse kann das Konsolidierungsziel im Rahmen der Mittelfristplanung bis 2025 erreicht werden.

	Plan ordentliches Ergebnis	Konsolidierung im HH-Vollzug	Ergebnis ordentliches Ergebnis	Kumulierter Fehlbetrag
2010	-58,1	9,3	-48,8	-48,8
2011	-41,7	-5,8	-47,5	-96,3
2012	-22,3	13,5	-8,8	-105,1
2013	-24,4	30,0	5,6	-99,5
2014	-2,2	1,7	-0,5	-100,0
2015	0,5	2,9	3,4	-96,6
2016	-8,3	9,2	0,9	-95,7
2017	17,3	10,3	27,6	-68,1
2018	3,3	26,3	29,6	-38,5
2019	9,0	8,8	17,7	-20,8
2020	8,1	0,0	8,1	-12,7
2021	6,8	0,0	6,8	-5,9
2022	4,9	0,0	4,9	-1,0
2023	-3,1	0,0	-3,1	-4,1
2024	3,7	0,0	3,7	-0,4
2025	2,3	0,0	2,3	**1,9**

in Mio. €

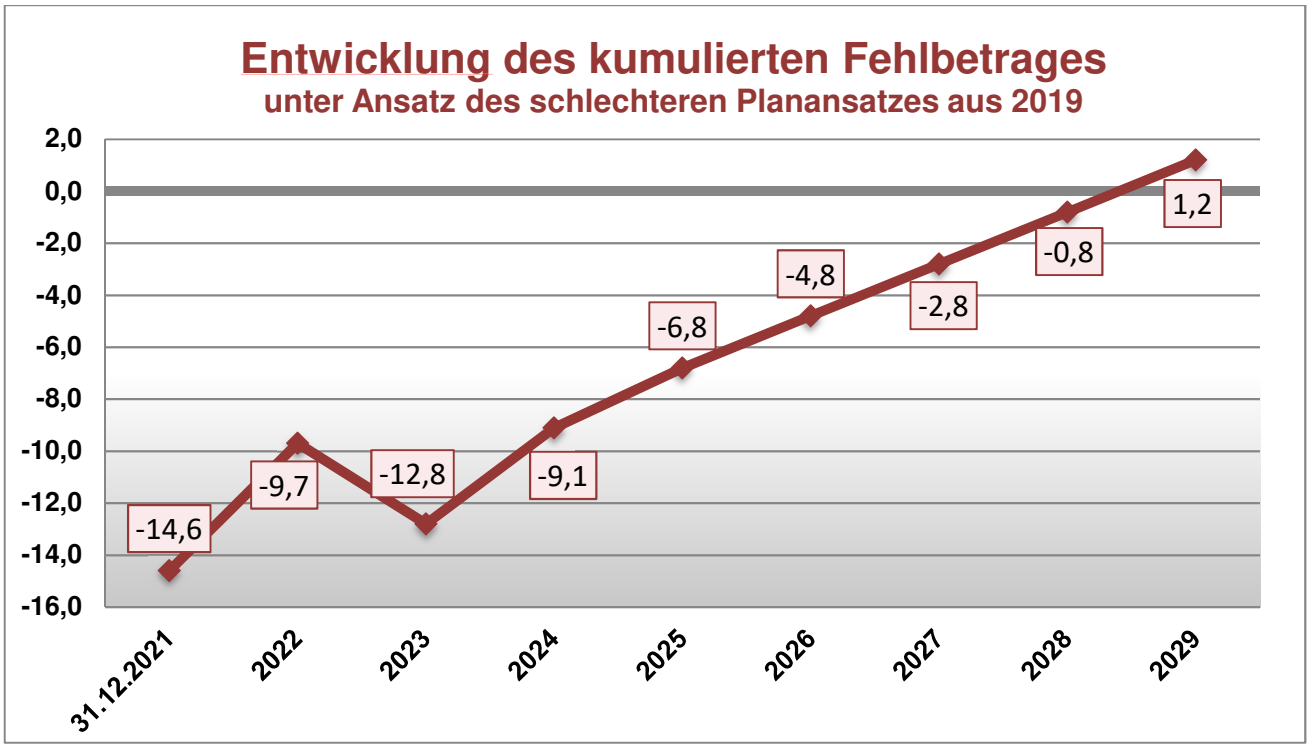


Unter Verwendung des Planansatzes des ordentlichen Jahresergebnisses 2019 bis 2021, der ordentlichen Ergebnisse 2022 bis 2025 (aktueller Plan) sowie der durchschnittlichen Entwicklung der ordentlichen Ergebnisse (Bezug Plan) würde die Stadt Cottbus/Chóśebuz das daraus resultierende Konsolidierungsziel (14,6 Mio. €) mittelfristig nicht erreichen. Ein positiver Saldo des ordentlichen Ergebnisses kann durch diese Betrachtung im Jahr 2029 ausgewiesen werden.

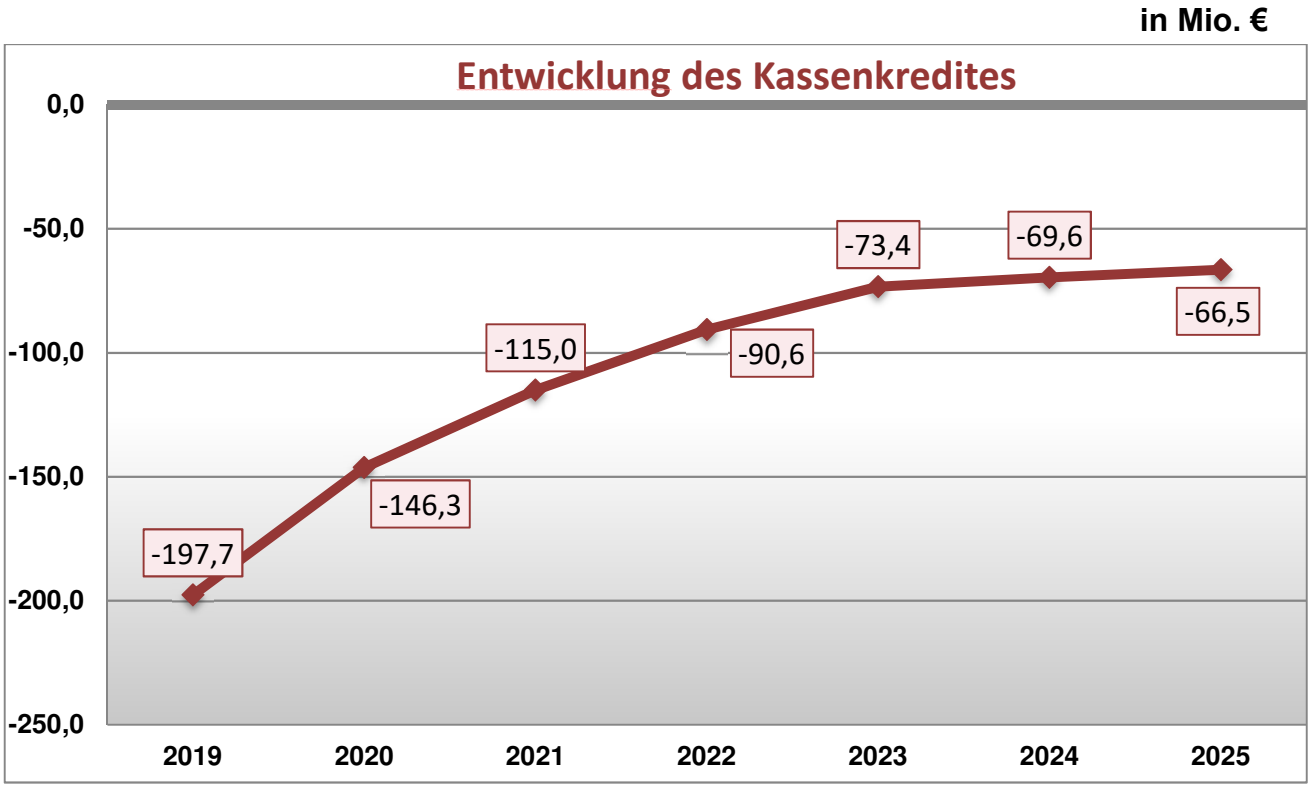
	Plan ordentliches Ergebnis	Konsolidierung im HH-Vollzug	Ergebnis ordentliches Ergebnis	Kumulierter Fehlbetrag
2010	-58,1	9,3	-48,8	-48,8
2011	-41,7	-5,8	-47,5	-96,3
2012	-22,3	13,5	-8,8	-105,1
2013	-24,4	30,0	5,6	-99,5
2014	-2,2	1,7	-0,5	-100,0
2015	0,5	2,9	3,4	-96,6
2016	-8,3	9,2	0,9	-95,7
2017	17,3	10,3	27,6	-68,1

	Plan ordentliches Ergebnis	Konsolidierung im HH-Vollzug	Ergebnis ordentliches Ergebnis	Kumulierter Fehlbetrag
2018	3,3	26,3	29,6	-38,5
2019	9,0	0,0	9,0	-29,5
2020	8,1	0,0	8,1	-21,4
2021	6,8	0,0	6,8	-14,6
2022	4,9	0,0	4,9	-9,7
2023	-3,1	0,0	-3,1	-12,8
2024	3,7	0,0	3,7	-9,1
2025	2,3	0,0	2,3	-6,8
2026	2,0	0,0	2,0	-4,8
2027	2,0	0,0	2,0	-2,8
2028	2,0	0,0	2,0	-0,8
2029	2,0	0,0	2,0	**1,2**

in Mio. €



Der mittelfristige Finanzplan 2022 – 2025 weist incl. der Entschuldung des Landes Brandenburg (bis 2023) eine Verbesserung in Höhe von 48,5 Mio. € aus.
Geht man von einem voraussichtlichen Kassenkreditbestand am 31.12.2021 (Plan) in Höhe von ca. 115,0 Mio. € aus und nimmt eine Fortschreibung des positiven Saldos in Höhe von 3,1 Mio. € (Plan 2025) für die Folgejahre ab 2026 an, wird die Stadt Cottbus/Chóśebuz ab dem Jahr 2047 keinen Kassenkredit mehr benötigen. Aus den Erfahrungswerten der vergangenen Jahre sowie den deutlich besseren Jahresabschlüssen kann angenommen werden, dass der Abbau des Kassenkredites, auch dank der Entschuldung des Landes Brandenburg, deutlich eher erfolgen wird.



4. Konsolidierungsstrategie

Die Stadt Cottbus/Chóśebuz befindet sich seit 1995 in der Haushaltskonsolidierung. Sinkende Einnahmen (u. a. Einnahmen aus der Gewerbesteuer), fehlende Ausfinanzierungen der Aufgabenübertragungen durch Bund und Land (ca. 45,2 Mio. € jährlich) und kommunalspezifische Zusatzbelastungen (Sozialausgaben, hohe finanzielle Aufwendungen für die Sanierung der Stadtwerke Cottbus, Rückzahlungen von Kanalanschlussbeiträgen) haben die Schuldenlast aus Kassenkrediten in der Vergangenheit auf eine Summe in Höhe von 146,7 Mio. € (Stand 31.12.2020) anwachsen lassen.

Die folgenden strategischen Konsolidierungsschwerpunkte werden zum einen aus dem Haushaltssicherungskonzept 2021 fortgeschrieben und konkretisiert (4.1 bis 4.13) und zum anderen um weitere Maßnahmen ergänzt (4.14 bis 4.16). Sie flankieren die bereits eingeplanten Maßnahmen und geben neue Strategien vor, wodurch mittel- bis langfristig hohe zusätzliche Potenziale zur Konsolidierung zu erwarten sind:

4.1. Aufgabenkritik/Prozessanalyse

Im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Einführung der E-Rechnung zur Annahme und Verarbeitung elektronischer Rechnungen zum Jahr 2020 hat sich die Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz entschieden, auch alle anderen Eingangsrechnungen zu digitalisieren und elektronisch zu verarbeiten.

Aktuell werden Rechnungen auf Papier durch mehrere Mitarbeiter/innen gereicht, bis sie den eigentlichen Rechnungsbearbeiter erreichen. Die Rechnungs- und Buchungsdaten eingehender Papierrechnungen, die nicht an bestehende Software mit Verknüpfung zur Finanzsoftware angebunden sind, werden daraufhin mindestens zweimal separat händisch in Systemen erfasst und mindestens 2 Belege (Anordnungen) zur Rechnung ausgedruckt. Bei ca. 50 T solcher Eingangsrechnungen im Jahr 2018 und ca. 46 T 2019 entspricht dies mindestens 92 000 Ausdrucken sowie einem erheblichen Arbeitsaufwand der Doppelerfassung. Die Fehlerrisiken sind hoch. Zusätzlich besteht ein unnötiger Zeitverzug vom Rechnungseingang bis zur Bezahlung.

Das gestartete Projekt E-Rechnung in der Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz will diesen Zeitverzug und Arbeitsaufwand inklusive der Fehlerquellen sowie Druckkosten durch einen durchgehenden Prozess der vollständig elektronischen Rechnungsbearbeitung reduzieren. Bisher wurden im Projekt die Prozesse der zentralen Eingangspostverteilung sowie der Rechnungsbearbeitung in den verschiedenen Fachbereichen aufgenommen sowie die notwendigen organisatorischen Entscheidungen identifiziert und vorbereitet. Parallel dazu müssen die technischen Voraussetzungen für die Digitalisierung und vollständige elektronische Bearbeitung geschaffen werden. Der größte Aufwand besteht in der technischen Umsetzung der prozessualen und organisatorischen Gegebenheiten der Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz in der Finanzsoftware proDoppik und dazu ergänzend insbesondere in der Einführung eines flächendeckenden Dokumentenmanagementsystems (DMS) sowohl für die automatisierte Zuordnung digitalisierter Dokumente als auch für die finale Archivierung der Belege. Eine enge Verzahnung mit dem Projekt der Digitalisierung der Eingangspost ist ebenfalls notwendig.

Die Anbindung der Finanzsoftware proDoppik an das DMS ist erfolgreich durchgeführt worden und der Prozess der digitalen Rechnungsbearbeitung wird aktiv durch Testbereiche getestet. Die Überarbeitung der organisatorischen Grundlagen wird durch den FB20 durchgeführt. Die Erstellung und Abstimmung der notwendigen Dienstanweisung ist in der Bearbeitung. Zur weiteren Effizienzgewinnung wird aktuell an der verbesserten

Auslesetechnik von Rechnungsdaten zur automatisierten Übernahme in die Finanzsoftware proDoppik gearbeitet. Erst der damit durchgeführte Prozess hebt die Synergien.
Ziel ist es, diesen Prozess in 2022 produktiv zu setzen und bis Ende 2023 in der gesamten Verwaltung auszurollen.

Die Abrechenbarkeit der Einsparungen durch die Maßnahme stellt sich als schwierig dar.
Folgende direkt zuordenbare Kostenpositionen sind zu betrachten:

Personal: Durch die Reduzierung von händischen Eingaben werden insbesondere im FB 20 Kapazitäten frei. Hierbei verschiebt sich der Fokus von der Eingabe der Daten auf die Kontrolle eingegebener Daten. Dadurch reduziert sich der Arbeitsaufwand für diese Mitarbeiter erheblich. Aktuell gehen wir bis zum 31.12.2023 von 3 VZE in diesem Bereich aus unter der Maßgabe, dass die Einführung des DMS bis dahin flächendeckend vollzogen ist. In den rechnungsempfangenden Fachbereichen reduziert sich ebenfalls Aufwand für die Beschäftigten. Dieser Aufwand ist jedoch schwerer zu beziffern, da dies die einzelnen Beschäftigten nur zu Anteilen betrifft entsprechend dem Einbezug in die Eingangsrechnungsbearbeitung und Notwendigkeit der späteren Nachverfolgung. Aufwandseinsparungen der Beschäftigten erfolgen hier grundsätzlich durch:

- Reduktion der händischen Eingabe durch automatisiertes Auslesen eingehender Rechnungen und Eintragung der identifizierten Daten in die Buchungsmasken
- Verringerung von aufwändigen Nachbearbeitungen durch Fehlerreduktion mehrfacher händischer Eingaben
- Verringerung von zeitaufwändigen Rücksprachen zur Umsetzung von notwendigen Mittelfreigaben durch direkte Hinweise im Buchungsprozess für die Beschäftigten
- Verringerung von Nachfragen zum Stand der Bearbeitung bzw. Suchen der Papierbelege im Buchungsprozess durch digitale Transparenz von Buchungsstatus
- Reduzierung von Suchen in Papierablagen durch dauerhafte digitale Einsicht in die Anordnungen inkl. Buchungsunterlagen (hier insb. Rechnungen)

Druckkosten: Von den im Eingang erwähnten ca. 100 000 gedruckten Anordnungsbelegen fällt die Hälfte im FB 20 an, die andere Hälfte liegt in den einzelnen Fachbereichen entsprechend der Höhe der eingehenden Rechnungen. Die eingesparten Druckkosten

liegen hier pro Jahr bei 8 T€ bis 10 T€. Eine produktscharfe Aufteilung ist aufgrund der Menge der Produkte und der dahin gehend geringen Einsparung je Produkt nicht sinnvoll.
Zusätzlich zu den konkreten Druckkosten für die Anordnungsbelege gehen wir von weiteren Einsparungen im Bereich Kopien aus. Durch die zukünftig im Prozess gewährleistete Transparenz und dauerhafte Einsehbarkeit der buchungsrelevanten Dokumente und Anordnungen werden mittelfristig bisher angefertigte Sicherheitskopien wegfallen. Unter der Annahme, dass 30 % der Rechnungen (Annahme Hälfte 1-seitig, Hälfte 2-seitig) inkl. Anordnung als Sicherheit kopiert werden, bedeutet dies weitere Einsparungen in Höhe von ca. 3 T€.

Skonto: Durch Zeiteinsparungen im Durchlauf der Eingangsrechnungsbearbeitung wird die Einhaltung der Skontofristen erheblich vereinfacht. Die im zukünftigen Prozess bestehende Transparenz über Fälligkeiten auch zum Skontoabzug kann auch noch einmal ein Anreiz für die schnelle Durchführung der notwendigen Prüf- und Unterschriftsprozesse bieten. Hierdurch erhofft sich die Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz weitere Kosteneinsparungen im Bereich von mehreren tausend Euro. Eine genaue Einschätzung der Potenziale, insbesondere produktscharf, ist aufgrund der aktuell nur auf Papierbasis vorhandenen Daten zu Skontomöglichkeiten je Eingangsrechnung nicht durchführbar.

4.2. Vorläufige Haushaltsführung

Die Umsetzung der vorläufigen Haushaltsführung wird durch ein umfangreiches Finanzcontrolling im Fachbereich Finanzmanagement begleitet. Durch die strenge und stetige Überprüfung der Einhaltung des § 69 BbgKVerf wird der finanzwirtschaftliche Handlungsspielraum der Stadt Cottbus/Chóśebuz auf ein gesetzliches, unabweisbares und bzw. oder wirtschaftliches Maß beschränkt. Um den Haushaltsausgleich schnellstmöglich zu erreichen, hat die Stadt Cottbus/Chóśebuz diese Verfahrensweise im genehmigten Haushaltsjahr 2021 weitergeführt.
Die Dienstanweisung „Vorläufige Haushaltsführung“ ist die Grundlage für alle Fachbereiche der Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz und wird derzeit überarbeitet. Vor allem mit den Instrumenten der Anträge auf Freigabe der Mittel und den Quartalsanalysen wird durch das Finanzcontrolling stets eine strenge Haushaltswirtschaft gewährleistet und mit den vorläufigen Jahresergebnissen gegenüber der Planung auch bewiesen.

Deckungsreserven für über- und außerplanmäßige Aufwendungen sind nicht im Haushaltsplan auszuweisen. Die Deckung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen erfolgt nur durch Einsparung an anderer Stelle. Deckungsreserven im Sinne freier Mittel weist der Haushalt nicht aus. Der Einsatz von Mehrerträgen wird konsequent für die Reduzierung des Fehlbedarfes/Fehlbetrages verwendet. Die Umsetzung wird in der Haushaltsdurchführung gewährleistet. Im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung wird nur mit Aufwandsbudgets gearbeitet.

4.3. Überprüfung der Kostendeckungsgrade von durch Entgeltordnungen und Gebührensatzungen festgesetzten Einnahmen

Sämtliche durch Satzung, Entgeltordnung o. Ä. beschlossene Einnahmegrundlagen sind spätestens alle zwei Jahre auf ihre Gültigkeit zu prüfen. Die Kalkulation bzw. Bestimmung der Entgeltsätze ist zu aktualisieren. Die Fachbereiche wurden im Rahmen der bisherigen Haushaltssicherungskonzepte aufgefordert, dieser Frist entsprechend nachzukommen.
Die Überprüfung der Wirtschaftlichkeit dieser durch externe Einnahmen finanzierten Bereiche erfolgt damit als stetiger Prozess und es besteht die Möglichkeit eines stetigen Controllings.
Für die gebührenkalkulierenden Bereiche erfolgen auf Grundlage des Kommunalabgabengesetzes jährlich Überarbeitungen der Kalkulationen und Neubeschlüsse der entsprechenden Gebührensatzungen.

4.4. Personalaufwendungen

Als Ausgangspunkt der Betrachtung von Möglichkeiten der Konsolidierung im Bereich der Personalaufwendungen werden im Runderlass 1/2013 des MIK die Aufgabenkritik und die Überprüfung von Standards, aber auch Optimierungsmöglichkeiten aus Geschäftsprozessen genannt.
Streichungen von Personalaufwendungen nach dem „Gießkannenprinzip“ (Umlegung eines prozentualen Einsparungsschlüssels auf jedes Produkt) sind wenig zielführend. Vielmehr sind weitreichende Überlegungen und begleitenden Maßnahmen, die den Abbauprozess unterstützen zu eruieren. Exemplarisch sind beauftragte Organisationsuntersuchungen und laufende Strukturveränderungen in der Kernverwaltung.

Überprüfung der Notwendigkeit jeder beabsichtigten Erst- oder Wiederbesetzung von Stellen:
Die im Runderlass 01/2013 des MIK angesprochenen Überlegungen bei Stellenvakanzen werden bei der Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz seit 2016 angewandt. Jede frei werdende Stelle ist zunächst hinsichtlich der Notwendigkeit vom zuständigen Fachbereichsleiter zu unterlegen. Nach Eingang im Fachbereich Personal- und Organisationsmanagement wird geprüft, ob die Stelle im Haushalt 2021 (letzter genehmigter Haushalt) enthalten war. Es werden nur Stellen zur Wiederbesetzung von der Verwaltungsleitung freigegeben, wenn der Nachweis der Unabweisbarkeit vorliegt oder die Stelle bereits im Haushaltjahr 2021 in die Stellenplanung aufgenommen und auf weitere Notwendigkeit geprüft wurde. Die Unabweisbarkeit ist mit den gesetzlichen Vorschriften zu untersetzen.
Alle Stellen werden vor der Besetzung nochmals analytisch bewertet. Die Möglichkeiten eines weiteren pauschalen Stellenabbaus sind ausgereizt. Vielmehr stellt sich auch angesichts der demografischen Entwicklung innerhalb der Verwaltung gegenwärtig verstärkt die Frage der Fachkräftesicherung und damit auch der Sicherung der Aufgabenerfüllung für die Zukunft.

Nutzung der Absenkung der Personalaufwendungen über Teilzeitverträge:
Die Stadtverwaltung eröffnet jedem Beschäftigten die Möglichkeit eine Teilzeitvereinbarung abzuschließen. Dies fördert die Familienfreundlichkeit als Arbeitgeber und ist gleichzeitig

auch ein Mittel, Personalkosten zu senken. Die Teilzeitquote liegt bei 36,8% und soll in dieser Höhe in den nächsten Jahren fortgeführt werden.

Befristung von Arbeitsverträgen zur Abdeckung eines zeitlich begrenzten Personalbedarfes:

Der Abschluss von befristeten Arbeitsverträgen wird seit Jahren realisiert. Zu den Befristungen wegen zeitlicher Begrenzung von Aufgaben tritt der befristete Einsatz bei Elternzeit oder Dauererkrankung. Letzteres erfolgt erst dann, wenn die Lohnfortzahlung ausgelaufen ist. Von einem überragenden Konsolidierungswillen ist nach Darstellung des MIK insbesondere dann auszugehen, wenn Maßnahmen festgelegt wurden, die sich an den Punkten a bis q des Runderlasses 01/2013 orientieren. Auf die Beachtung der dort aufgeführten Punkte soll nachfolgend nochmals eingegangen werden.

Nachgewiesene Durchführung der flächendeckenden Aufgabenkritik:

Im Rahmen der Mitelfristplanung werden die Fachämter und Geschäftsbereiche angehalten, ihre Aufgaben zu analysieren und die Notwendigkeit der Aufgabenerfüllung zu begründen. Es werden Organisationsuntersuchungen zur Notwendigkeit der Aufgabenerfüllung und der Sollstellenermittlung intern sowie extern in Auftrag gegeben. Wichtige Prozesse werden analysiert und fallabhängig durch das Team Prozessmanagement und Controlling des Hauptamtes optimiert.

Gemeinsam mit den umliegenden Landkreisen werden die Aufgaben hinsichtlich einer möglichen gemeinsamen Aufgabenwahrnehmung geprüft. In den Bereichen Ausländerbehörde, Veterinäramt und Landwirtschaft wird bereits seit mehreren Jahren eine interkommunale Zusammenarbeit erfolgreich praktiziert. Neu hinzu kommen die Adoptionsvermittlung und KFZ- Zulassung. Mit der Gründung eines Eigenbetriebes Kinder- und Jugendhilfe erfolgt der Übergang städtischen Personals in den wirtschaftlich zu führenden Eigenbetrieb.

Reduzierung des Gesamtbetrages der ordentlichen Aufwendungen um einen jährlich festzulegenden Prozentsatz des Vorjahresbetrages:

Das Instrument wird nicht angewandt, weil die erforderliche Erledigung pflichtiger Aufgaben einer solchen, lediglich auf die Stellenzahl fokussierten Betrachtung entgegensteht. In Auswertung neuer übertragener Aufgaben, der Entwicklung von Fallzahlen und deren Komplexität sowie der demografischen Entwicklung des Personalbestandes muss auf eine

lineare Kürzung von Stellen verzichtet werden. Der in der Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz in der ersten Hälfte dieses Jahrzehnts durchgeführte drastische Stellenabbau hat bereits zu einer Minimalbesetzung in den meisten Fachbereichen und Ämtern geführt. Eine weitere Aufgabenverdichtung würde zu einer Unwirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns führen bzw. die Leistungsfähigkeit der Verwaltung und Erfüllung pflichtiger Aufgaben gefährden.

Erarbeitung einer Personalentwicklungskonzeption:

Die Stadtverwaltung hat einen Personalbedarfsplan, der die Bedarfe bis 2025 aufzeigt. Er wird mit der jährlichen Haushaltplanung fortgeschrieben.

Der Anstieg der Zahlen der Migranten mit Fluchtbiographie stellt die Kommune weiterhin vor Herausforderungen in den tangierenden Themen Ausländerbehörde, Integration, Kinder- und Jugendförderung und Sozialhilfe. Die Sicherheitslage in Cottbus/Chóśebuz erforderte eine sofortige Reaktion mit der Zuführung von zusätzlichem Personal. Unausweichlich ist die personelle Aufstockung des städtischen Gesundheitsamtes, um die nationale Herausforderung in der Pandemielage „Corona“ für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Cottbus/Chóśebuz zu meistern. Eine massive Unterstützung erfolgt bereits durch interne temporäre Umsetzungen. Des Weiteren werden Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr und abgestelltes Personal anderer Behörden eingesetzt, deren Einsatz allerdings endlich ist. Auch die mehrfachen pandemiebedingten Gesetzesänderung im Infektionsschutzgesetz (Masernschutz, Verordnungen zur Trinkwasserversorgung) mussten und müssen durch diese Mitarbeiter umgesetzt werden.

Die Übernahme neuer bzw. erweiterter gesetzlicher Aufgaben erfordert eine entsprechende Stellenausstattung. Dies hat dazu geführt, dass die Verwaltung ihre Überlegungen zum Abbau von Stellen neu überdenken und teilweise aufgeben musste.

Reise- und Fortbildungskosten

Pandemiebedingt wurden Fortbildungsveranstaltungen und Dienstreisen auf das absolute Mindestmaß beschränkt und überwiegend Online durchgeführt. Auch in Zukunft sollen dienstliche Besprechungen und Fortbildungen online wahrgenommen werden. Dies wird auch weiterhin zu einer deutlichen Reduzierung der Reisekosten führen.

4.5. Personalentwicklung

Aufgrund gesetzlicher Veränderungen (Landes- und Bundesgesetzgebung), weiteren Familiennachzügen und damit einhergehend steigenden Fallzahlen und Arbeitsbelastungen wurden bereits in den Jahren 2019 und 2020 weitere Stellen in die Planung aufgenommen, um Arbeitsbelastungen und hohe Arbeitsrückstände senken zu können. Des Weiteren wurde zur Bewältigung der steigenden Herausforderungen, insbesondere der Energiewende, dem Strukturwandel und der Wirtschaftsförderung in 2021 ein neuer Geschäftsbereich V „Wirtschaft, Strukturwandel, Digitalisierung“ gebildet.

Der Stellenplan 2022 weist für das Haushaltsjahr ein Stellenvolumen von 1.530 Personalstellen (1.475,892 VZE) aus.
Im Prognosezeitraum der Personalbedarfsplanung wird der Stellenplan für die Stadtverwaltung voraussichtlich 1.471,942 VZE bis 2025 im Soll ausweisen.
Die Umsetzung der Personalbedarfsplanung im Haushaltsplan erfolgt durch das Anbringen von kw-Vermerken (kw = künftig wegfallend) in den jeweiligen Jahresscheiben. Derzeitige Standards (Bsp. Warte- und Bearbeitungszeiten für Bürgeranliegen) sind mit dem zur Verfügung stehenden Personal im Interesse der Bürgerinnen und Bürger beizubehalten. Die Personal- und Stellenanpassungen sollen grundsätzlich haushaltsentlastend wirken. Die Einsparungen in den Personalkosten dürfen daher grundsätzlich nicht durch Mehrausgaben im Sachmittelbereich kompensiert werden.
Ferner ist durch die Stadt Cottbus/Chóśebuz die interkommunale Zusammenarbeit mit den umliegenden Landkreisen voranzutreiben, was Auswirkungen auf den Personalbestand haben wird.
Die Stadtverwaltung hat eine Abweichung zwischen ursprünglich geplanten und nunmehr tatsächlichen Personalabgängen. Neben den schwer planbaren Abgängen wie z.B. Erwerbsunfähigkeitsrenten, gibt es Veränderungen durch die im Jahr 2015 in Kraft getretene Änderung im Rentenrecht (Rente nach 45 Beitragsjahren). Durch die Rentenform nehmen immer mehr Beschäftigte die vorzeitige Rente in Anspruch (Mitteilung an den Arbeitgeber erst drei Monate vor dem Ausscheiden).
Hinzu kommt, dass die Auswirkungen des demografischen Wandels weiterhin auf dem regionalen Arbeitsmarkt deutlich zu spüren sind und auch die Verwaltung vor das Problem des Fachkräftemangels stellt.

4.6. Steuererhebung

In der Stadt Cottbus/Chóśebuz wurden in den letzten Jahren viele Maßnahmen eingeleitet, um das Steueraufkommen zu verbessern.
Bei der Gewerbesteuer wurde der Hebesatz gegenüber 2009 in zwei Schritten von 360 auf 400 % erhöht. Bei der Grundsteuer A liegt der Hebesatz durchgängig bei relativ hohen 400 %. Seit 2011 wurde bei der Grundsteuer B der Hebesatz in zwei Schritten von 450 auf 500 % erhöht (letztmals 2017).
Mit der zum Stichtag 01.01.2025 umzusetzenden Grundsteuerreform ist beabsichtigt, das Grundsteuergesamtaufkommen gleichbleibend zu lassen. Allerdings wird ein Nebeneffekt der Grundsteuerreform sein, dass einzelne Grundstücke, für die bislang keine Grundsteuer erhoben wurde, neu festgestellt werden, da diese nunmehr systematisch geprüft werden.
Im Bereich der Zweitwohnungssteuer wurde mit Schaffung einer rechtssichereren Satzung in 2010 eine umfangreiche Erfassung potenzieller Steuerpflichtiger realisiert. Das führte zu erheblichen Mehreinnahmen bei Schlüsselzuweisungen insbesondere bei Studenten, da sich viele Studenten zur Vermeidung der Zweitwohnungssteuer mit der Hauptwohnung in Cottbus/Chóśebuz angemeldet haben. Bei der Vergnügungssteuer wurde die Erhebung auf Spielapparate reduziert. Damit war es möglich, diese einnahmeträchtigen Quellen besser zu erfassen und lückenlos, auch mithilfe der Auswertung aller Auslesestreifen, zu kontrollieren. Die Erhöhung des Hundesteueraufkommens mittels Hundeerfassung ist mit Beteiligung des Ordnungsamtes vorbereitet, konnte aber auf Grund der COVID-19-Pandemie nicht durchgeführt werden. Allerdings wurden alle gewährten Ermäßigungen und Befreiungen von der Hundesteuer auf Aktualität geprüft, was zu deutlich höheren Mehreinnahmen führte.

4.7. Liquiditätsmanagement/ Zinsmanagement

Die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten in der Stadt Cottbus/Chóśebuz konnte in den letzten Jahren kontinuierlich reduziert werden. Entscheidend sind hierbei die Zuwendungen gemäß Konsolidierungsvereinbarung Teilentschuldung zwischen der Stadt Cottbus/Chóśebuz und dem Ministerium des Innern und für Kommunales vom 15.07.2019. Durch Beobachtung des Finanzmarktes sowie einer gewissenhaften Liquiditätsplanung konnten Liquiditätshilfen zu sehr guten Zinskonditionen aufgenommen werden. Positiv wirkte sich das anhaltende sehr niedrige Zinsniveau bzw. Negativzinsen auf die Verringerung der Zinsaufwendungen sowie auf die Erzielung von Zinserträgen aus. Jedoch liegt das Risiko einer Zinsänderung im Haushaltsjahr 2022 vor. Gemäß dem vom Ministerium des Innern und für Kommunales erlassenen Runderlasses Nr. 2/2018 vom 01. Juni 2018 besteht unter bestimmten Voraussetzungen und Bedingungen die Möglichkeit, einen Grundbetrag der Kassenkredite mit einer Zinsbindung bis zum Ende des mittelfristigen Finanzplanungszeitraumes aufzunehmen. Zur Sicherung eines günstigen Zinssatzes hat die Stadt Cottbus/Chóśebuz bereits zwei Kassenkredite zur Liquiditätssicherung mit einer Laufzeit von drei Jahren aufgenommen.
Auch auf dem Gebiet der Kapitalbeschaffung wurden die Verwaltungsprozesse modernisiert, seit 2019 werden Online-Kreditplattformen für die Ausschreibung von Liquiditätskrediten genutzt. Über die Ausschreibungsplattform ist die direkte Verbindung zu einem breiten Kreditgeberkreis gegeben. Zeitgleich können Angebote für mehrere Laufzeiten eingeholt sowie wichtige Unterlagen bzw. Konditionsvergleiche schnell und einfach abgerufen werden. Die Ausschreibung des Finanzierungsbedarfes kann dadurch noch transparenter und günstiger erfolgen.

4.8. Immobilienübertragung der Kammerbühne an die BKC-F(O)

In Abstimmung mit dem MWFK des Landes Brandenburg und der Brandenburgischen Kulturstiftung Cottbus-Frankfurt(Oder) [BKC-F(O)] soll überprüft werden, inwiefern die Übertragung der städtischen Immobilien „Kammerbühne“, Dieselkraftwerk Amtsteich Nr. 15 und Cockerillsche Spinnerei Amtsteich 17 / 18 an die BKC-F(O) erfolgen kann. Für die Stadt Cottbus/Chóśebuz hätte die Übertragung eine Entlastung aus den rechtlichen Eigentümerpflichten gemäß BGB hinsichtlich Personalressourcen im Fachbereich Immobilien und Sanierungs- und Reparaturverpflichtungen an Dach und Fach zur Folge und würde somit zu einer langfristig-strategischen Konsolidierung des städtischen Haushaltes beitragen.
Grundlage für diese Überlegung bildet das Brandenburgische Kulturstiftungsgesetz (§3 Abs. 3 KultStG), welches besagt: „Das Land Brandenburg, die Stadt Cottbus und die Stadt Frankfurt(O) können der Stiftung weitere Liegenschaften übertragen“.
Zur Realisierung dieses Vorhabens wird ein längerer Abstimmungsprozess erforderlich sein, woraus sich eventuelle Entlastungen erst in den künftigen Jahren ergeben werden.

4.9. Neuregelung des Mietvertrages Intendanz/Probenzentrum Lausitzer Straße

Für das Intendanz/Probenzentrum, welches Bestandteil der Brandenburgischen Kulturstiftung Cottbus-Frankfurt(Oder) [BKC-F(O)] ist, werden derzeit im Besitz der Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH (GWC) befindliche Räumlichkeiten genutzt. Die Stadt Cottbus/Chóśebuz trägt hierbei die Miete für die Nutzung.
Seitens der Stadt soll eine Abstimmung mit der BKC-F(O) erfolgen mit dem Ziel, dass nach Ablauf des derzeitigen Vertrages (ab 2023) der neue Mietvertrag direkt zwischen der BKC-F(O) und der GWC geschlossen wird. Damit einher geht die relative Einsparung an Personalressourcen im Fachbereich Immobilien, welche damit für weitere anstehende Aufgaben (neuer Schulstandort Hallenser Straße) umverteilt werden kann.

4.10. Refinanzierung kommunaler Kosten für das Frauenhaus Cottbus/Chóśebuz

Aktuell erfolgt die Unterbringung von Frauen und Kindern auch aus anderen Bundesländern im Frauenhaus Cottbus/Chóśebuz zu Lasten der Stadt. Ziel ist es, eine Vereinbarung zur Refinanzierung der kommunalen Kosten für das Frauenhaus Cottbus/Chóśebuz bei Belegung durch Frauen und Kinder anderer Bundesländer zu erarbeiten und somit zur Konsolidierung des Haushaltes der Stadt beizutragen.
Hierzu konnten bereits erste Übereinkünfte mit anderen Herkunftsgemeinden erzielt werden. Der Abschluss einer entsprechenden Leistungs- und Vergütungsvereinbarung ist für das 2. Halbjahr 2022 geplant. Für ein HSK 2023 ist vorgesehen, hieraus eine konkrete Konsolidierungsmaßnahme zu entwickeln.

4.11. Refinanzierung von Gruppenhelfern

Der Einsatz von Gruppenhelfern zur Unterstützung im Unterricht stellt eine finanzielle Belastung für den Haushalt der Stadt Cottbus/Chóśebuz dar, da für diese Maßnahmen derzeit keine Kostenerstattung durch das Land Brandenburg erfolgt.
Durch den Fachbereich Soziales wurde daraufhin die Möglichkeit der Refinanzierung von Gruppenhelfern geprüft mit dem Ergebnis, dass eine solche Leistung grundsätzlich finanzierungsfähig im Rahmen der Kostenerstattung nach dem Gesetz zur Ausführung des Neunten Buches Sozialgesetzbuch (AG-SGB IX) ist.
Auf Grundlage der erfolgten Prüfung wurde seitens der Stadt Cottbus/Chóśebuz ein entsprechender Antrag auf Kostenerstattung beim Land eingereicht. Ein entsprechender Bescheid steht noch aus. Ob und in welchem Umfang eine Kostenerstattung durch das Land erfolgen wird, ist derzeit noch nicht absehbar.

4.12. Übertragung „Haus der Wohnhilfe“ an die GWC

Die Stadt Cottbus/Chóśebuz betreibt im Rahmen der sozialen Arbeit das „Haus der Wohnhilfe“, eine Einrichtung für Menschen ohne eigenen Wohnraum. Als Eigentümerin des Gebäudes fallen für die Stadt jährlich Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten an.

In Abstimmung mit den Fachbereichen Soziales und Immobilien soll eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung erfolgen. Ziel ist es zu prüfen, inwiefern eine Übertragung der Eigentumsverhältnisse an das kommunale Wohnungsunternehmen Gebäudewirtschaft Cottbus GmbH (GWC) zu Einsparungen im Haushalt Stadt führen würde.

Sollte das Ergebnis Synergieeffekte aufzeigen, die zur Entlastung des städtischen Haushaltes beitragen würden, so ist zur Realisierung dieses Vorhabens der Abstimmungsprozess mit der GWC GmbH fortzuführen. Daraus resultierende eventuelle Entlastungen werden sich erst in den künftigen Jahren ergeben.

4.13. Untersuchung der Strukturen und Prozesse des Allgemeinen Sozialen Dienstes der Stadt Cottbus/Chóśebuz

Der Allgemeine Soziale Dienst (ASD) des Jugendamtes der Stadt Cottbus/Chóśebuz verursacht jährlich steigende Kosten im städtischen Haushalt. Mit Hilfe eines externen Beraters soll eine Untersuchung der Strukturen/Prozesse des ASD erfolgen und Empfehlungen für die zukünftige Entwicklung gegeben werden.
Fachliche Vorgespräche mit einem Externen fanden bereits statt. Das Projekt wird verwirklicht mit der Start gGmbH. Die Start gGmbH hat eine umfangreiche Expertise in der Beratung und Begleitung der Allgemeinen Sozialen Dienste der Jugendämter und trägt in Brandenburg die Verantwortung für die Fachstelle Kinderschutz. Im Vorfeld wurde ein entsprechender Fragekatalog abgestimmt auf dessen Grundlage in einem qualifizierten Austausch die Aufgabenstellungen für den externen Beratungsprozess entwickelt und in einer entsprechenden Qualifizierungsvereinbarung mit dem Titel „Qualifizierung der Hilfeplanung und Kinderschutzarbeit im ASD des Jugendamtes Cottbus“ festgehalten wurde.
Im Rahmen der ersten Arbeitsphase wurden alle internen Verfahren und Dokumente des ASD gelistet und in ihrer Verbindlichkeit bewertet. Gleichermaßen werden die Verfahren und Sachverhalte in ihrer Wechselwirkung zu anderen Beteiligten und auf Vollständigkeit geprüft und bewertet.
Kriterien der Bewertung sind u.a.

- Rechtskonformität
- Rechts- bzw. Aufgaben- oder Auftragsbezug
- Kosten-Nutzen-Orientierung
- Anreizorientierung für Trägerinnovationen
- Familienfreundlichkeit
- Partizipationsorientiertheit
- Präventionsorientiertheit
- Überprüfbarkeit
- Evaluation und Fortschreibung

Die Bewertung soll im September/ Oktober 2021 abgeschlossen und mit klaren Absprachen zu notwendigem Veränderungspotentialen auf Leitungsebene thematisiert werden.

Im nächsten Arbeitsschritt soll im November/ Dezember 2021 ein Workshop mit den Mitarbeitenden stattfinden, um diese in die Thematik einzubinden und weitere Veränderungspotentiale zu aktivieren.

Unabhängig von dem externen Beratungsprozess durch die Start gGmbH nimmt der ASD des Jugendamtes Cottbus zusätzlich seit Juni 2021 am KGSt- Vergleichsring Jugendhilfe teil. Die KGSt begleitet seit 1997 bereits Vergleichsringe im Bereich Jugendhilfe. Aktuell bestehen 4 Vergleichsringe zum Thema Hilfen zur Erziehung, an denen 35 Städte sowie 8 Kreise teilnehmen.

Ein Vergleichsring setzt sich aus einer deutschlandweiten Gruppe von mindestens 7 Kommunen zusammen und analysiert Leistungen aus einem konkreten Leistungsbereich (hier die Leistungen im ASD). Auf der Basis von Kennzahlen werden die Leistungen verglichen und ein interkommunaler Erfahrungsaustausch gewährleistet. Ziel ist es u.a.

- eine objektive Einschätzung eigener Stärken und Schwächen treffen zu können
- erfolgreiche Instrumente, Methoden und Prozesse zu identifizieren
- eine Steigerung der Leistungsfähigkeit zu erreichen und
- eine Unterstützung des Berichtswesens und Controllings zu erhalten.

Der Schwerpunkt der Betrachtungen ist die Steuerung der Leistungen der Hilfen zur Erziehung, Hilfen nach § 35 a SGB VIII sind dabei beinhaltet. Die erhobenen Daten beziehen sich auf die Jahre 2020 und 2021. Entsprechend der Zeitplanung ist Ende 2022 ein Abschlussbericht des KGSt Vergleichsrings zu erwarten.

4.14. Digitale Ausgangspost

Das Konzept der sogenannten E-Post wird inzwischen über diverse Diensteanbieter wie der Deutschen Post oder dem Zweckverband DIKOM angeboten. Die Idee ist, dass Ausgangspost nicht mehr händisch gedruckt, gefaltet und kuvertiert werden muss, sondern der Mitarbeiter die zu versendenden Dokumente an einen speziell eingerichteten Drucker im System schickt. Von dort holt der Dienstleister die Dokumente ab, druckt, faltet, kuvertiert und versendet über die angeschlossenen Dienstleister. Hierbei können die Auftraggeber vielfältige individuelle Vorgaben (ein- bzw. doppelseitig, sw/farbig etc) an die Ausgangspost machen. Die bisher anfallenden individuellen Kosten für Papier, Druckerpatronen, Kuverts sowie der entstehende Arbeitsaufwand bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern entfallen für die per E-Post versendeten Briefe. Zusätzlich würden in der Stadtverwaltung die internen Transporte der Ausgangspost in die zentrale Poststelle sowie die dort durchgeführte händische Sortierung in die entsprechenden produktspezifischen Posttaschen entfallen. Auch die teilweise noch mit Frankiermaschine durchgeführten Frankierungen würden voraussichtlich reduziert werden.

Auch schon jetzt werden insbesondere Massendrucke von Bescheiden aus Fachanwendungen über ein ähnliches System über an den Zweckverband DIKOM ausgelöst. Das oben beschriebene Verfahren betrifft die übrige druckbare Ausgangspost, die nicht im Massenverfahren erstellt wird. Hierbei sind die Effekte insbesondere bei Standardbriefen zu erzielen, da dies die größte Gruppe an Briefen ausmacht. Aktuell haben wir ein Aufwand von 307.000 Standardbriefen je Jahr. Dies entspricht in Summe ca. 160T€ Portokosten über die Dienstanbieter. Zusätzlich fallen noch ca. 2T€ jährlich für Abrechnung von Post über die Kuvertiermaschine an. Die Kurierfahrten für Postverteilung zwischen den einzelnen Verwaltungsstandorten kosten uns ca. 20T€ im Jahr.

Potenzial zur Haushaltskonsolidierung:

Ein Schätzung ergab, dass ca. 150.000 Standardbriefe im Jahr gedruckt werden, die ein Potenzial für die E-Post haben. Bei angenommenen Druck- und Portokosten sowie benötigten Personalaufwand entstehen Kosten in Höhe von ca. 170T€ je Jahr. Der Personalaufwand über alle Mitarbeiter der Stadt hinweg beträgt damit mehr als eine VZE. Zusätzlich nehmen wir an, dass ca. 20% der Transportkosten durch wegfallende Ausgangspost entfallen könnten, d.h. ca. 4T€.

Ein Marktvergleich mit Anbietern von E-Post würde bei gleichen Mengen jährliche Kosten in Höhe von ca. 90T€ bis 120T€ je nach Anbieter verursachen.

4.15. Interner Beschaffungskatalog

Ziel ist es, den Beschaffungsvorgang für Standardprodukte insb. im Bereich Büromaterial und Büromöbel zu vereinfachen – sowohl für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den Fachbereichen sowie auch das zentrale Beschaffungsteam. Durch die Bereitstellung eines einfach zu bedienenden Online-Katalogs mit verpflichtend vorgegebenen Produkten für die am meisten benötigten Bedarfsmaterialien haben die Beschäftigten einen guten Überblick und die interne Bestellung kann auf Knopfdruck erfolgen. Das Beschreiben der Materialien sowie das aufwändige Ausfüllen der Beschaffungsformulare entfällt. Auch die interne Verwaltung der Beschaffungen kann durch Direktanbindung an den Anbieter an unser Bestellverfahren verbessert werden.
Wir erhoffen uns durch die gezielte Kommunikation der Materialien weiter verbesserte Rahmenverträge u.a. mit Produktkostenreduktion über Mengenrabatte zu erreichen.

4.16. Beenden freiwilliger Leistung Erstwohnsitzmodell

Mit der freiwilligen Leistung „Erstwohnsitzmodell“ sollen vor allem Studierende an der BTU Cottbus-Senftenberg sowie Auszubildende und Schüler, die das 18. Lebensjahr vollendet haben sowie in zwei oder mehreren Gemeinden in Deutschland gemeldet sind, sich für den Standort Cottbus/Chóśebuz mit Hauptwohnsitz entscheiden. Dies hat zur Folge, dass aufgrund der höheren Einwohnerzahl mit Hauptwohnsitz Cottbus/Chóśebuz auch mit maßgeblich positiven Effekten in der Höhe der Schlüsselzuweisungen nach dem Brandenburgischen Finanzausgleichgesetzes zu rechnen ist. Im Gegenzug werden gemäß Satzung jährliche Zuwendungen i.H.v. 200 Euro (befristet für 3 Jahre) für Studierende der der BTU Cottbus-Senftenberg sowie Auszubildende bzw. Schüler gewährt. Diese setzen ein entsprechendes Antragsverfahren voraus.
Interne Untersuchungen ergaben, dass die Anzahl der Anträge spürbar rückläufig ist (siehe Tabelle).

Jahr	Anträge gesamt	davon bewilligt
2021	437 (2020)	373
2020	502 (2019)	482
2019	708 (2018)	693
2018	890 (2017)	861

Aufgrund des Rückgangs der Anträge beabsichtigt die Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz diese freiwillige Leistung i.H.v. ca. 100,0 TEUR (jährlich) einzustellen.
Hierzu muss die Satzung Erstwohnsitzmodell per Stadtverordneten-Beschluss außer Kraft gesetzt werden. Es ist vorgesehen, eine entsprechende Beschlussvorlage im ersten Quartal 2022 einzubringen, um konkrete Auswirkungen für den städtischen Haushalt ab 2023 zu realisieren.

5. Konsolidierungsmaßnahmen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

Mit dem Haushaltssicherungskonzept 2022 werden folgende Maßnahmen zur Konsolidierung beschlossen:

Erträge:

- Parkraumbewirtschaftung
- Zinsertragsmanagement
- Neufassung der Sondernutzungsgebührensatzung
- Unterstützung der kulturellen Einrichtungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz
- Priorisierung gebührenpflichtiger Anfragen gegenüber Vorbescheiden

Aufwendungen:

- Zins- und Liquiditätsmanagement
- Reduzierung des Versicherungsaufwandes
- Übernahme der Verluste der Lagune Cottbus GmbH durch die GWC GmbH
- Einsatz interner Mitarbeiter in der Feldherpetologie
- Entwicklung von Integrationsprojekten

Die Übersicht zur Erfüllung der Maßnahmen sowie deren Einzeldarstellung befinden sich auf den nachfolgenden Seiten.

Gesamtübersicht der Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzeptes 2022 - 2025
im Vergleich zur Bezugsgröße Planansatz 2021

lfd. Nr.	Maßnahmen-Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	Produkt	Sachkonto	Bezugsgröße Planansatz 2021	Auswirkungen (in T€) 2022	2023	2024	2025	gesamt
Fortschreibung										
										in T€
Erträge/Einzahlungen										
E1	GBII 21 / 4	Parkraumbewirtschaftung	546 020 000	4321030	924,0	51,0	66,0	66,0	66,0	249,0
E2	GBI 21 / 2	Zinsertragsmanagement	612 010 000	4617000	30,0	140,0	130,0	60,0	60,0	390,0
E3	GBII 21 /11	Neufassung der Sondernutzungsgebührensatzung	122 020 000	4321040	78,2	24,5	24,5	24,5	24,5	98,0
E4	GBI 21 / 10	Unterstützung der kulturellen Einrichtungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz	252 010 010 272 010 000 284 010 000	4148000	0,0	125,0	125,0	125,0	0,0	375,0
Gesamterträge/ -einzahlungen aus Fortschreibungsmaßnahmen						**340,5**	**345,5**	**275,5**	**150,5**	**1.112,0**
Aufwendungen/Auszahlungen										
A1	GBI 14 / 2	Zins- und Liquiditätsmanagement	612 010 000	5517100	200,0	-10,0	-20,0	-30,0	-30,0	-90,0
A2	GBI 21 / 3	Reduzierung des Versicherungsaufwandes	111 070 000	5441001	520,0	-95,0	-95,0	-95,0	-95,0	-380,0
A3	GBI 19 / 3	Übernahme der Verluste der Lagune Cottbus GmbH durch die GWC GmbH	424 020 000	alle SK	-997,0	-968,0	0,0	0,0	0,0	-968,0
A4	GBIV 21 / 10	Einsatz interner Mitarbeiter in der Feldherpetologie	571 030 000	5431208	11,0	-4,7	-4,7	-4,7	-4,7	-18,8
Gesamtaufwendungen/ -auszahlungen aus Fortschreibungsmaßnahmen						**-1.077,7**	**-119,7**	**-129,7**	**-129,7**	**-1.456,8**

Neue Maßnahmen										
										in T€
Erträge/Einzahlungen										
E5	GB IV 22/1	Priorisierung gebührenpflichtiger Anfragen gegenüber Vorbescheiden	521 010 000	4311000	800,0	300,0	300,0	300,0	300,0	1.200,0
Gesamterträge/ -einzahlungen aus neuen Maßnahmen						**300,0**	**300,0**	**300,0**	**300,0**	**1.200,0**
Aufwendungen/Auszahlungen										
A5	GB III 22/3	Entwicklung von Integrationsprojekten	313 010 090	5318000	134,0	-44,0	-44,0	-44,0	-44,0	-176,0
Gesamtaufwendungen/ -auszahlungen aus neuen Maßnahmen						**-44,0**	**-44,0**	**-44,0**	**-44,0**	**-176,0**

Ertragserhöhung Gesamt						640,5	645,5	575,5	450,5	2.312,0
Aufwandsminderung Gesamt						-1.121,7	-163,7	-173,7	-173,7	-1.632,8
Konsolidierung Gesamt						**1.762,2**	**809,2**	**749,2**	**624,2**	**3.944,8**

Konsolidierungsmaßnahme des Haushaltssicherungskonzeptes
- Fortführung -

Jahr der Haushaltsplanung:	**2022**	**Maßnahmen Nr.**	**GBII 21/4**
Dezernat/ Budget:	**GB II**		
Fachbereich/ Amt: FB Ordnung und Sicherheit			
Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Sachkonto PB 54 / PG 546/ Produkt 546.020 / SK 4321030			

Bezeichnung der Maßnahme:
Parkraumbewirtschaftung

Beschreibung der Maßnahme (ggf.Anlage):
Derzeit wird durch den Fachbereich Stadtplanung ein Mobilitätskonzept für die Innenstadt Cottbus/Chóśebuz erarbeitet, welches unter anderem die Steuerung von Verkehrsströmen und die Verringerung des Verkehrs in der Innenstadt zum Ziel hat. Eine Einflussgröße zur Verminderung des Verkehrs, speziell des Parksuchverkehrs, ist die Höhe der Parkgebühren. Im Rahmen der verkehrspolitischen Zielstellung durch eine Erhöhung von Parkgebühren den Parksuchverkehr zu minimieren, ergibt sich jedoch die Annahme, dass durch diese Maßnahme trotzdem die Gesamteinnahmen der Parkgebühren ansteigen werden.
Im 1. Halbjahr 2022 soll die Anpassung der Parkgebührenordnung unter oben genannten Gesichtspunkten erfolgen. Bei einer Erhöhung der Parkgebühren von derzeit 1,00 Euro/Stunde auf mindestens 1,20 Euro/Stunde, wird, trotz Beachtung des abnehmenden Parksuchverkehrs und des bekannten Ausweichverhaltens auf kostenfreie Stellplätze in der Peripherie sowie den gewollten Umstieg auf den ÖPNV, eine Steigerung der Einnahmen prognostiziert.
Des Weiteren ist geplant den Kreis der bewirtschafteten Parkplätze zu erweitern, dafür werden im Haushaltsjahr 2022 Investivemittel in Höhe von 24T€ veranschlagt (Investitionsmaßnahme 54602001.1 Parkscheinautomaten).
4 Parkscheinautomaten sollen angeschafft werden um die gesteigerten Einnahmen im Haushaltsansatz realisieren zu können.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr	Planjahr+1	Planjahr+2	Planjahr+3
Ergebnishaushalt				
Finanzhaushalt (nur investiv)	24,0			

Finanzielle Auswirkungen

	Bezugsgröße Ansatz 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge	924,0	51,0	66,0	66,0	66,0
Reduzierung Aufwand					
Erhöhung Einzahlungen	924,0	51,0	66,0	66,0	66,0
Reduzierung Auszahlungen					

	Bezugsgröße Planansatz der Finanzplanung Beschluss Haushalt 2021 vom 16.12.2020			
	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge	51,0	66,0	66,0	66,0
Reduzierung Aufwand				
Erhöhung Einzahlungen	51,0	66,0	66,0	66,0
Reduzierung Auszahlungen				

Organisationshoheit des Oberbürgermeisters				
Nein		Ja	X	
Beschluss der Gemeindevertretung notwendig?				
Nein		Ja	X	

Konsolidierungsmaßnahme des Haushaltssicherungskonzeptes
- Fortführung -

Jahr der Haushaltsplanung:	**2022**	**Maßnahmen Nr.**	**GBI 21/2**
Dezernat/ Budget:	**GB I**		
Fachbereich/ Amt: FB Finanzmanagement			
Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Sachkonto PB 61 / PG 612 / Produkt 612.010 / SK 4617000			

Bezeichnung der Maßnahme:
Zinsertragsmanagement

Beschreibung der Maßnahme (ggf.Anlage):
Neben der bereits langfristig bestehenden HSK-Maßnahme des Zins- und Liquiditätsmanagements, weißt auch ein effektives Zinsertragsmanagement Konsolidierungspotentiale für den Haushalt der Stadt Cottbus/Chóśebuz auf. Hierbei profitiert die Kommune ebenfalls von den in der Regel niedrigeren Geldmarktzinsen und kann diese Vorteile voll ausschöpfen und somit Erträge generieren, die zur Konsolidierung beitragen. Durch eine ständige Beobachtung der Geldmarktsituation im Hinblick auf die Zinserträge werden der Stadt weitere Einnahmepotentiale ermöglicht . Im Rahmen der monatlichen Liquiditätsplanung werden die zu erwartenden Finanzmittel für einen längeren Zeitraum prognostiziert und können somit die Bedarfsplanung an Liquiditätsmitteln reduzieren.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr	Planjahr+1	Planjahr+2	Planjahr+3
Ergebnishaushalt				
Finanzhaushalt (nur investiv)				

Finanzielle Auswirkungen

	Bezugsgröße Ansatz 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge	30,0	140,0	130,0	60,0	60,0
Reduzierung Aufwand					
Erhöhung Einzahlungen	30,0	140,0	130,0	60,0	60,0
Reduzierung Auszahlungen					

	Bezugsgröße Planansatz der Finanzplanung Beschluss Haushalt 2021 vom 16.12.2020			
	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge	140,0	130,0	60,0	60,0
Reduzierung Aufwand				
Erhöhung Einzahlungen	140,0	130,0	60,0	60,0
Reduzierung Auszahlungen				

Organisationshoheit des Oberbürgermeisters

Nein		Ja	X

Beschluss der Gemeindevertretung notwendig?

Nein	X	Ja	

Konsolidierungsmaßnahme des Haushaltssicherungskonzeptes
- Fortführung -

Jahr der Haushaltsplanung:	**2022**	**Maßnahmen Nr.**	**GB II 21/ 11**
Dezernat/ Budget:	**GB IV**		
Fachbereich/ Amt: FB Grün- und Verkehrsflächen			
Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Sachkonto PB 12 / PG 122/ Produkt 122.020 / SK 4321040			

Bezeichnung der Maßnahme:
Neufassung der Sondernutzungsgebührensatzung

Beschreibung der Maßnahme (ggf.Anlage):
Im Rahmen der Neufassung der Sondernutzungssatzung erfolgen Tariferhöhungen für einzelne Sondernutzungsgebühren. Dies betrifft u.a. Sondernutzungsgebühren für Kommerzielle Märkte, Messen und Veranstaltungen, Aufstellungen von Warenautomaten, Ambulante Verkaufseinrichtungen, Warenverkäufe aus eigener Produktion, Eingriff in den Straßenkörper, Baustelleneinrichtungen im öffentlichen Straßenraum sowie Werbeanlagen.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr	Planjahr+1	Planjahr+2	Planjahr+3
Ergebnishaushalt				
Finanzhaushalt (nur investiv)				

Finanzielle Auswirkungen

	Bezugsgröße Ansatz 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge	78,2	24,5	24,5	24,5	24,5
Reduzierung Aufwand					
Erhöhung Einzahlungen	78,2	24,5	24,5	24,5	24,5
Reduzierung Auszahlungen					

	Bezugsgröße Planansatz der Finanzplanung Beschluss Haushalt 2021 vom 16.12.2020			
	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
Reduzierung Aufwand				
Erhöhung Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0
Reduzierung Auszahlungen				

Organisationshoheit des Oberbürgermeisters				
Nein	X	Ja		
Beschluss der Gemeindevertretung notwendig?				
Nein		Ja	X	

Konsolidierungsmaßnahme des Haushaltssicherungskonzeptes
- Fortführung -

Jahr der Haushaltsplanung:	**2022**	**Maßnahmen Nr.**	**GBI 21/ 10**
Dezernat/ Budget:	**GB III**		
Fachbereich/ Amt: FB Kulturreferat/Kultur			
Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Sachkonto			

SK 4148000
PB 25 / PG 252 / Produkt 252.010
PB 27 / PG 272 / Produkt 272.010
PB 28 / PG 284 / Produkt 284.010

Bezeichnung der Maßnahme:
Unterstützung der kulturellen Einrichtungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

Beschreibung der Maßnahme (ggf.Anlage):
Durch das aktive Engagement der Fördervereine der Städtischen Sammlungen, der Stadt und Regionalbibliothek und des Jugendkulturzentrums Glad-House werden bis einschließlich 2024 jährlich Spendenmittel Dritter in Höhe von insgesamt 125 T € akquiriert, die im mittelfristigen Finanzplan geplante Haushaltsmittel in gleicher Höhe in den genannten Einrichtungen substituieren.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr	Planjahr+1	Planjahr+2	Planjahr+3
Ergebnishaushalt				
Finanzhaushalt (nur investiv)				

Finanzielle Auswirkungen

	Bezugsgröße Ansatz 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge	0,0	125,0	125,0	125,0	0,0
Reduzierung Aufwand					
Erhöhung Einzahlungen	0,0	125,0	125,0	125,0	0,0
Reduzierung Auszahlungen					

	Bezugsgröße Planansatz der Finanzplanung Beschluss Haushalt 2021 vom 16.12.2020			
	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
Reduzierung Aufwand				
Erhöhung Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0
Reduzierung Auszahlungen				

Organisationshoheit des Oberbürgermeisters			
Nein		Ja	X
Beschluss der Gemeindevertretung notwendig?			
Nein	X	Ja	

Konsolidierungsmaßnahme des Haushaltssicherungskonzeptes

Jahr der Haushaltsplanung:	**2022**	**Maßnahmen Nr.**	**GBIV 22/1**
Dezernat/ Budget:	**GB IV**		
Fachbereich/ Amt: FB Bauordnung			
Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Sachkonto PB 52 / PG 521 / Produkt 521.010 / SK 4311000			

Bezeichnung der Maßnahme:
Priorisierung gebührenpflichtiger Anfragen gegenüber Vorbescheiden

Beschreibung der Maßnahme (ggf.Anlage):
Die Brandenburgische Bauordnung (BbgBO) ermöglicht entsprechend § 75 BbgBO, dass vor Einreichung des Bauantrags auf Antrag der Bauherrschaft einzelne der selbstständigen Beurteilung zugänglicher Fragen zu einem Bauvorhaben durch Vorbescheid von der Bauaufsichtsbehörde beantwortet werden. Interne Organisationsuntersuchungen ergaben, dass derzeit ca. 30 Vorbescheidsverfahren (Erträge i.H.v. ca. 20.000 €) vorliegen.
Die geringe Nachfrage (30 Voranfragen pro Jahr) wird neben der Gebühr, darauf zurückgeführt, dass die Hürde der einzureichenden Bauvorlagen (u.a. Zeichnungen und Pläne) für die Bürgerinnen und Bürger für einen Vorbescheid sehr hoch und mit nicht unerheblichen Kosten verbunden ist.

Bei gebührenpflichtigen Anfragen handelt es sich oftmals um Fragen, bei denen das Vorhaben noch nicht vollständig konkretisiert (u.a. Bauen im Innenbereich, Sicherstellung des Verkehrs) ist. Die Beantwortungen dieser Fragen bedürfen in diesem Stadium (das Bauvorhaben ist noch nicht konkret) oftmals noch nicht den verbindlichen Status einer Baugenehmigung/Vorbescheides, sondern bilden lediglich eine unverbindliche Tendenz der Entscheidung ab.
Für die Bauherrschaft ist die Tendenz der Entscheidung (unverbindlich) oftmals ausreichend.

Für Auskünfte der unteren Bauaufsichtsbehörden zu den im Baugenehmigungsverfahren zu klärende materielle Vorschiften sind gemäß § 2 BbgBauGebO 97,- € je angefangene Stunde ab der 2. Stunde zu erheben. Einfache schnell zu beantwortende Fragen sind weiterhin gebührenfrei. Auf Fragen die einen höheren Aufwand einnehmen, kann flexibel reagiert werden, ohne von Anfang die formellen Vorgaben des Vorbescheides einhalten zu müssen. Bei Anbietung einer einfachen Anfragemöglichkeit, wird davon ausgegangen, dass diese stärker in Anspruch genommen und somit zu einer höheren Gebühreneinnahme führt.

Die Organisationsuntersuchung hat ergeben, dass pro Jahr ca. 800 Beratungen zu Auskünften materieller Fragen durchgeführt wurden. Diese Auskünfte werden auch weiterhin gebührenfrei angeboten. Es wird zusätzlich die Möglichkeit eröffnet, neben dem Antrag auf Vorbescheid eine schriftliche Anfrage zu stellen.
Im Ergebnis dieser Organisationsuntersuchung soll die Priorisierung von Anfragen zu allen die Bebaubarkeit von Grundstücken betreffenden Fragen zu forciert werden, da das Instrument des Vorbescheides aufgrund der hohen Hürden hinsichtlich der Bauvorlagen nicht stärker in Anspruch genommen wird.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr	Planjahr+1	Planjahr+2	Planjahr+3
Ergebnishaushalt				
Finanzhaushalt (nur investiv)				

Finanzielle Auswirkungen

	Bezugsgröße Ansatz 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge	800,0	300,0	300,0	300,0	300,0
Reduzierung Aufwand					
Erhöhung Einzahlungen	800,0	300,0	300,0	300,0	300,0
Reduzierung Auszahlungen					

	Bezugsgröße Planansatz der Finanzplanung Beschluss Haushalt 2021 vom 16.12.2020			
	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge	300,0	300,0	300,0	300,0
Reduzierung Aufwand				
Erhöhung Einzahlungen	300,0	300,0	300,0	300,0
Reduzierung Auszahlungen				

Organisationshoheit des Oberbürgermeisters				
Nein		Ja	X	
Beschluss der Gemeindevertretung notwendig?				
Nein	X	Ja		

Konsolidierungsmaßnahme des Haushaltssicherungskonzeptes
- Fortführung -

Jahr der Haushaltsplanung:	**2022**	**Maßnahmen Nr.**	**GBI 14 / 2**
Dezernat/ Budget:	**GB I**		
Fachbereich/ Amt: FB Finanzmanagement			
Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Sachkonto PB 61 / PG 612 / Produkt 612 010 / SK 5517100			

Bezeichnung der Maßnahme:
Zins- und Liquiditätsmanagement

Beschreibung der Maßnahme (ggf.Anlage):
Durch Einführung eines aktiven Liquiditätsmanagements können Kreditausschreibungen besser vorgenommen werden um das derzeitig günstige Zinsniveau aktiv und voll auszunutzen. Die wesentliche Frage im kommunalen Zinsmanagement ist, zu welchem Anteil die Kommune festsatzfinanziert ist - dieser Anteil bedeutet Planungssicherheit - und welcher Anteil als variabel gilt. Hier profitiert die Kommune von den in der Regel niedrigeren Geldmarktzinsen im kurzfristigen Bereich und kann diese Vorteile voll ausschöpfen. Als dritte Dimension kommt die Flexibilität hinzu - jederzeit von feste in variable Zinszahlungen tauschen zu können, ohne nennenswerte zusätzliche Kosten im Sinn von Marktwertausgleich oder Optionsprämien zu haben.
Neben einer ständigen Beobachtung der Geldmarktsituation ist auch ein effektives Liquiditätsmanagement zur Konsolidierung der Zinsaufwendungen erforderlich. Ziel der Liquiditätsplanung ist, für einen längeren Zeitraum die zu erwartenden und zu bewirtschaftenden Finanzmittel zu prognostizieren. Durch eine hohe Qualität bei der Liquiditätsplanung sowie der Liquiditätsdisposition kann der konkrete Bedarf an Liquiditätsmitteln ermittelt werden.
Voraussetzung einer effektiven Liquiditätssteuerung ist eine funktionierende Verwaltung von Debitoren und Kreditoren.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr	Planjahr+1	Planjahr+2	Planjahr+3
Ergebnishaushalt				
Finanzhaushalt (nur investiv)				

Finanzielle Auswirkungen

	Bezugsgröße Ansatz 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge					
Reduzierung Aufwand	200,0	-10,0	-20,0	-30,0	-30,0
Erhöhung Einzahlungen					
Reduzierung Auszahlungen	200,0	-10,0	-20,0	-30,0	-30,0

	Bezugsgröße Planansatz der Finanzplanung Beschluss Haushalt 2021 vom 16.12.2020			
	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge				
Reduzierung Aufwand	0,0	0,0	0,0	0,0
Erhöhung Einzahlungen				
Reduzierung Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0

Organisationshoheit des Oberbürgermeisters

Nein		Ja	X

Beschluss der Gemeindevertretung notwendig?

Nein	X	Ja	

Konsolidierungsmaßnahme des Haushaltssicherungskonzeptes
- Fortführung -

Jahr der Haushaltsplanung:	**2022**	**Maßnahmen Nr.**	**GBI 21/ 3**
Dezernat/ Budget:	**GB I**		
Fachbereich/ Amt: Rechtsamt			
Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Sachkonto PB 11 / PG 111 / Produkt 111.070 / 5441001			

Bezeichnung der Maßnahme:
Reduzierung des Versicherungsaufwandes

Beschreibung der Maßnahme (ggf.Anlage):
Im Jahr 2020 beginnend erfolgte die Vorbereitung des europaweiten Neuausschreibungsverfahrens der Gebäude und Inventarversicherung. Im Ergebnis der Überprüfung der bisherigen Versicherungen sowie einer erfolgten Markterkundung durch einen externen Versicherungsberater wurde eingeschätzt, dass mit einer Ersparnis i. H. v. 25 - 30 % der Versicherungsprämien gerechnet werden kann. Im Jahr 2021 konnte nun ein Neuabschluss der Verträge realisiert werden, sodass ab dem Jahr 2022 geringere Beiträge zu leisten sind.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr	Planjahr+1	Planjahr+2	Planjahr+3
Ergebnishaushalt				
Finanzhaushalt (nur investiv)				

Finanzielle Auswirkungen

	Bezugsgröße Ansatz 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge					
Reduzierung Aufwand	520,0	-95,0	-95,0	-95,0	-95,0
Erhöhung Einzahlungen					
Reduzierung Auszahlungen	520,0	-95,0	-95,0	-95,0	-95,0

	Bezugsgröße Planansatz der Finanzplanung Beschluss Haushalt 2021 vom 16.12.2020			
	Planjahr 2022	**Planjahr 2023**	**Planjahr 2024**	**Planjahr 2025**
Erhöhung Erträge				
Reduzierung Aufwand	-17,0	-17,0	-17,0	-17,0
Erhöhung Einzahlungen				
Reduzierung Auszahlungen	-17,0	-17,0	-17,0	-17,0

Organisationshoheit des Oberbürgermeisters

Nein		Ja	X

Beschluss der Gemeindevertretung notwendig?

Nein	X	Ja	

Konsolidierungsmaßnahme des Haushaltssicherungskonzeptes
- Fortführung -

Jahr der Haushaltsplanung:	**2022**	**Maßnahmen Nr.**	**GBI 19/3**
Dezernat/ Budget:	**GB V**		
Fachbereich/ Amt: Team Beteiligungsverwaltung			
Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Sachkonto PB 42 / PG 424 / Produkt 424.020 / alle Sachkonten			

Bezeichnung der Maßnahme:
Übernahme der Verluste der Lagune Cottbus GmbH durch die GWC GmbH

Beschreibung der Maßnahme (ggf.Anlage):
Die Tochtergesellschaft der GWC GmbH, die Lagune Cottbus GmbH, betreibt die Lagune Cottbus. Die GWC GmbH trägt für die Jahre 2020 bis 2022 die jährlichen Verluste der Lagune Cottbus GmbH. Die Stadt wird somit den Zuschuss an das Bäderzentrum konsolidieren.

Anmerkung:
Im HSK 2022 wird der Jahresverslust der Lagune für 2021 in Höhe von 997 T€ angegeben (Stand 1. Nachtrag Wirtschaftsplan der Lagune für das Jahr 2021). Die mittelfristige Planung sah für 2022 einen Jahresverlust in Höhe von 785,0 TEUR vor. Gemäß aktuellem Wirtschaftsplan 2022 wird mit ein Verlust in Höhe von 968 TEUR angegeben.
Ab dem Jahr 2023 wird der Zuschuss wieder durch die Stadt Cottbus/Chóśebuz getragen.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr	Planjahr+1	Planjahr+2	Planjahr+3
Ergebnishaushalt				
Finanzhaushalt (nur investiv)				

Finanzielle Auswirkungen

	Bezugsgröße Ansatz 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge					
Reduzierung Aufwand	-997,0	-968,0	0,0	0,0	0,0
Erhöhung Einzahlungen					
Reduzierung Auszahlungen	-997,0	-968,0	0,0	0,0	0,0

	Bezugsgröße Planansatz der Finanzplanung Beschluss Haushalt 2021 vom 16.12.2020			
	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge				
Reduzierung Aufwand	183,0	0,0	0,0	0,0
Erhöhung Einzahlungen				
Reduzierung Auszahlungen	183,0	0,0	0,0	0,0

Organisationshoheit des Oberbürgermeisters			
Nein		Ja	X
Beschluss der Gemeindevertretung notwendig?			
Nein	X	Ja	

Konsolidierungsmaßnahme des Haushaltssicherungskonzeptes
- Fortführung -

Jahr der Haushaltsplanung:	**2022**	**Maßnahmen Nr.**	**GB IV 21/ 10**
Dezernat/ Budget:	**GB IV**		
Fachbereich/ Amt: FB Grün- und Verkehrsflächen			
Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Sachkonto PB 57/ PG 571 / Produkt 571.030 / 5431208			

Bezeichnung der Maßnahme:
Einsatz interner Mitarbeiter in der Feldherpetologie

Beschreibung der Maßnahme (ggf.Anlage):
Da wiederholt bei Projekten/Baumaßnahmen der Stadt die Anwesenheit seltener, geschützter Arten zu verzeichnen ist und zur Verhinderung von Verzögerungen der Standortentwicklung / Baumaßnahme ein unverzügliches Handeln erforderlich wird, sollen durch den Einsatz qualifizierter Mitarbeiter im Eigenbetrieb Grün- und Parkanlagen Maßnahmen der Feldherpetologie (z.B. Kartieren, Absammeln und Umsiedeln geschützter Tierarten wie Zauneidechsen) durchgeführt werden. Die externen Honorarkosten betragen ca. 56-70 € pro Stunde netto und die Kosten der Mitarbeiter im Eigenbetrieb belaufen sich auf 34-38 € pro Stunde. Auf Grund der innerstädtischen Abrechnung wird keine Mehrwertsteuer auf die Leistung erhoben.

Bemerkung:
Der Planansatz des Produktkontos 571 030 / 5431208 entspricht für die Feldherpetologie nur in einem geringen Anteil.
Aus diesem Grund wurden für 2021 nur die 11,0 T€ der bisherigen Kosten der Feldherpetologie angegeben und für 2022 ff. nur die verbleibenden Kosten (6,3T€).

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr	Planjahr+1	Planjahr+2	Planjahr+3
Ergebnishaushalt				
Finanzhaushalt (nur investiv)				

Finanzielle Auswirkungen

	Bezugsgröße Ansatz 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge					
Reduzierung Aufwand	11,0	-4,7	-4,7	-4,7	-4,7
Erhöhung Einzahlungen					
Reduzierung Auszahlungen	11,0	-4,7	-4,7	-4,7	-4,7

	Bezugsgröße Planansatz der Finanzplanung Beschluss Haushalt 2021 vom 16.12.2020			
	Planjahr 2022	**Planjahr 2023**	**Planjahr 2024**	**Planjahr 2025**
Erhöhung Erträge				
Reduzierung Aufwand	-4,7	-4,7	-4,7	-4,7
Erhöhung Einzahlungen				
Reduzierung Auszahlungen	-4,7	-4,7	-4,7	-4,7

Organisationshoheit des Oberbürgermeisters

Nein		Ja	X

Beschluss der Gemeindevertretung notwendig?

Nein	X	Ja	

Konsolidierungsmaßnahme des Haushaltssicherungskonzeptes

Jahr der Haushaltsplanung:	**2022**	**Maßnahmen Nr.**	**GBIII 22/3**
Dezernat/ Budget:	**GB III**		
Fachbereich/ Amt: FB Soziales			
Produktbereich/ Teilhaushalt/ Produkt/ Sachkonto PB 31 / PG 313 / Produkt 313.010.090 / SK 5318000			

Bezeichnung der Maßnahme:
Entwicklung von Integrationsprojekten

Beschreibung der Maßnahme (ggf.Anlage):
Seit 2015 hat der Fachbereich Soziales in Zusammenarbeit mit der Regionalwerkstatt Brandenburg e. V. zwei „Willkommenstreffs“ für Flüchtlingen und weiteren aus dem Ausland zugewanderten Personen, welche in Cottbus/Chóśebuz integriert werden sollten, eingerichtet. Die Standorte waren jeweils Sachsendorf und Schmellwitz.
Im Zuge der veränderten Zugangszahlen in den vergangenen Jahren wurde die Finanzierung dieser Projekte und deren inhaltliche Ausgestaltung geprüft. Dies führte dazu, dass seit 2021 der Schmellwitzer Treff durch das Jobcenter Cottbus/Chóśebuz mittels Integrationsgelder unterstützt wird und somit aus der kommunalen Finanzierung in Form von Personal- und Sachkosten entfallen konnte.

Das Integrationsprojekt „Willkommenstreff“ in Sachsendorf soll ab 2022 in Zusammenarbeit mit dem Träger Regionalwerkstatt für alle Cottbuserinnen und Cottbuser zugänglich gemacht werden. Hierzu werden noch Kooperations- und Finanzierungspartner gesucht. Dies soll ebenfalls dazu beitragen, die kommunale Finanzierung für ein reines Integrationsprojekt zu ändern.

Dies hat zur Folge, dass es ab 2023 kein Integrationsprojekt für Flüchtlingen und weiteren aus dem Ausland zugewanderten Personen, welches über den Fachbereich Soziales unter Nutzung reiner kommunaler Mittel mehr geben wird.
Für Mitte 2022 werden bereits einige Ergebnisse der Umstrukturierung erwartet. Gespräche mit dem Träger werden beginnend Ende 2021 und fortsetzend im 1. Halbjahr 2022 durchgeführt.

Kosten zur Umsetzung der Maßnahme (in T€)

	Planjahr	Planjahr+1	Planjahr+2	Planjahr+3
Ergebnishaushalt				
Finanzhaushalt (nur investiv)				

Finanzielle Auswirkungen

	Bezugsgröße Ansatz 2021	Planjahr 2022	Planjahr 2023	Planjahr 2024	Planjahr 2025
Erhöhung Erträge					
Reduzierung Aufwand	134,0	-44,0	-44,0	-44,0	-44,0
Erhöhung Einzahlungen					
Reduzierung Auszahlungen	134,0	-44,0	-44,0	-44,0	-44,0

	Bezugsgröße Planansatz der Finanzplanung Beschluss Haushalt 2021 vom 16.12.2020			
	Planjahr 2022	**Planjahr 2023**	**Planjahr 2024**	**Planjahr 2025**
Erhöhung Erträge				
Reduzierung Aufwand	-30,0	-30,0	-30,0	-30,0
Erhöhung Einzahlungen				
Reduzierung Auszahlungen	-30,0	-30,0	-30,0	-30,0

Organisationshoheit des Oberbürgermeisters				
Nein		Ja	X	
Beschluss der Gemeindevertretung notwendig?				
Nein	X	Ja		

6. Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

Auf den folgenden Seiten werden die freiwilligen Leistungen der Stadt dargestellt.
Aus den Produkten der freiwilligen Liste wurden nur die Aufgaben finanziell untersetzt, die nach einer Aufgabenklassifizierung der Stadt Cottbus/Chóśebuz auch als freiwillig erklärt wurden. Lediglich die Aufgaben ÖPNV und Jugendförderung wurden in ihren dargestellten Salden in voller Höhe berücksichtigt.

Für die Leistung ÖPNV gibt es grundlegend die gesetzliche Vorschrift einer Daseinsvorsorge (§ 2 Abs. 1 ÖPNV-Gesetz Brandenburg). Die Frage, in welchem Umfang die Stadt Cottbus/Chóśebuz dieser Aufgabe nachzukommen hat, ist nicht eindeutig geregelt. So heißt es nur, dass die Sicherstellung einer ausreichenden Bedienung des öffentlichen Personennahverkehrs einschließlich des Ausbildungsverkehrs freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe ist. Für die Einbeziehung der Erträge und Aufwendungen des ÖPNV in die freiwilligen Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz ist folglich ein Anteil als freiwillig zu deklarieren.

Ähnlich ist mit der Leistung der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit (Produkt 331.020) zu verfahren. Gemäß § 11 – 13 SGB VIII sind zwar Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen, jedoch sagt dieses Gesetz nicht aus, welchen Umfang diese haben müssen. Folglich ist auch für diese Leistung lediglich ein Abschlag der Freiwilligkeit anzusetzen.

Im Zuge der letzten Evaluierung freiwilliger Leistungen (2021) wurde durch die Stadt Cottbus/Chóśebuz die freiwillige Liste um einen weiteren Sachverhalt, die Aufwendungen für das Jobticket, welches 2018 eingeführt wurde, ergänzt. Das Jobticket berechtigt die Mitarbeiter der Verwaltung (inkl. Eigenbetriebe) den öffentlichen Personennahverkehr mit Bussen und Straßenbahnen im Tarifbereich Cottbus AB frei zu nutzen. Es gilt insbesondere als ein gutes Instrument zur Mitarbeiterbindung und zur Personalgewinnung. Zudem werden bei einer höheren ÖPNV-Nutzung (statt PKWs) CO^2- und Lärmemissionen in der Stadt gemindert, die Fahrgastzahlen von Cottbusverkehr erhöht (führt zu höheren Landesmitteln) und verwaltungsinterner Aufwand bei der Abrechnung von ÖPNV-Fahrkarten für Dienstfahrten innerhalb der Stadt gemindert.

Mit der Änderung des § 46 BbgKverf gehören Aufwendungen für das Ortsteilbudget künftig zu den pflichtigen Aufgaben einer Kommune. In der Darstellung des Produktes 111 010

werden demnach lediglich die Aufwendungen für Stadtteile als freiwillige Leistung ausgewiesen.

Die Produkte 242 030 (Kinder- und Jugendensemble), 522 010 (Wohnungsbauförderung) sowie 711 015 (Deutsch-polnische Projekte Stiftung Fürst-Pückler-Museum und Park Branitz) sind auslaufend und werden in der Auflistung freiwilliger Leistungen ab dem Jahr 2022 mit keinen Werten einbezogen.

Mit dem Jahr 2022 erfolgt die dezentrale Planung der in Anspruch genommenen IT-Leistungen (Dienstleistungen DIKOM/Datenverarbeitung) auf die einzelnen Produkte. Dadurch werden die Kosten je Verwaltungsaufgabe noch transparenter dargestellt und beeinflussen ebenso den Umfang der freiwilligen Leistungen.

.

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Gesamtübersicht -

Anteil der freiwilligen Leistungen an den Gesamterträgen/-aufwend.		Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis der freiwilligen Leistungen	**€**	**-38.718.900**	**-41.649.100**	**-44.117.900**	**-44.882.900**	**-45.737.600**
Gesamterträge des Haushalts	€	442.268.200	455.669.300	458.237.100	469.333.300	472.470.300
Anteil der freiw. Leistungen an den Gesamterträgen	**%**	**8,8%**	**9,1%**	**9,6%**	**9,6%**	**9,7%**
Originäre Gesamterträge der laufenden Verwaltungstätigkeit lt. Haushaltsplan	€	438.219.200	451.619.600	453.274.600	465.237.000	468.696.100
Absetzungen:						
Zuweisungen gemäß § 16 FAG (Entschuldungshilfe)	€	0	0	0	0	0
Leistungsbeteiligung Bund an Kosten für Unterkunft und Heizung (einschließlich Erhöhung Warmwasser)	€	17.733.000	17.296.000	17.275.900	17.243.700	17.199.200
Kostenerstattungen für Bildung- und Teilhabe einschließlich Verwaltungskostenerstattungen	€	0	0	0	0	0
originäre Gesamterträge der lfd. Verwaltungstätigkeit abzüglich Absetzungen		420.486.200	434.323.600	435.998.700	447.993.300	451.496.900
Anteil der freiw. Leistungen an den originären Gesamterträgen der laufenden Verwaltungstätigk. abzüglich Absetzungen	**%**	**9,2%**	**9,6%**	**10,1%**	**10,0%**	**10,1%**
Gesamtaufwendungen des Haushalts	€	434.780.000	449.979.900	459.830.100	465.051.400	469.850.400
Anteil der freiw. Leistungen an den Gesamtaufwendungen	**%**	**8,9%**	**9,3%**	**9,6%**	**9,7%**	**9,7%**

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Übersicht nach Produkten -

in €

	Ergebnissaldo				
Einzelprodukte	**Plan 2021**	**Plan 2022**	**Plan 2023**	**Plan 2024**	**Plan 2025**
Gesamt Freiwillige Liste	**-38.718.900**	**-41.649.100**	**-44.117.900**	**-44.882.900**	**-45.737.600**
111 010 **Stadtverordnete, Fraktionen, Ortsbeiräte und Bürgervereine**	**-249.900**	**-16.300**	**-16.300**	**-16.300**	**-16.300**
111 020 **Verwaltungsführung OBM**	**-100.400**	**-123.300**	**-105.800**	**-105.800**	**-109.800**
dar.: Zuweisungen lfd. Zwecke	30.900	30.900	30.900	30.900	30.900
dar.: Partnerschaften	14.000	14.000	9.000	9.000	10.500
dar.: Zuschüsse an Verbände u. Vereine	25.300	28.500	28.500	28.500	28.500
dar.: Öffentlichkeitsarbeit	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
111 050 **Verwaltungsangelegenheiten**	**-1.489.400**	**-1.500.300**	**-1.502.400**	**-1.509.300**	**-1.509.700**
dar.: Mitgliesbeiträge	1.452.000	1.462.900	1.465.000	1.471.900	1.472.300
dar.: Niederlausitzer Studieninstitut	37.400	37.400	37.400	37.400	37.400
122 060 **Erstwohnsitzmodell/ Cottbus-Prämie**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-90.000**
211 010 **Grundschulen**	**-253.600**	**-280.200**	**-280.200**	**-280.200**	**-280.200**
242 020 **Pädagogisches Zentrum Natur und Umwelt**	**-129.900**	**-137.400**	**-142.800**	**-140.500**	**-141.100**
dar.: Erträge Aufl. SOPO (o. Inv.pausch)	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
dar.: Erträge Aufl. SOPO inv. Schlüsselz.	200	200	200	200	200
dar.: Erträge aus Verkauf R-H-B	200	200	200	200	100
dar.: Personalaufwendungen	78.700	83.200	85.800	84.100	83.900
dar.: Aufwend. Sach- und Dienstleistungen	45.800	44.000	46.700	46.000	46.600
dar.: Abschreibungen	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
dar.: sonstige Ordentliche Aufwendungen	3.300	8.100	8.200	8.300	8.400

in €

Einzelprodukte	Ergebnissaldo				
	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
242 030 Kinder- und Jugendensemble	**-65.700**	**0**	**0**	**0**	**0**
dar.: Personalkosten	65.700	0	0	0	0
252 010 001 Städtische Sammlungen/Stadtmuseum	**-645.500**	**-673.500**	**-671.800**	**-669.400**	**-709.900**
dar.: Sonst. privatrechtl. Leistungsentg.	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
dar.: Personalaufwendungen	334.700	357.600	346.400	346.200	338.800
dar.: Unterhaltung der Gebäude	60.500	42.000	42.000	42.000	42.000
dar.: Heizung, Fernwärme	37.000	38.000	39.000	40.000	41.000
dar.: so. Bewirtschaftungskosten (Zweitbe.)	87.000	112.000	114.700	117.500	120.300
dar.: Sachausgaben eigene Veranstaltung.	20.600	20.600	20.600	20.600	20.600
dar.: Abschreibungen	17.900	17.900	17.900	17.900	17.900
dar.: Sachverständigen, Gerichtskosten	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
252 010 002 Städtische Sammlungen/Wendisches Museum	**-246.100**	**-199.200**	**-201.200**	**-207.400**	**-210.400**
253 010 Tierpark	**-2.069.900**	**-2.157.000**	**-2.130.400**	**-2.144.100**	**-2.198.100**
dar.: Erträge Aufl. SOPO (o. Inv.pausch)	44.300	44.300	44.300	44.300	44.300
dar.: Erträge Aufl. SOPO inv. Schlüsselz.	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400
dar.: Erträge Zuschr.v.Verm.geg.	0	0	0	20.800	36.000
dar.: Aufwend. Zuweisungen lfd. Zwecke	2.017.500	2.057.100	2.052.300	2.098.500	2.167.700
dar.: außerplanmäßige Abschreibungen	68.900	36.200	3.200	0	0
dar.: Auflösung ARAP	102.400	132.600	143.800	135.300	135.300
261 010 Theater	**-353.800**	**-376.100**	**-375.200**	**-377.500**	**-389.600**
dar.: Erträge aus d. Aufl. v.Sonderposten	72.600	72.600	72.600	72.600	72.600
dar.: Erträge aus Erstattungen privater Unternehmen	88.900	94.800	94.500	88.900	90.100
dar.: Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	93.100	116.200	104.600	90.600	92.800
dar.: Abschreibungen	83.700	83.700	83.700	83.700	83.700
263 010 Konservatorium und Kindermusical	**-1.696.700**	**-1.658.300**	**-1.684.600**	**-1.709.400**	**-1.802.800**
dar.: Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten	577.000	574.700	569.700	569.700	569.700
dar.: Personalaufwendungen	2.229.800	2.114.600	2.126.700	2.150.000	2.191.500
dar.: Unterhaltung der Gebäude	10.400	18.000	18.000	18.000	60.000
dar.: Reinigung	32.000	27.000	27.000	27.000	29.000
dar.: Sachausgaben für besondere Rechte	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000
dar.: Transferaufwendungen	0	0	24.000	24.000	24.000
271 010 Volkshochschule	**-243.800**	**-261.200**	**-259.700**	**-266.200**	**-264.100**
dar.: Zuweisungen lfd. Zwecke vom Land	90.000	140.000	140.000	140.000	140.000
dar.: Personalaufwendungen	334.300	359.500	359.300	364.600	372.800
dar.: Zuschüsse an übrige Bereiche	25.000	45.000	45.000	45.000	45.000

in €

Einzelprodukte	Ergebnissaldo				
	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
272 010 Stadt- u. Regionalbibliothek	**-1.357.300**	**-1.505.800**	**-1.560.300**	**-1.753.100**	**-1.662.400**
dar.: Erträge aus d. Aufl. v.Sonderposten	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
dar.: Personalaufwendungen	1.206.200	1.233.600	1.284.300	1.321.500	1.330.800
dar.: Unterhaltung der Gebäude	50.000	20.000	20.000	170.000	20.000
dar.: Reinigung	24.000	33.100	35.100	35.100	35.100
dar.: Bücherbeschaffung	95.000	98.000	100.000	100.000	100.000
dar.: Abschreibungen	11.800	11.800	11.800	11.800	11.800
dar.: Aufwendung. Aus- und Fortbildung	500	500	500	500	1.000
273 010 Planetarium	**-162.000**	**-166.300**	**-174.000**	**-184.500**	**-198.100**
dar.: Abschreibungen auf BGA	14.300	14.300	14.300	14.300	14.300
273 020 Schule für Niedersorbische Sprache und Kultur	**-28.000**	**-118.900**	**-131.600**	**-139.700**	**-146.800**
dar.: Zuweisungen von der Stiftung für das sorbische Volk	213.300	229.500	229.500	229.500	229.500
dar.: Personalaufwendungen	282.900	374.700	387.100	394.900	401.700
282 010 Brandenburgische Kulturstiftung	**-5.335.100**	**-5.344.300**	**-6.000.800**	**-6.289.200**	**-6.448.200**
dar.: Zuweisungen lfd. Zwecke	12.565.500	12.574.700	13.231.200	13.519.600	13.678.600
284 010 Glad-House	**-718.400**	**-774.900**	**-775.200**	**-788.500**	**-837.700**
dar.: Zuweisungen lfd. Zwecke vom Land	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
dar.: Erträge aus d. Aufl. v.Sonderposten	71.500	65.100	61.100	61.100	61.100
dar.: Zuschüsse lfd. Zwecke	795.800	863.100	866.400	883.500	897.700
dar.: Auflösung ARAP verb. Unternehm.	71.500	65.000	61.000	58.000	58.000
284 030 Kulturförderung	**-571.800**	**-628.700**	**-668.900**	**-685.600**	**-700.800**
dar.: Personalaufwendungen	328.000	293.700	251.200	256.400	261.200
dar.: Zuschuss an übrige Bereiche	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
dar.: Zuschuss Filmfestival	175.900	227.200	236.500	246.300	253.700
dar.: Zuschuss an Verbände/Vereine	75.100	75.700	76.500	77.200	78.200
314 040 062 Eingliederungshilfe / Sonstige Teilhabe am Leben/Talons	**-24.800**	**-6.300**	**-6.300**	**-6.300**	**-6.300**
315 060 Soziokulturelles Zentrum	**-227.500**	**-227.500**	**-232.800**	**-238.400**	**-242.700**
dar.: Personalaufwendungen	184.800	187.100	193.800	199.500	203.500
dar.: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.300	44.800	43.700	43.500	43.700

in €

Einzelprodukte	Ergebnissaldo				
	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
331 020 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege, Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit	**-2.243.500**	**-2.322.200**	**-2.369.800**	**-2.423.200**	**-2.477.100**
dar.: Zuweisungen lfd.Zwecke vom Land	253.500	292.500	292.500	292.500	292.500
dar.: Personalaufwendungen	29.900	98.600	98.800	100.800	102.300
dar.: Zuschüsse an übrige Bereiche	2.464.500	2.513.800	2.564.100	2.615.400	2.667.700
362 010 Jugendarbeit	**-313.700**	**-372.600**	**-380.300**	**-384.400**	**-386.200**
dar.: Zuschüsse lfd. Zwecke	302.000	214.300	205.000	205.000	205.000
dar.: Periodenfremde ordentliche Erträge	0	14.000	16.000	16.000	16.000
dar.: Personalaufwendungen	89.100	106.400	106.700	110.700	112.400
dar.: Zuschüsse an übrige Bereiche	461.100	447.300	447.300	447.300	447.300
dar.: Soziale Leistungen an Personen außerhalb von Einrichtungen	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
363 010 Jugendsozialarbeit, Kinder- und Jugendschutz	**-1.180.800**	**-929.800**	**-1.016.700**	**-1.244.800**	**-1.118.600**
dar.: Personalaufwendungen	1.378.000	1.366.100	1.452.300	1.491.200	1.364.200
dar.: Soziale Leistungen an nat. Personen außerhalb von Einrichtungen	4.000	3.000	3.000	3.000	3.000
366 010 Kommunale Einrichtungen der Jugendarbeit	**-140.400**	**-143.600**	**-139.900**	**-141.800**	**-145.100**
dar.: Personalaufwendungen	59.500	68.400	67.800	69.700	70.400
dar.: Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	64.600	56.700	53.600	53.600	56.200
421 010 Förderung des Sports	**-738.600**	**-787.000**	**-747.300**	**-748.900**	**-745.400**
dar.: Personalaufwendungen	18.600	63.500	65.800	67.400	63.900
dar.: Transferaufwendungen	455.400	457.400	415.400	415.400	415.400
dar.: Erstattungen an übrige Bereiche	192.600	192.600	192.600	192.600	192.600
424 020 Bereitstellung von Bädern	**109.800**	**109.400**	**-812.800**	**-788.600**	**-774.500**
dar.: Mieten und Pachten	164.500	164.500	164.500	164.500	164.500
dar.: sonstige Bewirtschaftungskosten	300	300	300	300	300
dar.: Zuschüsse lfd. Zwecke verb. Unt.	0	0	922.000	898.000	884.000

in €

Einzelprodukte	Ergebnissaldo				
	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
522 010 Wohnungsbauförderung	**-9.100**	**0**	**0**	**0**	**0**
dar.: Personalaufwendungen	9.000	0	0	0	0
523 010 Denkmalschutz	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**
546 020 Parkscheinautomaten	**760.300**	**812.800**	**825.700**	**815.700**	**813.900**
dar.: Automateneinnahmen	924.000	975.000	990.000	990.000	990.000
dar.: sonstige Geschäftsausgaben	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000
547 010 ÖPNV	**-8.945.500**	**-10.551.100**	**-11.992.400**	**-12.443.700**	**-12.892.400**
dar.: Zuweisungen lfd.Zwecke v.Land	5.248.300	4.877.500	2.538.200	2.577.000	3.117.000
dar.: Zuweisungen lfd.Zwecke v.Gemeinden	81.700	81.700	81.700	81.700	81.700
dar.: Erträge Aufl. SOPO	818.000	896.400	1.066.900	1.416.200	1.740.500
dar.: Aufwend. Zuweisungen lfd. Zwecke verb.Unternehmen	10.589.300	11.641.300	11.490.600	11.850.600	12.201.300
dar.: Zuschüsse an Unternehmen Landesmittel	1.465.500	1.420.700	645.400	670.400	1.195.700
dar.: sonstige ordentliche Aufwendungen	21.000	61.000	61.000	41.000	31.000
551 010 Öffentliche Grünflächen	**-2.600.800**	**-2.691.200**	**-2.667.900**	**-2.707.000**	**-2.719.900**
dar.: Erträge aus der Auflösung SOPO	46.300	46.300	46.300	46.300	46.300
dar.: Personalaufwendungen	655.000	745.200	775.000	779.600	786.600
dar.: Unterhaltung Grün- und Parkanlagen/Spielplätze	1.879.100	1.772.100	1.718.100	1.751.700	1.751.700
dar.: Abschreibungen	134.400	134.400	134.400	134.400	134.400
dar.: Sachverständigen- und Gerichtskost.	9.100	9.100	9.100	9.100	9.100
551 020 Cottbuser Gartenschau Gesellschaft mbH	**-416.300**	**-416.300**	**-416.300**	**-416.300**	**-416.300**
dar.: Zuschüsse lfd. Zwecke verb. Unt.	416.300	416.300	416.300	416.300	416.300
561 010 Umweltschutz	**-14.900**	**-12.500**	**-12.000**	**-12.000**	**-14.000**
571 010 Strukturwandel/ Digitalisierung	**-270.100**	**-1.820.700**	**-1.511.200**	**-1.002.800**	**-931.400**
571 020 EGC	**-980.700**	**-784.000**	**-879.600**	**-737.500**	**-709.900**
dar.: Erträge Zuschr. v.Verm.geg.	0	28.000	31.400	38.500	36.100
dar.: Zuschüsse lfd. Zwecke verb. Unt.	980.700	812.000	911.000	776.000	746.000

in €

Einzelprodukte	Ergebnissaldo				
	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
571 030 Betreuung wirtschaftlicher Schwerpunkte	**-603.100**	**-349.700**	**-332.500**	**-309.900**	**-494.300**
dar.: Erträge Aufl. SOPO	37.500	37.500	37.500	37.500	37.500
dar.: Erträge Aufl. SOPO inv. Schlüsselzuweisungen	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
dar.: privatrechtl. Leistungsentgelte	217.700	184.500	184.500	184.500	184.500
dar.: Aufwendungen Sach- und Dienstleistung	354.800	185.100	191.800	192.100	193.900
dar.: sonstige ordentliche Aufwendungen	543.500	272.100	246.300	221.300	403.100
571 040 Energieregion Lausitz Spreewald GmbH	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**
dar.: Zuschuss für lfd. Zwecke	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
573 010 Märkte	**3.400**	**6.100**	**34.800**	**-3.000**	**-6.800**
dar.: Benutzungsgebühren	198.700	200.400	200.400	200.400	200.400
dar.: Personalaufwendungen	109.600	118.600	124.100	127.900	130.400
dar.: Dienstbezüge tarifl. Beschäftigte	89.000	96.200	100.600	103.700	105.800
dar.: Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	75.100	59.400	58.500	58.500	59.500
dar.: Inanspruchnahme Rückstellungen für Gebührenüberdeckungen	0	0	-33.900	0	0
573 020 CMT Cottbus Congress, Messe & Touristik GmbH	**-3.320.400**	**-3.142.400**	**-2.812.400**	**-2.800.400**	**-2.788.400**
dar.: Erträge Zuschr. v.Verm.geg.	0	0	60.000	72.000	84.000
dar.: außerplanmäßige Abschreibungen	448.000	270.000	0	0	0
dar.: Zuschüsse lfd. Zwecke	2.872.400	2.872.400	2.872.400	2.872.400	2.872.400
575 020 Städtepartnerschaften	**-1.600**	**-15.200**	**8.500**	**-4.100**	**-4.200**
dar.: Zuschüsse lfd. Zwecke v.übrigen Bereichen	107.400	96.400	28.700	0	0
dar.: Personalaufwand	56.700	69.900	300	300	300
dar.: sonstige Geschäftsausgaben	51.300	38.100	16.200	0	0

in €

	Ergebnissaldo				
Einzelprodukte	**Plan 2021**	**Plan 2022**	**Plan 2023**	**Plan 2024**	**Plan 2025**
575 030 Tourismus	**-122.900**	**-123.000**	**-123.000**	**-123.000**	**-123.000**
dar.: Mitgliedsbeiträge	69.900	70.000	70.000	70.000	70.000
dar.: Zuschüsse a. Verbände u. Vereine	53.000	53.000	53.000	53.000	53.000
711 010 Stiftung Fürst-Pückler-Museum u. Park	**-1.312.600**	**-1.503.300**	**-1.395.200**	**-1.438.500**	**-1.481.700**
dar.: Transferaufwendungen	1.312.600	1.503.300	1.395.200	1.438.500	1.481.700
711 015 Deutsch-polnische Projekte Stiftung Fürst-Pückler-Museum und Park Branitz	**-187.400**	**0**	**0**	**0**	**0**
Jobticket	**0**	**-236.900**	**-236.900**	**-236.900**	**-236.900**

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

111.010 Stadtverordnete, Fraktionen, Ortsbeiräte und Bürgervereine (ausgewählte Produktsachkonten)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-249.900**	**-16.300**	**-16.300**	**-16.300**	**-16.300**
Ordentliche Aufwendungen	**249.900**	**16.300**	**16.300**	**16.300**	**16.300**
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**249.900**	**16.300**	**16.300**	**16.300**	**16.300**
5431900 sonstige Geschäftsausgaben	249.900	16.300	16.300	16.300	16.300

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

111.020 Verwaltungsführung OBM (ausgewählte Produktsachkonten)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-100.400**	**-123.300**	**-105.800**	**-105.800**	**-109.800**
Ordentliche Erträge	**67.700**	**69.200**	**69.200**	**69.200**	**69.200**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**30.900**	**30.900**	**30.900**	**30.900**	**30.900**
4141000 Zuweisg.laufd.Zwecke v.Land	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
4148000 Zusch.lfd. Zwecke v. übr.Berei	26.200	26.200	26.200	26.200	26.200
Privatrechtliche Leistungsentgelte	**27.500**	**27.500**	**27.500**	**27.500**	**27.500**
4423000 Ertg.Verk.Waren,unf.fer E.L.	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
4461000 sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**5.500**	**4.900**	**4.900**	**4.900**	**4.900**
4485200 Erstg. V. Sondervermögen	3.000	2.400	2.400	2.400	2.400
4488200 Erstg. übr.Ber.privatr.Ber.	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
sonstige ordentliche Erträge	**3.800**	**5.900**	**5.900**	**5.900**	**5.900**
4571000 Erträge Auflösung sonst. SOPO	900	900	900	900	900
4592000 periodenfremde ordentl. Erträge	2.900	5.000	5.000	5.000	5.000
Ordentliche Aufwendungen	**168.100**	**192.500**	**175.000**	**175.000**	**179.000**
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**133.800**	**155.000**	**137.500**	**137.500**	**141.500**
5271102 Repräsentation	20.300	30.000	30.000	30.000	30.000
5271103 Partnerschaften	14.000	14.000	9.000	9.000	10.500
5271104 Ehrungen, Jubiläen	12.000	12.000	9.000	9.000	10.500
5271107 Sachausg.eigene Veranstaltung	64.500	76.000	69.500	69.500	69.500
5271109 Öffentlichkeitsarbeit	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
5271110 Werbung und Souvenireinkäufe	12.000	12.000	9.000	9.000	10.000

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Transferaufwendungen	**28.300**	**31.500**	**31.500**	**31.500**	**31.500**
5318000 Zuschüsse an übrige Bereiche	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5318100 Zuschüsse a.Verbände u.Vereine	25.300	28.500	28.500	28.500	28.500
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**
5491000 Verfügungsmittel	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

111.050 Personal- und Organisationsmangement (ausgewählte Produktsachkonten - davon nur ausgewählte Positionen)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-1.489.400**	**-1.500.300**	**-1.502.400**	**-1.509.300**	**-1.509.700**
Ordentliche Aufwendungen	**1.489.400**	**1.500.300**	**1.502.400**	**1.509.300**	**1.509.700**
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**1.489.400**	**1.500.300**	**1.502.400**	**1.509.300**	**1.509.700**
5291100 Mitgliedsbeiträge	1.452.000	1.462.900	1.465.000	1.471.900	1.472.300
5313000 Zuweisg.lfd.Zwecke an Zweckverbände	37.400	37.400	37.400	37.400	37.400

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

122.060 Stadtbüro einschl. Pass-, Melde- und Ausweiswesen (ausgewähltes Produktsachkonto)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000**	**-90.000**
Ordentliche Aufwendungen	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**90.000**
Transferaufwendungen	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**90.000**
5318000 Zuschüsse an übrige Bereiche/ Zuschüsse im Rahmen "Erstwohnsitzmodell" und "Cottbus-Prämie"	100.000	100.000	100.000	100.000	90.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

211.010 Grundschulen (ausgewählte Produktsachkonten)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-253.600**	**-280.200**	**-280.200**	**-280.200**	**-280.200**
Ordentliche Aufwendungen	**253.600**	**280.200**	**280.200**	**280.200**	**280.200**
Transferaufwendungen	**253.600**	**280.200**	**280.200**	**280.200**	**280.200**
5318100 Zuschüsse a.Verbände u.Vereine	253.600	280.200	280.200	280.200	280.200

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

242.020 Pädagogisches Zentrum Natur und Umwelt (außer Jobeticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-129.900**	**-137.400**	**-142.800**	**-140.500**	**-141.100**
Ordentliche Erträge	**2.600**	**2.600**	**2.600**	**2.600**	**2.500**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**2.400**	**2.400**	**2.400**	**2.400**	**2.400**
4161000 Erträge aus der Auflösung SOPO	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
4161100 Erträge aus der Auflösung SOPO (inv.Schlüsselzuweisungen)	200	200	200	200	200
Privatrechtliche Leistungsentgelte	**200**	**200**	**200**	**200**	**100**
4422000 Ertg. Aus Verkauf R-H-B, Fertigstellungs	200	200	200	200	100
Ordentliche Aufwendungen	**132.500**	**140.000**	**145.400**	**143.100**	**143.600**
Personalaufwendungen	**78.700**	**83.200**	**85.800**	**84.100**	**83.900**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	63.100	66.300	68.400	67.100	67.000
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	2.300	2.400	2.500	2.400	2.400
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	13.300	14.300	14.700	14.400	14.300
5081000|10000 Zuf.zu Rückst.nichtgen.Urlaub	200	200	200	200	200
5082000 Inaspruchn.Rückstellg.ng.Url.	-200	0	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**45.800**	**44.000**	**46.700**	**46.000**	**46.600**
5211100 Unterhaltung der Grundstücke	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5211300 Unterhaltung der Gebäude	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
5221400 Unterhaltung Grün- und Sportanlagen, Spielplätze	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
5222100 Unterhaltung Arbeitsgeräte u.-Maschinen	800	800	800	800	800
5222101 Unterh. Arbeitsgeräte u. masch. externer FB	300	300	300	300	300
5222900 sonst.Unterhaltung Geräte, Ausstattung	2.000	700	1.000	1.000	1.000

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5241100 Heizung, Fernwärme	5.000	5.500	6.000	6.500	7.000
5241200 Reinigung	6.600	7.000	7.000	7.000	7.000
5241300 Glühlampen, Leuchtstäbe	200	200	200	200	200
5241400 Grundbesitzabg.u.Versicherg.	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000
5241500 Energie	1.800	2.000	2.500	2.500	2.500
5241600 Müll- u. Fäkalienabfuhr, Winterdienst	800	800	800	800	800
5241700 Wasser- und Abwassergebühren	1.500	1.400	1.500	1.600	1.700
5241900 Sonst.Bewirtschaftungskosten	600	700	2.000	700	700
5261100 Dienst- und Schutzkleidung	300	300	300	300	300
5271111 Lehr- und Unterrichtsmittel	700	800	800	800	800
5271112 Lernmittel	800	800	800	800	800
5271121 Desinfektionen, Ungezieferbek.	100	100	100	100	100
5281006 sonst.Verbrauchs-u.Betriebsm.	100	100	100	100	100
Abschreibungen	**4.700**	**4.700**	**4.700**	**4.700**	**4.700**
5711300 Abschreibg.a.bebaute Grundst.	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**3.300**	**8.100**	**8.200**	**8.300**	**8.400**
5431001 Bürobedarf	200	200	200	200	200
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5431006 Rundfunk- u.Fernsehgebühren	100	100	100	100	100
5431010 Datenverarbeitung		100	100	100	100
5431110 Dienstleistungen DIKOM		4.700	4.800	4.900	5.000
5431990 Aufw.f.Erwerb WG unter 150 EURO	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5493100 periodenfr. ord. Aufwendungen externer FB	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

242.030 Kinder- und Jugendensemble (außer Jobeticket extra, auslaufend)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-65.700**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ordentliche Aufwendungen	**65.700**	**0**	**0**	**0**	**0**
Personalaufwendungen	**65.700**	**0**	**0**	**0**	**0**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	52.200	0	0	0	0
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	2.000	0	0	0	0
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	11.100	0	0	0	0
5081000 Zuf.zu Rückst.nichtgen.Urlaub	400	0	0	0	0

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

252.010.001 Städtische Sammlungen - Stadtmuseum (außer Jobeticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-645.500**	**-673.500**	**-671.800**	**-669.400**	**-709.900**
Ordentliche Erträge	**42.900**	**67.900**	**67.900**	**67.900**	**22.900**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**31.500**	**56.500**	**56.500**	**56.500**	**11.500**
4148000 Zusch.lfd. Zwecke v. übr.Berei	20.000	45.000	45.000	45.000	0
4161000 Ertrg.Auflösg.SOPO(o.Investp.)	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
4161100 Ertrg.Auflösg.SOPO inv.Schlzuw.	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
Privatrechtliche Leistungsentgelte	**11.400**	**11.400**	**11.400**	**11.400**	**11.400**
4423000 Ertg.Verk.Waren,unf.fer E.L.	400	400	400	400	400
4461000 Sonst.privatr.Leistungsentg.	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
Ordentliche Aufwendungen	**688.400**	**741.400**	**739.700**	**737.300**	**732.800**
Personalaufwendungen	**334.700**	**357.600**	**346.400**	**346.200**	**338.800**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	270.400	286.500	278.000	278.100	270.600
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	10.100	10.700	10.400	10.500	10.000
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	52.000	56.100	53.700	53.300	53.900
5081000 Zuf. zu Rückst. nichtgen. Urlaub	2.200	4.300	4.300	4.300	4.300

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**294.100**	**306.400**	**316.600**	**313.900**	**316.300**
5211100 Unterhaltung der Grundstücke	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5211300 Unterhaltung der Gebäude	60.500	42.000	42.000	42.000	42.000
5221400 Unterh.Grün- und Sportanlagen	800	800	800	800	800
5222100 Unterh.Arbeitsgeräte u.-masch.	600	600	600	600	600
5222900 Son.Unterh.Gerät.Ausst.Ausrüst	2.100	3.000	1.100	1.100	1.500
5231200 Mieten für bewegliche Sachen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
5241100 Heizung, Fernwärme	37.000	38.000	39.000	40.000	41.000
5241200 Reinigung	21.000	22.000	22.000	22.000	22.000
5241300 Glühlampen, Leuchtstäbe	300	300	300	300	300
5241400 Grundbesitzabg.u.Versicherung	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
5241500 Energie	9.000	10.000	10.500	11.000	11.500
5241700 Wasser- und Abwassergebühren	4.500	5.000	5.500	6.000	6.500
5241900 Sonst.Bewirtschaftungskosten	19.700	22.100	29.500	22.000	19.200
5241905 Sonst.Bewirtschaftungskosten (Zweitbewirt.)	87.000	112.000	114.700	117.500	120.300
5261200 Aufwendg.Aus-u.Fortbildg.US	1.000	0	0	0	0
5271101 Sachaufwand besondere Zwecke	400	400	400	400	400
5271106 Ergänzg., Unterh.v.Sammlungen	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
5271107 Sachausgaben eigene Veranstaltung	20.600	20.600	20.600	20.600	20.600
5271108 Bücherbeschaffung, Buchpflege	500	500	500	500	500
5271125 Sachausg.für besond. Rechte	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5271127 Leistungsvergütung an Untern.	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5281006 sonst.Verbrauchs-u.Betriebsm.	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Abschreibungen	**17.900**	**17.900**	**17.900**	**17.900**	**17.900**
5711300 Abschreibg.a.bebaute Grundst.	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5711700 Abschr.a.Fahrz.,Masch.u.Anl.	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
5711800 Abschreibung auf BGA	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**41.700**	**59.500**	**58.800**	**59.300**	**59.800**
5411200 Reisekosten	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
5431001 Bürobedarf	400	400	400	400	400
5431003 Druck u.Vervielfältigungskost.	11.900	5.000	5.000	5.000	5.000
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
5431006 Rundfunk- u.Fernsehgebühren	100	100	100	100	100
5431007 öffentliche Bekanntmachungen	900	900	900	900	900
5431008 Sachverständg.-Gerichtskosten	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
5431108 Sachverständ.u.Gerichtskosten (Zweitbewirt.)	400	1.200	0	0	0
5431110 Dienstleistungen DIKOM		23.900	24.400	24.900	25.400
5431900 sonstige Geschäftsausgaben	200	200	200	200	200
5431990 Aufw.f.Erwerb WG unter 150 €	500	500	500	500	500
5441001 Versicherung	200	200	200	200	200
5493100 periodenfr.ord. Aufwendungen (Zweitbewirt.)	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

252.010.002 Städtische Sammlungen - Wendisches Museum (außer Jobeticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-246.100**	**-199.200**	**-201.200**	**-207.400**	**-210.400**
Ordentliche Erträge	**188.800**	**208.800**	**216.800**	**225.600**	**235.300**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**182.800**	**202.800**	**210.800**	**219.600**	**229.300**
4148100 Zuw.v. Stiftung sorb.Volk	169.700	189.700	197.700	206.500	216.200
4161000 Ertrg.Auflösg.SOPO(o.Investp.)	13.100	13.100	13.100	13.100	13.100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**
4423000 Ertg.Verk.Waren,unf.fer E.L.	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4461000 Sonst.privatr.Leistungsentg.	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Ordentliche Aufwendungen	**434.900**	**408.000**	**418.000**	**433.000**	**445.700**
Personalaufwendungen	**276.100**	**206.200**	**205.400**	**209.800**	**212.800**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	222.700	165.500	165.000	168.700	171.400
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	8.400	6.200	6.200	6.400	6.300
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	43.500	34.400	34.100	34.600	35.000
5081000 Zuf. zu Rückst. nichtgen. Urlaub	1.500	100	100	100	100

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**116.000**	**137.400**	**148.200**	**158.400**	**167.700**
5211300 Unterhaltung der Gebäude	5.500	8.000	8.000	8.000	8.000
5221400 Unterh.Grün- und Sportanlagen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5222100 Unterh.Arbeitsgeräte u.-masch.	100	100	100	100	100
5222900 Son.Unterh.Gerät.Ausst.Ausrüst	0	1.000	1.000	1.000	1.000
5231200 Mieten für bewegliche Sachen	200	200	200	200	200
5241100 Heizung, Fernwärme	14.000	14.500	15.000	15.500	16.000
5241200 Reinigung	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5241300 Glühlampen, Leuchtstäbe	400	300	300	300	300
5241301 Glühlampen, Leuchstäbe (Zweitbewirt.)		400	400	400	400
5241400 Grundbesitzabg.u.Versicherung	400	400	400	400	400
5241500 Energie	3.000	3.500	4.000	4.500	5.000
5241700 Wasser- und Abwassergebühren	900	1.100	1.300	1.500	1.700
5241900 Sonst.Bewirtschaftungskosten	12.900	9.300	10.900	11.100	9.500
5241905 so. Bewirtsch.-Kosten (Zweitbewirt.)	60.000	80.000	88.000	96.800	106.500
5271106 Ergänzg., Unterh.v.Sammlungen	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
5271107 Sachausgaben eigene Veranstaltung	500	500	500	500	500
5271108 Bücherbeschaffung, Buchpflege	300	300	300	300	300
5271125 Sachausg.für besond. Rechte	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
5271127 Leistungsvergütung an Untern.	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600
5281006 sonst.Verbrauchs-u.Betriebsm.	900	900	900	900	900
Abschreibungen	**18.200**	**18.200**	**18.200**	**18.200**	**18.200**
5711300 Abschreibg.a.bebaute Grundst.	18.200	18.200	18.200	18.200	18.200

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5711990 Abschr.f.GwG Sammelpo.150-1000	0	0	0	0	0
5732002 EWB uneinbringliche Forderung	0	0	0	0	0
5741000 Außerplanmäß.Abschreibungen	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**24.600**	**46.200**	**46.200**	**46.600**	**47.000**
5411200 Reisekosten	900	900	900	900	900
5431001 Bürobedarf	500	500	500	500	500
5431003 Druck u.Vervielfältigungskost.	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
5431006 Rundfunk- u.Fernsehgebühren	100	100	100	100	100
5431007 öffentliche Bekanntmachungen	100	100	100	100	100
5431008 Sachverständ.u.Gerichtskosten		12.000	12.000	12.000	12.000
5431010 Datenverarbeitung		300	300	300	300
5431108 Sachverständ.u.Gerichtskosten (Zweitbewirt.)	12.000	400	0	0	0
5431110 Dienstleistungen DIKOM		20.900	21.300	21.700	22.100
5431902 sonstige Geschäftsausgaben (Zweitbewirt.)	200	200	200	200	200
5431990 Aufw.f.Erwerb WG unter 150 €	500	500	500	500	500
5441001 Versicherung	900	900	900	900	900
5493100 periodenfr.ord. Aufwendungen (Zweitbewirt.)	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

253.010 Tierpark

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-2.069.900**	**-2.157.000**	**-2.130.400**	**-2.144.100**	**-2.198.100**
Ordentliche Erträge	**118.900**	**68.900**	**68.900**	**89.700**	**104.900**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**118.900**	**68.900**	**68.900**	**68.900**	**68.900**
4148000 Zusch.lf.Zwecke v. übr.Berei	63.200	13.200	13.200	13.200	13.200
4161000 Ertrg.Auflösg.SOPO (o. Investp.)	44.300	44.300	44.300	44.300	44.300
4161100 Ertrg.Auflösg.SOPO inv.Schlzuw	11.400	11.400	11.400	11.400	11.400
sonstige ordentliche Erträge	**0**	**0**	**0**	**20.800**	**36.000**
4581000 Erträge Zuschr.v.Verm.geg.	0	0	0	20.800	36.000
Ordentliche Aufwendungen	**2.188.800**	**2.225.900**	**2.199.300**	**2.233.800**	**2.303.000**
Abschreibungen	**68.900**	**36.200**	**3.200**	**0**	**0**
5741000 Außerplanmäß.Abschreibungen	68.900	36.200	3.200	0	0
Transferaufwendungen	**2.119.900**	**2.189.700**	**2.196.100**	**2.233.800**	**2.303.000**
5315000 Zusch.lfd.Zwe.verb.Unternehmen	2.017.500	2.057.100	2.052.300	2.098.500	2.167.700
5315001 Auflösg.ARAP verb.Unternehmen	102.400	132.600	143.800	135.300	135.300

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

261.010 Theater

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-353.800**	**-376.100**	**-375.200**	**-377.500**	**-389.600**
Ordentliche Erträge	**425.800**	**436.700**	**436.400**	**430.800**	**432.000**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**336.900**	**336.900**	**336.900**	**336.900**	**336.900**
4141000 Zuweisg.laufd.Zwecke v.Land	264.300	264.300	264.300	264.300	264.300
4161000 Ertr.a.Aufl.SOPO(o.Investp.)	72.600	72.600	72.600	72.600	72.600
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**88.900**	**94.800**	**94.500**	**88.900**	**90.100**
4487000 Erstattg. privaten Unternehmen	88.900	94.800	94.500	88.900	90.100
Sonstige ordentliche Erträge	**0**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
4592100 Periodenfremd. Ordentl. Erträge (Zweitbewirt.)	0	5.000	5.000	5.000	5.000
Ordentliche Aufwendungen	**779.600**	**812.800**	**811.600**	**808.300**	**821.600**
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**93.100**	**116.200**	**104.600**	**90.600**	**92.800**
5211100 Unterhaltung der Grundstücke	100	1.000	1.000	1.000	100
5211300 Unterhaltung der Gebäude	10.000	25.000	5.000	5.000	5.000
5221400 Unterh.Grün-u.Sportanl.Spielpl	1.000	1.200	1.000	1.000	1.000
5222900 Son.Unterh.Gerät.Ausst.Ausrüst	5.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5241100 Heizung, Fernwärme	18.500	19.000	19.500	20.000	20.500

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5241400 Grundbesitzabg.u.Versicherg.	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5241500 Energie	32.500	32.500	33.000	33.500	34.000
5241700 Wasser- und Abwassergebühren	4.000	4.500	5.000	5.500	6.000
5241900 Sonst.Bewirtschaftungskosten	19.000	28.000	35.100	19.600	21.200
Abschreibungen	**83.700**	**83.700**	**83.700**	**83.700**	**83.700**
5711300 Abschreibg.a.bebaute Grundst.	73.500	73.500	73.500	73.500	73.500
5711700 Abschr.a.Fahrz.,Masch.u.Anl.	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
5711800 Abschreibungen auf BGA	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
Transferaufwendungen	**600.800**	**610.900**	**621.300**	**632.000**	**643.100**
5317000 Zusch.lfd.Zwe.an priv.Untern.	600.800	610.900	621.300	632.000	643.100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
5493100 periodenfr.ord. Aufwendungen (Zweitbewirt.)	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

263.010 Konservatorium und Kindermusical (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-1.696.700**	**-1.658.300**	**-1.684.600**	**-1.709.400**	**-1.802.800**
Ordentliche Erträge	**768.400**	**808.200**	**829.200**	**829.200**	**829.200**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**150.400**	**183.500**	**207.500**	**207.500**	**207.500**
4141000 Zuweisg.laufd.Zwecke v.Land	136.900	170.000	170.000	170.000	170.000
4144000 Zuweisg.lfd.Zwecke v.öff.Bereich	0	0	24.000	24.000	24.000
4161000 Ertr.a.Aufl.SOPO(o.Investp.)	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800
4161100 Ertrg.Auflösg.SOPO inv.Schlzuw	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
4161200 Sonderposten aus Zuw.v.Bund	800	800	800	800	800
Privatrechtliche Leistungsentgelte	**577.000**	**574.700**	**569.700**	**569.700**	**569.700**
4411000 Mieten und Pachten	8.300	6.000	6.000	6.000	6.000
4423000 Ertg.Verk.Waren,unf.fer E.L.	200	200	200	200	200
4461000 Sonst.privatr.Leistungsentg.	568.500	568.500	563.500	563.500	563.500
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**41.000**	**40.000**	**40.000**	**40.000**	**40.000**
4481200 Erstg.Land privatrechtl.Ford.	0	24.000	24.000	24.000	24.000
4488100 Erstg. übr.Ber.öff.-rechtl.Ber	41.000	16.000	16.000	16.000	16.000
Sonstige ordentliche Erträge	**0**	**10.000**	**12.000**	**12.000**	**12.000**
4592000 Periodenfr.ordentl.Erträge	0	10.000	12.000	12.000	12.000
Ordentliche Aufwendungen	**2.465.100**	**2.466.500**	**2.513.800**	**2.538.600**	**2.632.000**
Personalaufwendungen	**2.229.800**	**2.114.600**	**2.126.700**	**2.150.000**	**2.191.500**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	1.640.200	1.566.600	1.576.100	1.595.500	1.629.700
5019200 Sonst. Besch. - Honorare	182.100	182.100	182.100	182.100	182.100
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	61.200	58.200	58.700	59.500	60.400
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	337.500	329.800	331.900	335.000	341.400
5081000 Zuf.zu Rückst.nichtgen.Urlaub	8.800	0	0	0	0
5082000 Inaspruchn.Rückstellg.ng.Url.	0	-22.100	-22.100	-22.100	-22.100

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**181.100**	**186.500**	**192.900**	**192.200**	**241.800**
5211100 Unterhaltung der Grundstücke	500	500	500	500	500
5211300 Unterhaltung der Gebäude	10.400	18.000	18.000	18.000	60.000
5221400 Unterh.Grün-u.Sportanl.Spielpl	500	500	500	500	500
5222100 Unterh.Arbeitsgeräte u.-masch.	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5222900 Son.Unterh.Gerät.Ausst.Ausrüst	500	500	2.500	2.500	2.500
5241100 Heizung, Fernwärme	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
5241200 Reinigung	32.000	27.000	27.000	27.000	29.000
5241301 Glühlampen, Leuchtstäbe (Zweitbewirt.)	0	100	100	100	100
5241400 Grundbesitzabg.u.Versicherg.	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
5241500 Energie	20.000	21.000	21.500	22.000	23.000
5241600 Müll-u. Fäkalienabfuhr, Winterdienst	500	500	500	500	500
5241700 Wasser- und Abwassergebühren	8.800	9.100	9.300	9.500	9.700
5241900 Sonst.Bewirtschaftungskosten	15.100	12.100	13.800	11.600	15.200
5241905 so. Bewirtsch.-Kosten so. FB	20.500	26.000	26.800	27.600	28.400
5261200 Aufwendg.Aus-u.Fortbildg.US	100	100	600	600	600
5271111 Lehr- und Unterrichtsmittel	300	300	1.000	1.000	1.000
5271121 Desinfektionen, Ungezieferbek.	500	400	400	400	400
5271124 sonstige sächliche Ausgaben	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
5271125 Sachausg.für besond. Rechte	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000
5291100 Mitgliedsbeiträge	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
Abschreibungen	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**	**20.000**
5711400 Abschreibg.a.Bauten Infrast.	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
5711600 Abschr.a.Kunstgegenstände	14.300	14.300	14.300	14.300	14.300
5711800 Abschreibungen auf BGA	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
5711990 Abschr.f.GwG Sammelpo.150-1000	0	0	0	0	0
5732000 EWB zweifelhafte Forderungen	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen	**0**	**0**	**24.000**	**24.000**	**24.000**
5318000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0	0	24.000	24.000	24.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**34.200**	**145.400**	**150.200**	**152.400**	**154.700**
5411200 Reisekosten	400	400	400	400	400
5431001 Bürobedarf	900	900	1.900	1.900	1.900
5431003 Druck u. Vervielfältigungskosten	4.600	5.500	5.500	5.500	5.500

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	2.800	5.800	5.800	5.800	5.800
5431006 Rundfunk- u.Fernsehgebühren	400	400	400	400	400
5431008 Sachverständg.-Gerichtskosten	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
5431010 Datenverarbeitung	0	2.400	2.500	2.600	2.700
5431108 Sachverständg.-Gerichtskosten (Zweitbewirt.)	0	400	0	0	0
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	104.500	106.600	108.700	110.900
5431990 Aufw.f.Erwerb WG unter 150€	1.000	1.000	2.000	2.000	2.000
5431991 Aufw.f.Erwerb WG unter 150€ (Zweitbewirt.)	0	0	1.000	1.000	1.000
5493000 periodenfr.ord. Aufwendungen	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
5493100 periodenfr.ord. Aufwendungen (Zweitbewirt.)	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

271.010 Volkshochschule (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-243.800**	**-261.200**	**-259.700**	**-266.200**	**-264.100**
Ordentliche Erträge	**212.000**	**262.000**	**262.000**	**262.000**	**262.000**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**91.000**	**141.000**	**141.000**	**141.000**	**141.000**
4141000 Zuweisg.laufd.Zwecke v.Land	90.000	140.000	140.000	140.000	140.000
4161000 Ertr.a.Aufl.SOPO(o.Investp.)	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4161100 Ertrg.Auflösg.SOPO inv.Schlzuw	0	0	0	0	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**
4311000 Allgemeine Verwaltungsgebühren	500	500	500	500	500
Privatrechtliche Leistungsentgelte	**120.500**	**120.500**	**120.500**	**120.500**	**120.500**
4423000 Ertg.Verk.Waren,unf.fer E.L.	0	0	0	0	0
4461000 Sonst.privatr.Leistungsentg.	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
4461700 Vermischte Einnahmen	500	500	500	500	500
Ordentliche Aufwendungen	**455.800**	**523.200**	**521.700**	**528.200**	**526.100**
Personalaufwendungen	**334.300**	**359.500**	**359.300**	**364.600**	**372.800**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	187.100	208.100	208.500	212.900	219.500
5019200 Sonst. Besch. - Honorare	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	7.000	7.800	7.800	7.900	8.200
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	38.800	44.000	43.400	44.200	45.500
5081000 Zuf.zu Rückst.nichtgen.Urlaub	1.400	0	0	0	0
5082000 Inaspruchn.Rückstellg.ng.Url.	0	-400	-400	-400	-400

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**82.000**	**85.500**	**83.800**	**84.600**	**73.900**
5222900 Son.Unterh.Gerät.Ausst.Ausrüst	1.000	2.500	1.000	1.000	1.000
5222901 Son.Unterh.Gerät.Ausst.Ausrüst (Zweitbewirt.)	0	1.000	1.000	1.000	1.000
5231100 Mieten u.Pachten-Geb.u.Grundst.	32.300	32.300	32.300	32.300	32.300
5241100 Heizung, Fernwärme	10.700	11.700	11.800	12.000	12.200
5241200 Reinigung	12.000	8.000	8.000	8.000	8.000
5241300 Glühlampen, Leuchtstäbe	100	200	200	200	200
5241301 Glühlampen, Leuchtstäbe (Zweitbewirt.)	0	100	100	100	100
5241400 Grundbesitzabg. u. Versicherg.	600	600	600	600	600
5241500 Energie	11.700	11.700	11.700	12.300	1.300
5241700 Wasser- und Abwassergebühren	1.200	1.200	1.000	1.300	1.400
5241900 Sonst.Bewirtschaftungskosten	6.900	5.700	5.600	5.300	5.300
5241901 Sonst.Bewirtschaftungskosten (Zweitbewirt.)	0	5.000	5.000	5.000	5.000
5261200 Aufwendg.Aus-u.Fortbildg.US	100	100	100	100	100
5271111 Lehr- und Unterrichtsmittel	300	300	300	300	300
5271112 Lernmittel	500	500	500	500	500
5271125 Sachausg.für besond. Rechte	300	300	300	300	300
5291100 Mitgliedsbeiträge	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
Abschreibungen	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
5711800 Abschreibungen auf BGA	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Transferaufwendungen	**25.000**	**45.000**	**45.000**	**45.000**	**45.000**
5318000 Zuschüsse an übrige Bereiche	25.000	45.000	45.000	45.000	45.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**13.500**	**32.200**	**32.600**	**33.000**	**33.400**
5411200 Reisekosten	900	900	900	900	900
5431001 Bürobedarf	700	700	700	700	700
5431003 Druck u.Vervielfältigungskost.	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	2.200	2.800	2.800	2.800	2.800
5431007 öffentliche Bekanntmachungen	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
5431010 Datenverarbeitung	0	400	400	400	400
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	17.700	18.100	18.500	18.900
5431990 Aufw.f.Erwerb WG unter 150 €	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5450000 Erstattungen an Bund	500	500	500	500	500

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

272.010 Stadt- und Regionalbibliothek (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-1.357.300**	**-1.505.800**	**-1.560.300**	**-1.753.100**	**-1.662.400**
Ordentliche Erträge	**134.500**	**149.500**	**149.500**	**149.500**	**104.500**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**42.200**	**57.200**	**57.200**	**57.200**	**12.200**
4148000 Zusch.lfd. Zwecke v. übr.Berei	30.000	45.000	45.000	45.000	0
4161000 Ertr.a.Aufl.SOPO(o.Investp.)	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
4161100 Ertrg.Auflösg.SOPO inv.Schlzuw	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
Privatrechtliche Leistungsentgelte	**91.500**	**91.500**	**91.500**	**91.500**	**91.500**
4423000 Ertg.Verk.Waren,unf.fer E.L.	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4461000 Sonst.privatr.Leistungsentg.	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
Sonstige ordentliche Erträge	**800**	**800**	**800**	**800**	**800**
4592000 Periodenfr.ordentl.Erträge	800	800	800	800	800
Ordentliche Aufwendungen	**1.491.800**	**1.655.300**	**1.709.800**	**1.902.600**	**1.766.900**
Personalaufwendungen	**1.206.200**	**1.233.600**	**1.284.300**	**1.321.500**	**1.330.800**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	968.300	987.400	1.028.800	1.059.200	1.066.800
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	36.200	36.900	38.500	39.600	39.600
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	200.500	209.800	217.500	223.200	224.900
5081000 Zuf.zu Rückst.nichtgen.Urlaub	1.200	0	0	0	0
5082000 Inaspruchn.Rückstellg.ng.Url.	0	-500	-500	-500	-500

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**250.800**	**248.200**	**249.300**	**401.800**	**253.600**
5211100 Unterhaltung der Grundstücke	100	5.000	1.000	1.000	1.000
5211300 Unterhaltung der Gebäude	50.000	20.000	20.000	170.000	20.000
5222100 Unterh.Arbeitsgeräte u.-masch.	7.000	12.000	12.000	12.000	12.000
5222900 Son.Unterh.Gerät.Ausst.Ausrüst	1.000	1.500	1.000	1.000	1.000
5241100 Heizung, Fernwärme	21.300	23.300	23.700	24.000	24.300
5241200 Reinigung	24.000	33.000	35.000	35.000	35.000
5241201 Reinigungsmittel (Zweitbewirt.)	0	100	100	100	100
5241300 Glühlampen, Leuchtstäbe	200	100	100	100	100
5241400 Grundbesitzabg.u.Versicherg.	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
5241500 Energie	23.300	23.400	23.400	24.700	24.700
5241700 Wasser- und Abwassergebühren	2.300	2.500	2.600	2.800	2.900
5241900 Sonst.Bewirtschaftungskosten	12.300	15.000	15.000	15.000	15.000
5261200 Aufwendg.Aus-u.Fortbildg.US	500	500	500	500	1.000
5271101 Sachaufwand besondere Zwecke	10.700	10.700	11.500	12.000	12.700
5271108 Bücherbeschaffung, Buchpflege	95.000	98.000	100.000	100.000	100.000
5271125 Sachausg.für besond. Rechte	300	300	300	300	300
5271127 Leistungsvergütung an Unternehmen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5281005 mediz. Verbauchsmaterialien, Medikamente	0	0	100	100	100
5291100 Mitgliedsbeiträge	700	700	900	1.100	1.300
Abschreibungen	**11.800**	**11.800**	**11.800**	**11.800**	**11.800**
5711300 Abschreibg.a.bebaute Grundst.	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
5711700 Abschr.a.Fahrz.,Masch.u.Anl.	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
5711800 Abschreibungen auf BGA	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**23.000**	**161.700**	**164.400**	**167.500**	**170.700**
5411200 Reisekosten	500	700	900	1.100	1.300
5431001 Bürobedarf	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5431003 Druck u.Vervielfältigungskost.	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
5431006 Rundfunk- u.Fernsehgebühren	400	400	400	400	400
5431010 Datenverarbeitung	0	1.800	1.900	2.000	2.100
5431108 Sachverständ.u. Gerichtskosten (Zweitbewirt.)	400	400	0	0	0
5431110 Dienstleistungen DIKOM		136.600	139.300	142.000	144.800
5431900 sonstige Geschäftsausgaben	400	400	400	400	400
5431990 Aufw.f.Erwerb WG unter 150 EURO	300	400	500	600	700
5441001 Versicherung	100	100	100	100	100
5493100 periodenfr.ord. Aufwendungen (Zweitbewirt.)	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

273.010 Planetarium

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-162.000**	**-166.300**	**-174.000**	**-184.500**	**-198.100**
Ordentliche Erträge	**2.800**	**2.800**	**2.800**	**2.800**	**2.800**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**2.800**	**2.800**	**2.800**	**2.800**	**2.800**
4161100 Ertrg.Auflösg.SOPO inv.Schlzuw	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
Ordentliche Aufwendungen	**164.800**	**169.100**	**176.800**	**187.300**	**200.900**
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**42.600**	**42.200**	**44.900**	**46.900**	**49.100**
5211300 Unterhaltung der Gebäude	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5221400 Unterh.Grün-u.Sportanl.Spielpl	500	500	500	500	500
5222100 Unterh.Arbeitsgeräte u.-masch.	10.800	10.800	15.000	15.900	17.000
5222900 Son.Unterh.Gerät.Ausst.Ausrüst	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5241100 Heizung, Fernwärme	7.500	7.000	7.000	7.500	8.000
5241400 Grundbesitzabg.u.Versicherg.	200	200	200	200	200
5241500 Energie	5.500	6.000	6.000	6.000	6.500
5241600 Müll-u.Fäkalienabfuhr, Winterdienst	100	100	100	100	100
5241700 Wasser- und Abwassergebühren	1.100	1.100	1.100	1.200	1.300
5241900 Sonst.Bewirtschaftungskosten	4.900	5.500	4.000	4.500	4.500
Abschreibungen	**26.800**	**26.800**	**26.800**	**26.800**	**26.800**
5711300 Abschreibg.a.bebaute Grundst.	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
5711800 Abschreibungen auf BGA	14.300	14.300	14.300	14.300	14.300
Transferaufwendungen	**94.900**	**99.600**	**104.600**	**113.100**	**124.500**
5318000 Zuschüsse an übrige Bereiche	94.900	99.600	104.600	113.100	124.500
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**
5493100 periodenfr.ord. Aufwendungen (Zweitbewirt.)	500	500	500	500	500

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

273.020 Schule für Niedersorbische Sprache und Kultur (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-28.000**	**-118.900**	**-131.600**	**-139.700**	**-146.800**
Ordentliche Erträge	**279.100**	**293.900**	**293.900**	**293.900**	**293.900**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**213.600**	**229.800**	**229.800**	**229.800**	**229.800**
4148100 Zuw.v. Stiftung sorb.Volk	213.300	229.500	229.500	229.500	229.500
4161000 Ertr.a.Aufl.SOPO(o.Investp.)	300	300	300	300	300
Privatrechtliche Leistungsentgelte	**26.800**	**20.300**	**20.300**	**20.300**	**20.300**
4423000 Ertg.Verk.Waren,unf.fer E.L.	300	300	300	300	300
4461000 Sonst.privatr.Leistungsentg.	26.500	20.000	20.000	20.000	20.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**38.700**	**41.800**	**41.800**	**41.800**	**41.800**
4482100 Erstg.Gem./GV so.öff.re.Ford.	38.700	41.800	41.800	41.800	41.800
Sonstige ordentliche Erträge	**0**	**2.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
4592000 Periodenfr.ordentl.Erträge	0	2.000	2.000	2.000	2.000
Ordentliche Aufwendungen	**307.100**	**412.800**	**425.500**	**433.600**	**440.700**
Personalaufwendungen	**282.900**	**374.700**	**387.100**	**394.900**	**401.700**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	201.700	276.500	286.900	293.200	299.000
5019200 Sonst. Besch. - Honorare	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	7.600	10.400	10.700	11.100	11.100
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	41.700	57.800	59.500	60.600	61.600
5082000 Inaspruchn.Rückstellg.ng.Url.	-100	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**7.900**	**7.400**	**7.400**	**7.400**	**7.400**
5222100 Unterh.Arbeitsgeräte u.-masch.	100	100	100	100	100
5251100 Treib- u.Schmierstoffe Fahrz.	900	1.000	1.000	1.000	1.000
5251200 Unterh.u. Reparatur Fahrzeuge	800	800	800	800	800
5251300 Versicherungen und Steuern	100	100	100	100	100
5261200 Aufwendg.Aus-u.Fortbildg.US	200	200	200	200	200
5271107 Sachausg.eigene Veranstaltung	3.300	2.000	2.000	2.000	2.000

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5271111 Lehr- und Unterrichtsmittel	200	400	400	400	400
5271127 Leistungsvergütung an Untern.	2.200	2.500	2.500	2.500	2.500
5281005 mediz. Verbrauchsmaterial, Medikamente	0	200	200	200	200
5281006 sonst.Verbrauchs-u.Betriebsm.	100	100	100	100	100
Abschreibungen	**600**	**600**	**600**	**600**	**600**
5711800 Abschreibungen auf BGA	600	600	600	600	600
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**15.700**	**30.100**	**30.400**	**30.700**	**31.000**
5411200 Reisekosten	2.600	2.500	2.500	2.500	2.500
5421100 Aufw.f.ehrenamtliche Tätigkeit	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5431001 Bürobedarf	600	600	600	600	600
5431003 Druck u.Vervielfältigungskost.	5.500	6.700	6.700	6.700	6.700
5431004 Bücher und Zeitschriften	900	900	900	900	900
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
5431006 Rundfunk- u.Fernsehgebühren	100	100	100	100	100
5431007 öffentliche Bekanntmachungen	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
5431010 Datenverarbeitung	0	300	300	300	300
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	13.000	13.300	13.600	13.900
5431008 Sachverständg.-Gerichtskosten	100	100	100	100	100
5431990 Aufw.f.Erwerb WG unter 150 €	200	200	200	200	200

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

282.010 Brandenburgische Kulturstiftung Cottbus

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-5.335.100**	**-5.344.300**	**-6.000.800**	**-6.289.200**	**-6.448.200**
Ordentliche Erträge	**7.462.300**	**7.462.300**	**7.462.300**	**7.462.300**	**7.462.300**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**7.462.300**	**7.462.300**	**7.462.300**	**7.462.300**	**7.462.300**
4141000 Zuweisg.laufd.Zwecke v.Land	7.274.700	7.274.700	7.274.700	7.274.700	7.274.700
4161000 Ertr.a.Aufl.SOPO(o.Investp.)	125.400	125.400	125.400	125.400	125.400
4161100 Ertrg.Auflösg.SOPO inv.Schlzuw	56.900	56.900	56.900	56.900	56.900
4161200 Sonderposten aus Zuw.v.Bund	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
Ordentliche Aufwendungen	**12.797.400**	**12.806.600**	**13.463.100**	**13.751.500**	**13.910.500**
Abschreibungen	**231.900**	**231.900**	**231.900**	**231.900**	**231.900**
5711300 Abschreibg.a.bebaute Grundst.	122.600	122.600	122.600	122.600	122.600
5711600 Abschr.a.Kunstgegenstände	106.200	106.200	106.200	106.200	106.200
5711800 Abschreibungen auf BGA	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
Transferaufwendungen	**12.565.500**	**12.574.700**	**13.231.200**	**13.519.600**	**13.678.600**
5311000 Zuweisg.lfd.Zwecke a.Land	12.565.500	0	0	0	0
5318000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0	12.574.700	13.231.200	13.519.600	13.678.600

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

284.010 Jugendkulturzentrum Glad-House

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-718.400**	**-774.900**	**-775.200**	**-788.500**	**-837.700**
Ordentliche Erträge	**171.500**	**175.100**	**171.100**	**171.100**	**136.100**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**171.500**	**175.100**	**171.100**	**171.100**	**136.100**
4141000 Zuweisg.laufd.Zwecke v.Land	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
4148000 Zusch.lfd. Zwecke v. übr.Berei	25.000	35.000	35.000	35.000	0
4161000 Ertr.a.Aufl.SOPO(o.Investp.)	71.500	65.100	61.100	61.100	61.100
Ordentliche Aufwendungen	**889.900**	**950.000**	**946.300**	**959.600**	**973.800**
Abschreibungen	**22.600**	**21.900**	**18.900**	**18.100**	**18.100**
5741000 Außerplanmäß.Abschreibungen	22.600	21.900	18.900	18.100	18.100
Transferaufwendungen	**867.300**	**928.100**	**927.400**	**941.500**	**955.700**
5315000 Zusch.lfd.Zwe.verb.Unternehmen	795.800	863.100	866.400	883.500	897.700
5315001 Auflösg.ARAP verb.Unternehmen	71.500	65.000	61.000	58.000	58.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

284.030 Kulturförderung (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-571.800**	**-628.700**	**-668.900**	**-685.600**	**-700.800**
Ordentliche Erträge	**89.900**	**71.400**	**0**	**0**	**0**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**89.900**	**71.400**	**0**	**0**	**0**
4144000 Zuwg.lfd. Zwecke v.öff. Bereich	89.900	71.400	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	**661.700**	**700.100**	**668.900**	**685.600**	**700.800**
Personalaufwendungen	**333.200**	**297.100**	**251.200**	**256.400**	**261.200**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	297.400	256.200	200.600	204.800	208.900
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	11.600	9.900	7.500	7.600	7.600
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	62.500	56.500	42.800	43.700	44.400
5072000 Inaspruchn.Rückstellg.ATZ	-38.900	-25.800	0	0	0
5081000 Zuf.zu Rückst.nichtgen. Urlaub	600	300	300	300	300
Versorgungsaufwendungen	**-5.200**	**-3.400**	**0**	**0**	**0**
5172000 Inanspr.nahme Rückst.ATZ	-5.200	-3.400	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**2.200**	**3.000**	**3.800**	**4.400**	**6.000**
5221900 Unterhaltung sonst.Vermögens	200	1.000	1.800	2.400	4.000
5222100 Unterh.Arbeitsgeräte u.-masch.	100	100	100	100	100
5231200 Mieten für bewegliche Sachen	300	300	300	300	300
5241600 Unternehmerreinig.,,Müllabfuhr	0	0	0	0	0
5271107 Sachausg.eigene Veranstaltung	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5291100 Mitgliedsbeiträge	600	600	600	600	600

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Transferaufwendungen	**326.000**	**377.900**	**388.000**	**398.500**	**406.900**
5317000 Zusch.lfd.Zwe.an priv.Untern.	175.900	227.200	236.500	246.300	253.700
5318000 Zuschüsse an übrige Bereiche	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
5318100 Zuschüsse a.Verbände u.Vereine	75.100	75.700	76.500	77.200	78.200
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**5.500**	**25.500**	**25.900**	**26.300**	**26.700**
5411200 Reisekosten	500	500	500	500	500
5431001 Bürobedarf	900	900	900	900	900
5431003 Druck u. Vervielfältigungskost.	600	600	600	600	600
5431004 Bücher- und Zeitschriften	300	300	300	300	300
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	900	900	900	900	900
5431006 Rundfunk- u.Fernsehgebühren	100	100	100	100	100
5431008 Sachverständg.-Gerichtskosten	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
5431010 Datenverarbeitung	0	500	500	500	500
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	19.500	19.900	20.300	20.700

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

314.040.062 Leistungen zur Mobilität - Beförderungsdienst nach §113 Abs.2 Nr.7 SGB IX (Talons)

Vorher "311.030.038 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen/Sonstige Teilhabe am Leben (Talons)" im Konto "5331000 Soz.Leistg.a.nat.Pers.auß.Einr"

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-24.800**	**-6.300**	**-6.300**	**-6.300**	**-6.300**
Ordentliche Aufwendungen	**24.800**	**6.300**	**6.300**	**6.300**	**6.300**
Transferaufwendungen	**23.800**	**6.300**	**6.300**	**6.300**	**6.300**
5339000 sonstige soziale Leistungen außerhalb von Einrichtungen	23.800	6.300	6.300	6.300	6.300
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**1.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
5493000 periodenfremde ordentl. Aufw.	1.000	0	0	0	0

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

315.060 Soziokulturelles Zentrum Sachsendorf (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-227.500**	**-227.500**	**-232.800**	**-238.400**	**-242.700**
Ordentliche Erträge	**500**	**12.500**	**12.500**	**12.500**	**12.500**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**500**	**500**	**500**	**500**	**500**
4148000 Zusch.lfd. Zwecke v. übr.Berei	500	500	500	500	500
privatrechtliche Leistungsentgelte	**0**	**12.000**	**12.000**	**12.000**	**12.000**
4411001 Mieten und Pachten städt.Grundb.	0	12.000	12.000	12.000	12.000
Ordentliche Aufwendungen	**228.000**	**240.000**	**245.300**	**250.900**	**255.200**
Personalaufwendungen	**184.800**	**187.100**	**193.800**	**199.500**	**203.500**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	149.000	149.900	155.400	160.100	163.500
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	5.600	5.600	5.900	6.100	6.100
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	30.900	31.500	32.400	33.200	33.800
5081000 Zuf.zu Rückst.nichtgen.Urlaub	0	100	100	100	100
5082000 Inaspruchn.Rückstellg.ng.Url.	-700	0	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**41.300**	**44.800**	**43.700**	**43.500**	**43.700**
5211100 Unterhaltung der Grundstücke	500	500	200	200	200
5211300 Unterhaltung der Gebäude	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
5221400 Unterh.Grün-u.Sportanl.Spielpl	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5222900 Son.Unterh.Gerät.Ausst.Ausrüst	0	2.000	2.000	2.000	2.000
5241100 Heizung, Fernwärme	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500
5241200 Reinigung	9.000	9.500	9.500	9.500	9.500
5241400 Grundbesitzabg.u.Versicherg.	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
5241500 Energie	7.000	6.500	6.500	6.500	6.500
5241600 Müll-u.Fäkalienabfuhr, Winterdienst	**300**	**300**	**300**	**300**	**300**
5241700 Wasser- und Abwassergebühren	**5.200**	**5.400**	**5.400**	**5.400**	**5.400**
5241900 Sonst.Bewirtschaftungskosten	**700**	**1.500**	**700**	**500**	**700**

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5271124I 10000 sonstige sächli. Ausgaben	**300**	**300**	**300**	**300**	**300**
5281005 mediz.Verbrauchsmat., Medikam.	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**1.900**	**8.100**	**7.800**	**7.900**	**8.000**
5411200 Reisekosten	100	100	100	100	100
5431001 Bürobedarf	400	300	300	300	300
5431003 Druck- und Vervielfältigungskost.	0	300	300	300	300
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	700	1.000	1.000	1.000	1.000
5431006 Rundfunk- u.Fernsehgebühren	100	100	100	100	100
5431010 Datenverarbeitung	0	100	100	100	100
5431108 Sachverständ.u. Gerichtskosten (Zweitbewirt.)	400	400	0	0	0
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	5.700	5.800	5.900	6.000
5431990 Aufw.f.Erwerb WG unter 150 €	200	100	100	100	100

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

331.020 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege, Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-2.243.500**	**-2.322.200**	**-2.369.800**	**-2.423.200**	**-2.477.100**
Ordentliche Erträge	**257.500**	**299.500**	**302.500**	**302.500**	**302.500**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**254.500**	**293.500**	**293.500**	**293.500**	**293.500**
4141000 Zuweisg.laufd.Zwecke v.Land	253.500	292.500	292.500	292.500	292.500
4161100 Ertrg.Auflösg.SOPO inv.Schlzuw	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Erträge	**3.000**	**6.000**	**9.000**	**9.000**	**9.000**
4592000 Periodenfr.ordentl.Erträge	3.000	6.000	9.000	9.000	9.000
Ordentliche Aufwendungen	**2.501.000**	**2.621.700**	**2.672.300**	**2.725.700**	**2.779.600**
Personalaufwendungen	**29.900**	**98.600**	**98.800**	**100.800**	**102.300**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	22.800	79.000	79.300	81.000	82.200
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	900	3.000	3.000	3.000	3.100
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	4.700	16.700	16.600	16.900	17.100
5081000 Zuf.zu Rückst.nichtgen.Urlaub	1.500	300	300	300	300
5082000 Inaspruchn.Rückstellg.ng.Url.	0	-400	-400	-400	-400
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**700**	**700**	**700**	**700**	**700**
5261200 Aufwendg.Aus-u.Fortbildg.US	200	400	400	400	400
5271109 Öffentlichkeitsarbeit	100	0	0	0	0
5271127 Leistungsvergütung an Untern.	400	300	300	300	300
Transferaufwendungen	**2.464.500**	**2.513.800**	**2.564.100**	**2.615.400**	**2.667.700**
5318000 Zuschüsse an übrige Bereiche	2.464.500	2.513.800	2.564.100	2.615.400	2.667.700

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**5.900**	**8.600**	**8.700**	**8.800**	**8.900**
5411200 Reisekosten	400	300	300	300	300
5431001 Bürobedarf	500	500	500	500	500
5431003 Druck u.Vervielfältigungskost.	800	500	500	500	500
5431004 Bücher und Zeitschriften	100	100	100	100	100
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5431009 Geschäftsführungsk.Fraktionen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5431010 Datenverarbeitung	0	100	100	100	100
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	3.100	3.200	3.300	3.400
5431990 Aufw.f.Erwerb WG unter 150 EURO	100	0	0	0	0

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

362.010 Jugendarbeit (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-313.700**	**-372.600**	**-380.300**	**-384.400**	**-386.200**
Ordentliche Erträge	**322.000**	**255.500**	**248.200**	**248.200**	**248.200**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**302.000**	**214.300**	**205.000**	**205.000**	**205.000**
4141000 Zuweisg.laufd. Zwecke v.Land	302.000	214.300	205.000	205.000	205.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**20.000**	**27.200**	**27.200**	**27.200**	**27.200**
4482000 Erstg.Gem./GV a.Transferleistungen	20.000	27.200	27.200	27.200	27.200
Sonstige ordentliche Erträge	**0**	**14.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**
4592000 Periodenfr.ordentl.Erträge	0	14.000	16.000	16.000	16.000
Ordentliche Aufwendungen	**635.700**	**628.100**	**628.500**	**632.600**	**634.400**
Personalaufwendungen	**89.100**	**106.400**	**106.700**	**110.700**	**112.400**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	70.300	85.000	85.400	88.700	90.200
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	2.600	3.200	3.200	3.300	3.300
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	14.700	17.900	17.800	18.400	18.600
5081000 Zuf.zu Rückst.nichtgen.Urlaub	1.500	300	300	300	300
5082000 Inaspruchn.Rückstellg.ng.Url.	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**24.600**	**10.600**	**10.600**	**10.600**	**10.600**
5231200 Mieten für bewegliche Sachen	100	100	100	100	100
5251301 Versicherungen u.Steuern (Zweitbewirt.)	100	100	100	100	100
5261200 Aufwendg.Aus-u.Fortbildg.US	200	200	200	200	200
5271109 Öffentlichkeitsarbeit	3.100	100	100	100	100
5271115 Son.Bedarf Schulen,Freiz.Heime	10.500	4.500	4.500	4.500	4.500
5271127 Leistungsvergütung an Untern.	10.500	5.500	5.500	5.500	5.500
5281005 mediz.Verbrauchsmat., Medikam.	100	100	100	100	100
Transferaufwendungen	**516.100**	**502.300**	**502.300**	**502.300**	**502.300**
5318000 Zuschüsse an übrige Bereiche	461.100	447.300	447.300	447.300	447.300
5331000 Soz.Leistg.a.nat.Pers.auß.Einr	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**5.900**	**8.800**	**8.900**	**9.000**	**9.100**
5411200 Reisekosten	400	400	400	400	400
5431001 Bürobedarf	1.000	500	500	500	500
5431003 Druck u.Vervielfältigungskost.	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
5431004 Bücher und Zeitschriften	500	300	300	300	300
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5431009 Geschäftsführungsk.Fraktionen	200	200	200	200	200
5431010 Datenverarbeitung	0	100	100	100	100
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	4.000	4.100	4.200	4.300
5431990 Aufw.f.Erwerb WG unter 150 €	300	300	300	300	300

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

363.010 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-1.180.800**	**-929.800**	**-1.016.700**	**-1.244.800**	**-1.118.600**
Ordentliche Erträge	**274.800**	**542.500**	**542.500**	**354.000**	**354.000**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**274.800**	**542.500**	**542.500**	**354.000**	**354.000**
4141000 Zuweisg.laufd.Zwecke v.Land	274.800	542.500	542.500	354.000	354.000
Ordentliche Aufwendungen	**1.455.600**	**1.472.300**	**1.559.200**	**1.598.800**	**1.472.600**
Personalaufwendungen	**1.378.000**	**1.366.100**	**1.452.300**	**1.491.200**	**1.364.200**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	1.101.800	1.091.400	1.161.700	1.194.000	1.092.900
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	41.100	40.600	43.300	44.500	40.500
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	229.900	230.900	244.100	249.500	227.600
5081000 Zuf.zu Rückst.nichtgen.Urlaub	5.200	3.200	3.200	3.200	3.200
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**18.100**	**13.100**	**13.100**	**13.100**	**13.100**
5261200 Aufwendg.Aus-u.Fortbildg.US	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5271111 Lehr- und Unterrichtsmittel	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5271127 Leistungsvergütung an Untern.	9.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5281005 mediz.Verbrauchsmat., Medikam.	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5291100 Mitgliedsbeiträge	100	100	100	100	100
Transferaufwendungen	**34.000**	**33.000**	**33.000**	**33.000**	**33.000**
5318000 Zuschüsse an übrige Bereiche	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
5331000 Soz.Leistg.a.nat.Pers.auß.Einr	4.000	3.000	3.000	3.000	3.000

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**25.500**	**60.100**	**60.800**	**61.500**	**62.300**
5411200 Reisekosten	3.400	3.000	3.000	3.000	3.000
5431001 Bürobedarf	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5431003 Druck u.Vervielfältigungskost.	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5431004 Bücher und Zeitschriften	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5431009 Geschäftsführungsk.Fraktionen	300	300	300	300	300
5431010 Datenverarbeitung	0	800	800	800	800
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	36.700	37.400	38.100	38.900
5431900 sonstige Geschäftsausgaben	1.000	500	500	500	500
5431990 Aufw.f.Erwerb WG unter 150 €	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

366.010 Kommunale Einrichtungen der Jugendarbeit (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-140.400**	**-143.600**	**-139.900**	**-141.800**	**-145.100**
Ordentliche Erträge	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
4161000 Ertr.a.Aufl.SOPO(o.Investp.)	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Ordentliche Aufwendungen	**141.400**	**144.600**	**140.900**	**142.800**	**146.100**
Personalaufwendungen	**59.500**	**68.400**	**67.800**	**69.700**	**70.400**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	47.100	54.800	54.400	56.000	56.600
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	1.800	2.000	2.100	2.100	2.100
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	9.800	11.500	11.200	11.500	11.600
5081000 Zuf.zu Rückst.nichtgen.Urlaub	800	100	100	100	100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**64.600**	**56.700**	**53.600**	**53.600**	**56.200**
5211100 Unterhaltung der Grundstücke	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5211300 Unterhaltung der Gebäude	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5221400 Unterh.Grün-u.Sportangl.Spielpl.	500	500	0	0	0
5222900 Son.Unterh.Gerät.Ausst.Ausrüst	9.000	4.500	3.500	3.500	5.000
5241100 Heizung, Fernwärme	15.000	14.500	14.500	15.000	16.000
5241200 Reinigung	800	800	800	800	800
5241400 Grundbesitzabg.u.Versicherg.	8.000	4.500	4.500	4.500	4.500
5241500 Energie	7.000	7.500	7.500	7.500	7.500
5241600 Müll-u.Fäkalienabfuhr, Winterdienst	100	100	100	100	100
5241700 Wasser- und Abwassergebühren	7.500	5.500	5.500	5.500	5.500
5241900 Sonst.Bewirtschaftungskosten	700	2.800	1.200	700	800
Abschreibungen	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**
5711300 Abschreibg.a.bebaute Grundst.	5.900	5.900	5.900	5.900	5.900
5711700 Abschr.a.Fahrz.,Masch.u.Anl.	100	100	100	100	100

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Transferaufwendungen	**10.300**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**
5318000 Zuschüsse an übrige Bereiche	10.300	10.000	10.000	10.000	10.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**0**	**2.500**	**2.500**	**2.500**	**2.500**
5431010 Datenverarbeitung	0	100	100	100	100
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	2.400	2.400	2.400	2.400
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
5493100 periodenfr.ord. Aufwendungen externer FB	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

421.010 Förderung des Sports (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-738.600**	**-787.000**	**-747.300**	**-748.900**	**-745.400**
Ordentliche Erträge	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ordentliche Aufwendungen	**738.600**	**787.000**	**747.300**	**748.900**	**745.400**
Personalaufwendungen	**18.600**	**63.500**	**65.800**	**67.400**	**63.900**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	14.900	51.200	53.000	54.200	55.300
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	600	1.900	2.000	2.100	2.100
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	3.100	10.900	11.300	11.600	11.800
5071001 Inanspruchn.Rückstellg.ATZ	0	0	0	0	-4.800
5082000 Inaspruchn.Rückstellg.ng.Url.	0	-500	-500	-500	-500
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**9.600**	**9.600**	**9.600**	**9.600**	**9.600**
5271115 Son.Bedarf Schulen,Freiz.Heime	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
5271127 Leistungsvergütung an Unternehmen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5291100 Mitgliedsbeiträge	100	100	100	100	100
Transferaufwendungen	**455.400**	**457.400**	**415.400**	**415.400**	**415.400**
5315000 Zusch.lfd.Zwe.verb.Unternehmen	195.000	195.000	195.000	195.000	195.000
5317001 Auflösung ARAP priv.Untern.DSK	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
5318100 Zuschüsse a.Verbände u.Vereine	257.000	254.000	212.000	212.000	212.000
5318101 Zuschüsse a.Verbände u.Vereine (Zweitbewirt.)	0	5.000	5.000	5.000	5.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**255.000**	**256.500**	**256.500**	**256.500**	**256.500**
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	1.500	1.500	1.500	1.500
5454000 Erstattg.an son.öff. Bereich	62.400	62.400	62.400	62.400	62.400
5455000 Erstattungen an übr. Bereiche	192.600	192.600	192.600	192.600	192.600

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

424.020 Bereitstellung von Bädern

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**109.800**	**109.400**	**-812.800**	**-788.600**	**-774.500**
Ordentliche Erträge	**164.500**	**173.800**	**172.800**	**171.800**	**170.400**
Privatrechtliche Leistungsentgelte	**164.500**	**164.500**	**164.500**	**164.500**	**164.500**
4411000 Mieten und Pachten	164.500	164.500	164.500	164.500	164.500
sonstige ordentliche Erträge	**0**	**9.300**	**8.300**	**7.300**	**5.900**
4565190 Unentgeltliche Wertabgaben	0	9.300	8.300	7.300	5.900
Ordentliche Aufwendungen	**54.700**	**64.400**	**985.600**	**960.400**	**944.900**
Personalaufwendungen	**0**	**6.500**	**6.800**	**6.900**	**7.000**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	0	5.200	5.400	5.500	5.600
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	0	200	200	200	200
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	0	1.100	1.200	1.200	1.200
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**8.300**	**300**	**300**	**300**	**300**
5221400 Unterh.Grün-u.Sportanl.Spielpl.	8.000	0	0	0	0
5241900 sonstige Bewirtschaftungskosten	300	300	300	300	300
Transferaufwendungen	**0**	**0**	**922.000**	**898.000**	**884.000**
5315000 Zusch.lfd.Zwe.verb.Unternehmen	0	0	922.000	898.000	884.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**46.400**	**57.600**	**56.500**	**55.200**	**53.600**
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	200	200	200	200
5431900 sonstige Geschäftsausgaben	46.400	46.400	46.400	46.400	46.400
5499190 unentgeltliche Wertabgabe	0	11.000	9.900	8.600	7.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

522.010 Wohnungsbauförderung (auslaufend)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-9.100**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ordentliche Erträge	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ordentliche Aufwendungen	**9.100**	**0**	**0**	**0**	**0**
Personalaufwendungen	**9.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	7.400	0	0	0	0
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	300	0	0	0	0
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	1.600	0	0	0	0
5081000 Zuf.zu Rückst.nichtgen.Urlaub	0	0	0	0	0
5082000 Inaspruchn.Rückstellg.ng.Url.	-300	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**100**	**0**	**0**	**0**	**0**
5431003 Druck- und Vervielfältigungskosten	100	0	0	0	0

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

523.010 Denkmalschutz und -pflege (ausgewähltes Produktsachkonto)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**
Ordentliche Aufwendungen	**400**	**400**	**400**	**400**	**400**
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**400**	**400**	**400**	**400**	**400**
5271107 Sachausg.eigene Veranstaltung	400	400	400	400	400

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

546.020 Parkscheinautomaten (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**760.300**	**812.800**	**825.700**	**815.700**	**813.900**
Ordentliche Erträge	**945.000**	**996.000**	**1.011.000**	**1.011.000**	**1.011.000**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**21.000**	**21.000**	**21.000**	**21.000**	**21.000**
4161100 Ertrg. Auflösg. SOPO inv. Schlzuw	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**924.000**	**975.000**	**990.000**	**990.000**	**990.000**
4321030 Automateneinnahmen	924.000	975.000	990.000	990.000	990.000
Ordentliche Aufwendungen	**184.700**	**183.200**	**185.300**	**195.300**	**197.100**
Personalaufwendungen	**50.700**	**38.400**	**40.400**	**42.300**	**44.000**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	40.900	30.900	32.600	34.200	35.800
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	1.500	1.200	1.200	1.300	1.300
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	8.500	6.200	6.500	6.700	6.800
5081000 Zuf.zu Rückst.nichtgen.Urlaub	0	100	100	100	100
5082000 Inaspruchn.Rückstellg.ng.Url.	-200	0	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**70.000**	**77.000**	**77.000**	**85.000**	**85.000**
5241900 Sonst.Bewirtschaftungskosten	70.000	77.000	77.000	85.000	85.000
Abschreibungen	**21.000**	**21.000**	**21.000**	**21.000**	**21.000**
5711700 Abschr.a.Fahrz.,Masch.u.Anl.	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**43.000**	**46.800**	**46.900**	**47.000**	**47.100**
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	3.800	3.900	4.000	4.100
5431900 sonstige Geschäftsausgaben	43.000	43.000	43.000	43.000	43.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

551.010 Öffentliche Grünflächen / Parkanlagen (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-2.600.800**	**-2.691.200**	**-2.667.900**	**-2.707.000**	**-2.719.900**
Ordentliche Erträge	**159.000**	**98.000**	**98.000**	**98.000**	**98.000**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**144.900**	**79.900**	**79.900**	**79.900**	**79.900**
4141000 Zuweisg.laufd.Zwecke v.Land	65.000	0	0	0	0
4161000 Ertr.a.Aufl.SOPO(o.Investp.)	46.300	46.300	46.300	46.300	46.300
4161100 Ertrg.Auflösg.SOPO inv.Schlzuw	33.600	33.600	33.600	33.600	33.600
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**8.000**	**8.000**	**8.000**	**8.000**	**8.000**
4311000 Allgemeine Verwaltungsgebühren	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4321070 Entgelt Festw.Straßenbeleuchtg	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	**4.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**	**6.000**
4411000 Mieten und Pachten	2.000	4.000	4.000	4.000	4.000
4461100I10000 Zahlung für Schadensfälle	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
4488200 Erstg. übr.Ber.privatr.Ber.	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	**2.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**	**4.000**
4571000 Erträge Auflösg.sonst.Sopo	500	500	500	500	500
4581000 Erträge Zuschr. v.Verm.geg.	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4592000 Periodenfr.ordentl.Erträge	0	2.000	2.000	2.000	2.000
Ordentliche Aufwendungen	**2.759.800**	**2.784.200**	**2.760.900**	**2.800.000**	**2.812.900**
Personalaufwendungen	**655.000**	**745.200**	**775.000**	**779.600**	**786.600**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	536.300	602.000	626.900	631.100	637.300
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	20.200	22.600	23.700	23.700	23.700
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	105.300	121.600	125.400	125.800	126.600
5082000 Inaspruchn.Rückstellg.ng.Url.	-6.800	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**1.918.000**	**1.807.000**	**1.753.000**	**1.786.600**	**1.791.600**
5221400 Unterh.Grün-u.Sportanl.Spielpl	1.879.100	1.772.100	1.718.100	1.751.700	1.751.700

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5232100 Leasing	600	600	600	600	600
5241500 Energie	19.000	15.000	15.000	15.000	20.000
5241600 Müll-u.Fäkalienabfuhr, Winterdienst	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
5241700 Wasser- und Abwassergebühren	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
5251100 Treib- und Schmierstoffe	500	500	500	500	500
5251200 Unterh. und Reparatur Fahrzeuge	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5251300 Versicherungen und Steuern	100	100	100	100	100
5261100 Dienst- und Schutzkleidung	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5261200 Aufwendg.Aus-u.Fortbildg.US	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5261900 sonst.besondere Aufwendungen	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
Abschreibungen	**134.400**	**134.400**	**134.400**	**134.400**	**134.400**
5711400 Abschreibg.a.Bauten Infrast.	134.400	134.400	134.400	134.400	134.400
Transferaufwendungen	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**
5315001 Auflösg.ARAP verb.Unternehmen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**51.400**	**96.600**	**97.500**	**98.400**	**99.300**
5411200 Reisekosten	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
5431001 Bürobedarf	700	700	700	700	700
5431003 Druck u.Vervielfältigungskost.	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5431004 Bücher und Zeitschriften	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	1.000	1.200	1.200	1.200	1.200
5431006 Rundfunk- u.Fernsehgebühren	100	100	100	100	100
5431008 Sachverständg.-Gerichtskosten	9.100	9.100	9.100	9.100	9.100
5431010 Datenverarbeitung	0	600	600	600	600
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	44.400	45.300	46.200	47.100
5431900 sonstige Geschäftsausgaben	200	200	200	200	200
5431990 Aufw.f.Erwerb WG unter 150 EURO	100	100	100	100	100
5457100 Erstattg.an priv.Untern. (Zweitbewirt.)	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
5493000 periodenfr.ord. Aufwendungen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**0**	**5.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
5811000 Aufw.a.intern.Leistungsbezg.	0	5.000	5.000	5.000	5.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

547.010 ÖPNV (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-8.945.500**	**-10.551.100**	**-11.992.400**	**-12.443.700**	**-12.892.400**
Ordentliche Erträge	**6.148.000**	**5.860.600**	**3.696.800**	**4.084.900**	**4.949.200**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**6.148.000**	**5.855.600**	**3.686.800**	**4.074.900**	**4.939.200**
4141000 Zuweisungen lfd.Zwecke vom Land	5.248.300	4.877.500	2.538.200	2.577.000	3.117.000
4142000 Zuweisungen lfd.Zwecke v.Gemeinden	81.700	81.700	81.700	81.700	81.700
4161000 Erträge aus der Auflösung SOPO	818.000	896.400	1.066.900	1.416.200	1.740.500
Sonstige ordentliche Erträge	**0**	**5.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**
4592000 Periodenfr.ordentl.Erträge	0	5.000	10.000	10.000	10.000
Ordentliche Aufwendungen	**15.093.500**	**16.411.700**	**15.689.200**	**16.528.600**	**17.841.600**
Personalaufwendungen	**55.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	42.000	0	0	0	0
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	1.600	0	0	0	0
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	7.700	0	0	0	0
5081000 Zuführung.Rückstellg.ng.Url.	4.200	0	0	0	0
5082000 Inaspruchn.Rückstellg.ng.Url.	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
5261200 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	200	200	200	200	200

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Transferaufwendungen	**15.016.800**	**16.350.500**	**15.628.000**	**16.487.400**	**17.810.400**
5312000 Zuweisungen lfd.Zwecke an Gemeinden	73.900	140.200	140.200	140.200	140.200
5312001 Ausgleichszahlung Ausbildungsverkehr	272.000	272.000	272.000	272.000	272.000
5312002 Ausgleichszahlung Mobilitätsticket	730.000	703.000	703.000	703.000	703.000
5315000 Zusch.lfd.Zwecke verb.Unternehmen	10.589.300	11.641.300	11.490.600	11.850.600	12.201.300
5315001 Auflösung ARAP verb.Unternehmen	882.200	994.900	1.182.700	1.638.500	2.069.400
5315200 Zuschüsse Ausbildungverkehr	722.100	844.300	858.600	873.100	887.800
5315300 Zuschüsse an Unter.-Landesmittel	1.465.500	1.420.700	645.400	670.400	1.195.700
5315400 Zuschüsse an Unter.-Parkeisenbahn	180.000	230.000	230.000	230.000	230.000
5316000 Zusch.lfd.Zwecke sonst.öff.Sonderrechnung	101.800	104.100	105.500	109.600	111.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**21.000**	**61.000**	**61.000**	**41.000**	**31.000**
5411200 Reisekosten	400	400	400	400	400
5431001 Bürobedarf	100	100	100	100	100
5431003 Druck- und Vervielfältigungskosten	200	200	200	200	200
5431004 Bücher und Zeitschriften	300	300	300	300	300
5431008 Sachverständigen- und Gerichtskosten	20.000	60.000	60.000	40.000	30.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

551.020 Cottbuser Gartenschau Gesellschaft 1995 mbH

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-416.300**	**-416.300**	**-416.300**	**-416.300**	**-416.300**
Ordentliche Aufwendungen	**416.300**	**416.300**	**416.300**	**416.300**	**416.300**
Transferaufwendungen	**416.300**	**416.300**	**416.300**	**416.300**	**416.300**
5315000 Zusch.lfd.Zwe.verb.Unternehmen	416.300	416.300	416.300	416.300	416.300

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

561.010 Umweltschutz (ausgewählte Produktsachkonten)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-14.900**	**-12.500**	**-12.000**	**-12.000**	**-14.000**
Ordentliche Aufwendungen	**14.900**	**12.500**	**12.000**	**12.000**	**14.000**
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**14.900**	**12.500**	**12.000**	**12.000**	**14.000**
5271109 Öffentlichkeitsarbeit	14.900	12.500	12.000	12.000	14.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

571.010 Wirtschaft und Digitalisierung

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-270.100**	**-1.820.700**	**-1.511.200**	**-1.002.800**	**-931.400**
Ordentliche Erträge	**1.420.300**	**1.858.900**	**980.000**	**1.120.000**	**0**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**1.406.800**	**1.858.900**	**980.000**	**1.120.000**	**0**
4140000 Zuweisg.laufd.Zwecke v.Bund	1.406.800	1.858.900	980.000	1.120.000	0
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**13.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
4485000 Erstattung v.verb.Unternehmen	13.500	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	**1.690.400**	**3.679.600**	**2.491.200**	**2.122.800**	**931.400**
Personalaufwendungen	**0**	**342.500**	**346.600**	**357.000**	**366.400**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	0	276.400	279.700	288.600	296.600
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	0	10.300	10.400	10.700	11.000
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	0	55.700	56.400	57.600	58.700
5081000 Zuf.zu Rückst.nichtgen.Urlaub	0	100	100	100	100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**465.600**	**145.600**	**145.600**	**145.600**	**145.600**
5271119 weitere besondere Sachausgaben	465.600	145.600	145.600	145.600	145.600
Transferaufwendungen	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**0**
5312000 Zuweisg.lfd.Zwecke a.Gemeinden	16.000	16.000	16.000	16.000	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**1.208.800**	**3.175.500**	**1.983.000**	**1.604.200**	**419.400**
5431008 Sachverständg.-Gerichtskosten	35.000	50.000	30.000	30.000	20.000
5431010 Datenverarbeitung	0	200	200	200	200
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	8.600	8.800	9.000	9.200
5431900 sonstige Geschäftsausgaben	1.173.800	3.116.700	1.944.000	1.565.000	390.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

571.020 EGC Entwicklungsgesellschaft Cottbus mbH

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-980.700**	**-784.000**	**-879.600**	**-737.500**	**-709.900**
Ordentliche Erträge	**0**	**28.000**	**31.400**	**38.500**	**36.100**
Sonstige ordentliche Erträge	**0**	**28.000**	**31.400**	**38.500**	**36.100**
4581000 Erträge Zuschr. v.Verm.geg.	0	28.000	31.400	38.500	36.100
Ordentliche Aufwendungen	**980.700**	**812.000**	**911.000**	**776.000**	**746.000**
Transferaufwendungen	**980.700**	**812.000**	**911.000**	**776.000**	**746.000**
5315000 Zusch.lfd.Zwe.verb.Unternehmen	980.700	812.000	911.000	776.000	746.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

571.030 Betreuung wirtschaftlicher Schwerpunkte (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-603.100**	**-349.700**	**-332.500**	**-309.900**	**-494.300**
Ordentliche Erträge	**519.400**	**242.000**	**242.000**	**242.000**	**242.000**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**300.000**	**55.000**	**55.000**	**55.000**	**55.000**
4141000 Zuweisg.laufd.Zwecke v. Land	245.000	0	0	0	0
4161000 Erträge aus der Auflösung SOPO	37.500	37.500	37.500	37.500	37.500
4161100 Erträge aus der Auflösung SOPO inv.Schlüsselzuweisungen	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
privatrechtliche Leistungentgelte	**217.700**	**184.500**	**184.500**	**184.500**	**184.500**
4411001 Mieten und Pachten städtischer Grundbesitz	155.000	124.800	124.800	124.800	124.800
4411004 Entgelte aus Abrechnung NK/ Betriebskosten	51.000	48.000	48.000	48.000	48.000
4461000 sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	11.700	11.700	11.700	11.700	11.700
sonstige ordentliche Erträge	**1.700**	**2.500**	**2.500**	**2.500**	**2.500**
4592000 periodenfremde ordentliche Erträge	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4592100 periodenfr.ordentl.Erträge. (Zweitbewirt.)	200	1.000	1.000	1.000	1.000

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ordentliche Aufwendungen	**1.122.500**	**591.700**	**574.500**	**551.900**	**736.300**
Personalaufwendungen	**138.400**	**48.700**	**50.600**	**52.700**	**53.500**
5012400 Dienstbez. tarifl. Beschäftigte	112.000	39.300	40.900	42.700	43.400
5022000 Beitr. Versorgungsk.tarifl.Besch.	4.100	1.500	1.500	1.600	1.600
5032000 Beiträge gesetzl. SV Beschäft.	23.000	7.900	8.200	8.400	8.500
5082000 Inanspruchn.Rückstellg.ng.Url.	-700	0	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**354.800**	**185.100**	**191.800**	**192.100**	**193.900**
5211100 Unterhaltung der Grundstücke	300.000	150.000	150.000	150.000	150.000
5211300 Unterhaltung der Gebäude	17.000	19.000	19.000	19.000	19.000
5217000 Inanspruchnahme Rückstellung Sanierung von Altlasten	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000
5221900 Unterhaltung sonst. Vermögen	60.000	50.000	50.000	50.000	50.000
5222900 sonst.Unterhaltung Geräte, Ausstattung	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
5241100 Heizung und Fernwärme	6.000	6.500	7.000	7.500	7.500
5241200 Reinigung	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5241400 Grundbesitzabgaben u. Versicherung	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000
5241500 Energie	56.000	60.000	63.000	65.000	67.000
5241600 Müll-u.Fäkalienabfuhr	4.500	5.500	5.500	5.500	5.500
5241700 Wasser- und Abwassergebühren	6.500	6.000	6.000	6.000	6.000
5241900 Sonst.Bewirtschaftungskosten	39.300	22.600	25.800	23.600	23.400
Abschreibungen	**85.800**	**85.800**	**85.800**	**85.800**	**85.800**
5711300 Abschreibg.a.bebaute Grundstücke	31.100	31.100	31.100	31.100	31.100
5711400 Abschreibg.a.Bauten Infrast.	54.700	54.700	54.700	54.700	54.700
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**543.500**	**272.100**	**246.300**	**221.300**	**403.100**
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	200	0	0	0	0
5431006 Rundfunk- u.Fernsehgebühren	100	0	0	0	0
5431008 Sachverständigen- und Gerichtskosten	271.200	87.000	74.200	64.200	266.000
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	2.100	2.100	2.100	2.100
5431208 Sachverständigen- und Gerichtskosten (Zweitbewirt.)	267.000	178.000	165.000	150.000	130.000
5493100 periodenfr.ord. Aufwend.	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

571.040 Wirtschaftsregion Lausitz GmbH (WRL)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**	**-120.000**
Ordentliche Aufwendungen	**120.000**	**120.000**	**120.000**	**120.000**	**120.000**
Transferaufwendungen	**120.000**	**120.000**	**120.000**	**120.000**	**120.000**
5315000 Zusch.lfd.Zwe.verb.Unternehmen	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

573.010 Märkte (außer Jobticket extra)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**3.400**	**6.100**	**34.800**	**-3.000**	**-6.800**
Ordentliche Erträge	**210.300**	**210.800**	**210.800**	**210.800**	**210.800**
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	**198.700**	**200.400**	**200.400**	**200.400**	**200.400**
4321040 Benutzungsgebühren	198.700	200.400	200.400	200.400	200.400
Privatrechtliche Leistungsentgelte	**10.400**	**10.400**	**10.400**	**10.400**	**10.400**
4411000 Mieten und Pachten	10.400	10.400	10.400	10.400	10.400
Sonstige ordentliche Erträge	**1.200**	**0**	**0**	**0**	**0**
4511000 Konzessionsabgaben	1.200	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	**186.500**	**191.600**	**162.900**	**200.700**	**204.500**
Personalaufwendungen	**109.600**	**118.600**	**124.100**	**127.900**	**130.400**
5012400 Dienstbez. tarifl.Beschäftigte	89.000	96.200	100.600	103.700	105.800
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	3.200	3.400	3.600	3.700	3.700
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	17.800	19.300	20.200	20.800	21.200
5082000 Inaspruchn.Rückstellg.ng.Url.	-400	-300	-300	-300	-300
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**75.100**	**59.400**	**58.500**	**58.500**	**59.500**
5221200 Unterh.Straßen, Wege, Plätze	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5221500 Unterhaltung Abwasseranlagen	200	200	200	200	200
5221600 Unterh.Verkehrssich.anlagen	100	300	300	300	300
5221900 Unterhaltung sonst.Vermögens	3.400	3.400	3.400	3.400	3.400
5222100 Unterh.Arbeitsgeräte u.-masch.	100	100	100	100	100
5231100 Mieten u.Pachten-Geb.u.Grundst	4.600	2.900	2.900	2.900	2.900
5231200 Mieten für bewegliche Sachen	500	0	0	0	0
5232100 Leasing	1.300	1.400	1.400	1.400	1.400
5241400 Grundbesitzabg.u.Versicherg.	22.500	13.700	13.700	13.700	13.700
5241600 Müll-u.Fäkalienabfuhr, Winterdienst	33.700	27.100	27.200	27.200	27.200
5241700 Wasser- und Abwassergebühren	300	300	300	300	300

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
5251100 Treib- u.Schmierstoffe Fahrz.	600	600	600	600	600
5251200 Unterh.u. Reparatur Fahrzeuge	200	200	200	200	200
5251300 Versicherungen und Steuern	400	400	400	400	400
5251900 sonstige Kosten	0	1.000	0	0	1.000
5261100 Dienst- und Schutzkleidung	300	300	300	300	300
5261200 Aufwendg.Aus-u.Fortbildg.US	700	700	700	700	700
5271105 spez. Sachausgaben	2.200	2.500	2.500	2.500	2.500
5271110 Werbung und Souvenireinkäufe	0	300	300	300	300
Abschreibungen	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
5711800|57301 Abschreibungen auf BGA	200	200	200	200	200
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**1.600**	**13.400**	**-19.900**	**14.100**	**14.400**
5411200 Reisekosten	100	100	100	100	100
5431001 Bürobedarf	200	200	200	200	200
5431003 Druck u.Vervielfältigungskost.	200	200	200	200	200
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	500	400	400	400	400
5431006 Rundfunk- u.Fernsehgebühren	100	100	100	100	100
5431007 öffentliche Bekanntmachungen	100	0	100	0	100
5431010 Datenverarbeitung	0	100	400	400	400
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	12.000	12.200	12.400	12.600
5431900 sonstige Geschäftsausgaben	100	0	0	0	0
5431990 Aufw.f.Erwerb WG unter 150 EURO	200	200	200	200	200
5441001 Versicherung	100	100	100	100	100
5494510 Inanspruchn.v.Rückst.Gebüberd.	0	0	-33.900	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	**20.400**	**13.100**	**13.100**	**13.100**	**13.100**
5811000 Aufw.a.intern.Leistungsbezg.	20.400	13.100	13.100	13.100	13.100

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

573.020 CMT Cottbus Congress, Messe & Touristik GmbH

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-3.320.400**	**-3.142.400**	**-2.812.400**	**-2.800.400**	**-2.788.400**
Ordentliche Erträge	**0**	**0**	**60.000**	**72.000**	**84.000**
Sonstige ordentliche Erträge	**0**	**0**	**60.000**	**72.000**	**84.000**
4581000 Erträge Zuschr. v.Verm.geg.	0	0	60.000	72.000	84.000
Ordentliche Aufwendungen	**3.320.400**	**3.142.400**	**2.872.400**	**2.872.400**	**2.872.400**
Abschreibungen	**448.000**	**270.000**	**0**	**0**	**0**
5741000 Außerplanmäß.Abschreibungen	448.000	270.000	0	0	0
Transferaufwendungen	**2.872.400**	**2.872.400**	**2.872.400**	**2.872.400**	**2.872.400**
5315000 Zusch.lfd.Zwe.verb.Unternehmen	2.872.400	2.872.400	2.872.400	2.872.400	2.872.400

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

575.020 Städtepartnerschaften (außer Jobticket)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-1.600**	**-15.200**	**8.500**	**-4.100**	**-4.200**
Ordentliche Erträge	**107.400**	**96.400**	**28.700**	**0**	**0**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**107.400**	**96.400**	**28.700**	**0**	**0**
4148000 Zuschüsse lfd.Zwecke v.übrigen Bereichen	107.400	96.400	28.700	0	0
Ordentliche Aufwendungen	**109.000**	**111.600**	**20.200**	**4.100**	**4.200**
Personalaufwand	**56.700**	**69.900**	**300**	**300**	**300**
5012400 Diensbezüge tarifl.Beschäftigte	44.900	55.700	0	0	0
5022000 Beitr.Versorgungsk.tarif.Besch	1.600	2.100	0	0	0
5032000 Beiträge gesetzl.SV Beschäft.	9.200	11.800	0	0	0
5081000 Zuf.zu Rückst.nichtgen.Urlaub	1.000	300	300	300	300
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**52.300**	**41.700**	**19.900**	**3.800**	**3.900**
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5431010 Datenverarbeitung	0	100	100	100	100
5431110 Dienstleistungen DIKOM	0	2.500	2.600	2.700	2.800
5431900 sonstige Geschäftsausgaben	51.300	38.100	16.200	0	0

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

575.030 Tourismus

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-122.900**	**-123.000**	**-123.000**	**-123.000**	**-123.000**
Ordentliche Aufwendungen	**122.900**	**123.000**	**123.000**	**123.000**	**123.000**
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**69.900**	**70.000**	**70.000**	**70.000**	**70.000**
5291100 Mitgliedsbeiträge	69.900	70.000	70.000	70.000	70.000
Transferaufwendungen	**53.000**	**53.000**	**53.000**	**53.000**	**53.000**
5318100 Zuschüsse a. Verbände u. Vereine	53.000	53.000	53.000	53.000	53.000

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

711.010 Stiftung Fürst-Pückler-Museum und Park Branitz

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-1.312.600**	**-1.503.300**	**-1.395.200**	**-1.438.500**	**-1.481.700**
Ordentliche Erträge	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ordentliche Aufwendungen	**1.312.600**	**1.503.300**	**1.395.200**	**1.438.500**	**1.481.700**
Transferaufwendungen	**1.312.600**	**1.503.300**	**1.395.200**	**1.438.500**	**1.481.700**
5318000 Zuschüsse an übrige Bereiche	1.312.600	1.503.300	1.395.200	1.438.500	1.481.700

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

711.015 Deutsch-polnische Projekte Stiftung Fürst-Pückler-Museum und Park Branitz (auslaufend)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**-187.400**	**0**	**0**	**0**	**0**
Ordentliche Erträge	**4.900**	**0**	**0**	**0**	**0**
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**4.900**	**0**	**0**	**0**	**0**
4144000 Zuwg.lfd. Zwecke v.öff.Bereich	4.900	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	**192.300**	**0**	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**116.100**	**0**	**0**	**0**	**0**
5221400 Unterh.Grün-u.Sportanl.Spielpl	111.000	0	0	0	0
5271107 Sachausg.eigene Veranstaltung	5.100	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	**76.200**	**0**	**0**	**0**	**0**
5431001 Bürobedarf	1.200	0	0	0	0
5431003 Druck- und Vervielfältigungskosten	3.000	0	0	0	0
5431005 Post- und Fernmeldegebühren	2.000	0	0	0	0
5431008 Sachverständ.u.Gerichtskosten	70.000	0	0	0	0

Freiwillige Leistungen der Stadt Cottbus/Chóśebuz

- Einzeldarstellung der freiwilligen Produkte -

Haushalt 2022

Jobticket (Sachkonten in vielen Produkten enthalten)

Angaben in Euro	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Ergebnis	**0**	**-236.900**	**-236.900**	**-236.900**	**-236.900**
Ordentliche Aufwendungen	**0**	**236.900**	**236.900**	**236.900**	**236.900**
Personalaufwand	**0**	**236.900**	**236.900**	**236.900**	**236.900**
5011200 Jobticket Beamte	0	6.300	6.300	6.300	6.300
5012200 Jobticket Tarifl. Beschäftigte	0	230.600	230.600	230.600	230.600

7. Entwicklung der übertragenen Aufgaben

Der Zuschussbedarf der Stadt Cottbus/Chóśebuz für übertragene Aufgaben in der Haushaltsplanung 2022 – 2025 liegt zwischen 41,7 bis 48,7 Mio. €. Eine steigende Tendenz ist zu verzeichnen.

Aufgaben, die die Stadt Cottbus/Chóśebuz durch den Bund oder das Land übertragen bekommen hat, werden durch diese nicht ausfinanziert. Vor allem die Aufgaben der Kindertagesbetreuung, der Schulträgerschaft oder Sozialen Hilfen werden durch Bund und Land zwar unterstützt, aber große Teile müssen durch die Stadt Cottbus/Chóśebuz selbst erwirtschaftet werden.

Ab dem Haushaltsjahr 2022 wird im Bereich der kommunalen Aufgaben nach SGB II in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter eine positive Entwicklung zugunsten der Stadt dargestellt. Hier erfolgt eine Steigerung der Erstattung laufender Aufwendungen. In diesem Zusammenhang wird auf BBFestV 2020 (BGBl I 2020 S. 2072) vom 06.10.2020 i. V. m. Gesetz zur finanziellen Entlastung der Kommunen und der neuen Länder verwiesen.

Des Weiteren werden ab dem Haushaltsjahr 2022 übertragene Aufgaben nach dem Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG) dargestellt. Nach der Brandenburgischen Verordnung über die Zuständigkeiten nach dem Prostituiertenschutzgesetz vom 08.02.2018 ist die Stadt Cottbus für die Wahrnehmung von Aufgaben zuständig.

Die Übergangsfristen, wonach das Land entstandene Kosten der Stadt übernommen hat, sind ausgelaufen. Daraufhin hat die Stadt eine entsprechende Gebührensatzung erarbeitet, um eine Rechtssicherheit zu schaffen.

Entwicklungsübersicht übertragene Aufgaben

-in T€-

	JAB 2010	JAB 2011	JAB 2012	JAB 2013	JAB 2014	JAB 2015	JAB 2016	JAB 2017	JAB 2018	vorl. RE 2019	vorl. RE 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Akkreditierungsverpflichtungen für Trichinenlabore, QM Fachbereich Veterinär- und Lebensmittelüberwachung	10,2	10,2	10,5	14,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Wohngeldstelle	549,4	597,4	541,4	574,3	823,3	710,0	737,7	738,4	787,5	629,0	656,6	711,1	869,7	883,4	910,6	918,0
Leistungen für Asylbewerber, Ausländer und ausländische Flüchtlinge - Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	345,8	265,4	327,4	385,2	582,9	986,2	1.060,0	1.346,3	712,9	805,2	1.184,2	758,5	725,8	526,4	560,8	559,4
Kommunale Pflichtaufgaben SGB II mit Jobcenter	14.064,8	12.513,2	15.422,3	14.042,1	15.357,6	12.373,5	12.595,8	12.975,6	12.038,5	6.114,6	326,5	2.664,6	-154,5	-202,7	-210,0	-115,8
Kommunalisierung SGB XII / Eingliederungshilfe behinderter Menschen, Hilfe zur Pflege, Behindertenhilfe, weitere Hilfen (inkl. Heime)	4.050,1	2.863,2	5.810,2	6.452,9	5.533,7	7.320,6	5.678,4	6.055,5	6.635,7	7.293,6	8.128,5	7.674,5	8.753,4	9.377,0	9.570,5	10.748,3
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Vom Bund übernommen, jedoch ohne Personalkosten)	2.782,7	2.922,9	2.792,5	1.503,5	934,0	-205,8	484,7	148,4	559,2	1.154,6	1.275,4	672,8	607,6	627,1	662,3	685,1
Bildung und Teilhabe	0,0	-1.009,2	-289,3	781,7	206,6	153,9	334,2	217,2	-0,3	408,6	203,3	529,7	671,0	709,8	750,3	792,4
Schulträgerschaft - Brandenburgisches Schulgesetz, alle Schulformen, Schülerbeförderung und Fördermaßnahmen für Schüler	7.688,9	7.472,8	8.786,8	10.269,8	8.556,0	8.801,7	9.856,9	10.465,1	12.669,3	12.370,5	12.891,1	9.879,3	9.928,8	10.787,8	11.313,9	11.343,6
Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	436,8	237,7	273,2	293,7	283,9	488,4	455,3	91,3	-248,7	72,1	78,7	374,7	71,2	17,7	47,7	84,4
Aufgaben der unteren Denkmal-schutzbehörde als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	172,8	180,5	175,5	139,0	166,9	166,8	173,6	177,1	172,3	164,4	173,5	181,9	190,5	196,9	201,2	205,1
Kindertagesbetreuung gemäß KITA-Gesetz Land Brandenburg - Kinder- und Jugendhilfegesetz, Kindertagesstättengesetz, Tagesbetreuungsausbaugesetz, Kinder- und Jugendhilfe-weiterentwicklungsgesetz	21.136,9	19.728,7	22.364,5	22.123,7	22.561,0	22.556,5	23.553,2	24.296,2	26.143,2	23.660,0	23.090,4	28.704,8	28.686,4	29.984,2	31.117,0	32.430,1
Ermittlungs-, Kontroll- und Überwachungstätigkeiten im Rahmen des Prostituiertenschutzgesetz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	6,0	6,0	6,0
Zuschussbedarf gesamt	51.238,5	45.782,7	56.215,0	56.580,1	55.005,9	53.351,8	54.929,8	56.511,1	59.469,7	52.672,4	48.008,1	52.151,9	50.355,9	52.913,6	54.930,3	57.656,6
pauschale Zuweisung	7.778,2	7.889,9	7.965,9	8.125,4	8.285,8	8.334,3	8.420,8	8.253,3	8.253,0	8.390,1	8.480,3	8.567,9	8.669,0	8.753,1	8.844,8	8.916,4
durch die Stadt Cottbus/Chóśebuz aufzubringen	43.460,3	37.892,9	48.249,1	48.454,7	46.720,1	45.017,5	46.509,0	48.257,8	51.216,7	44.282,3	39.527,8	43.584,0	41.686,9	44.160,5	46.085,5	48.740,2

Aufwand Stadt Cottbus/Chóśebuz - übertragene Aufgaben Bund/Land 2021 (ausgewählte Aufgaben) -PLAN-
(in EUR)

Aufgabe	Kosten gesamt	Unterhalt, Rückzahlungen, sonstige Erträge	Elternbeiträge/ Kostenausgl. durch Umlage	Erstattungen			Kosten-belastung Stadt Cottbus
				gesamt	dav. Bund	dav. Land	
Akkreditierungsverpflichtungen für Trichinenlabore, Qualitätsmanagement Fachbereich Veterinär- und Lebensmittelüberwachung	**0**			**0**			**0**
Wohngeldstelle	**711.800**		**700**	**0**			**711.100**
Leistungen für Asylbewerber, Ausländer und ausländische Flüchtlinge - Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	**7.771.900**	**120.000**	**20.000**	**6.873.400**	0	6.873.400	**758.500**
Kommunale Pflichtaufgaben SGB II mit Jobcenter gesetzl.Grundlagen SGB II § 6 sowie §§ 16 a,22 u.23 Abs.3; SGB I u. X; Landesaufnahmegesetz,Mietrecht, Unterkunftsrichtlinie der Stadt Cottbus u. Vw-vorschriften des FB 50- Beihilferichtlinie	**35.967.200**	**55.000**	**5.725.600**	**27.522.000**	16.531.000	10.991.000	**2.664.600**
Kommunalisierung SGB XII / Eingliederungshilfe behinderter Menschen, Hilfe zur Pflege, Behindertenhilfe, weitere Hilfen (inkl. Heime) gesetzl.Grundlagen 1.,2.3.,11.,13.,14.,15.Kap.SGB XII, SGB I bis SGB XII, BGB, Landesaufnahmegesetz , Richtlinien der Stadt des FB usw.	**31.628.300**	**491.100**	**0**	**23.462.700**	0	23.462.700	**7.674.500**
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	**10.105.700**	**135.300**	**0**	**9.297.600**	9.297.600	0	**672.800**
Bildung und Teilhabe	**1.887.000**	**155.000**		**1.202.300**	1.202.300		**529.700**
Schulträgerschaft - Brandenburgisches Schulgesetz, Beschluss Schulentwicklungsplan 2007- 2012 v. 30.01.2008, alle Schulformen, Schülerbeförderung und Fördermaßnahmen für Schüler	**21.674.000**		**7.477.400**	**4.317.300**		4.317.300	**9.879.300**
Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung gemäß § 52 BbgBO	**1.279.600**	**904.900**		**0**			**374.700**
Aufgaben der unteren Denkmalschutzbehörde als Pflichtaufgabe z. Erfüllung nach Weisung gem. § 16 BbgDSchG	**186.900**	**5.000**		**0**			**181.900**
Kindertagesbetreuung gemäß KITA-Gesetz Land Brandenburg - Kinder- und Jugendhilfegesetz, Kindertagesstättengesetz, Tagesbetreuungsausbaugesetz, Kinder-und Jugendhilfeweiterentwicklungsgesetz	**53.745.400**		**2.679.400**	**22.361.200**		22.361.200	**28.704.800**
Gesamt	**164.957.800**	**1.866.300**	**15.903.100**	**95.036.500**	**27.030.900**	**68.005.600**	**52.151.900**
pauschale Zuweisung für übertragenen Aufgabe lt. FAG (gem. Plan 2021)				**8.567.900**		**8.567.900**	**8.567.900**
Gesamt (einschl. Zuweisung f. übertragene Aufgaben)	**164.957.800**	**1.866.300**	**15.903.100**	**103.604.400**	**27.030.900**	**76.573.500**	**43.584.000**

Aufwand Stadt Cottbus/Chóśebuz - übertragene Aufgaben Bund/Land 2022 (ausgewählte Aufgaben)

(in EUR)

Aufgabe	Kosten gesamt	Unterhalt, Rückzahlungen, sonstige Erträge	Elternbeiträge/ Kostenausgl. durch Umlage	Erstattungen			Kosten-belastung Stadt Cottbus
				gesamt	dav. Bund	dav. Land	
Akkreditierungsverpflichtungen für Trichinenlabore, Qualitätsmanagement Fachbereich Veterinär- und Lebensmittelüberwachung	**0**			**0**			**0**
Wohngeldstelle	**870.300**		**600**	**0**			**869.700**
Leistungen für Asylbewerber, Ausländer und ausländische Flüchtlinge - Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	**7.157.200**	**474.700**	**70.000**	**5.886.700**	0	5.886.700	**725.800**
Kommunale Pflichtaufgaben SGB II mit Jobcenter gesetzl.Grundlagen SGB II § 6 sowie §§ 16 a,22 u.23 Abs.3; SGB I u. X; Landesaufnahmegesetz,Mietrecht, Unterkunftsrichtlinie der Stadt Cottbus u. Vw-vorschriften des FB 50- Beihilferichtlinie	**34.792.400**	**57.000**	**5.734.800**	**29.155.100**	17.296.000	11.859.100	**-154.500**
Kommunalisierung SGB XII / Eingliederungshilfe behinderter Menschen, Hilfe zur Pflege, Behindertenhilfe, weitere Hilfen (inkl. Heime) gesetzl.Grundlagen 1.,2.3.,11.,13.,14.,15.Kap.SGB XII, SGB I bis SGB XII, BGB, Landesaufnahmegesetz , Richtlinien der Stadt des FB usw.	**36.927.900**	**669.900**	**0**	**27.504.600**	0	27.504.600	**8.753.400**
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	**10.033.100**	**257.100**	**0**	**9.168.400**	9.168.400	0	**607.600**
Bildung und Teilhabe	**1.963.500**	**160.000**		**1.132.500**	1.132.500		**671.000**
Schulträgerschaft - Brandenburgisches Schulgesetz, Beschluss Schulentwicklungsplan 2007- 2012 v. 30.01.2008, alle Schulformen, Schülerbeförderung und Fördermaßnahmen für Schüler	**23.872.700**		**9.540.300**	**4.403.600**		4.403.600	**9.928.800**
Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung gemäß § 52 BbgBO	**1.281.100**	**1.209.900**		**0**			**71.200**
Aufgaben der unteren Denkmalschutzbehörde als Pflichtaufgabe z. Erfüllung nach Weisung gem. § 16 BbgDSchG	**195.500**	**5.000**		**0**			**190.500**
Kindertagesbetreuung gemäß KITA-Gesetz Land Brandenburg - Kinder- und Jugendhilfegesetz, Kindertagesstättengesetz, Tagesbetreuungsausbaugesetz, Kinder- und Jugendhilfeweiterentwicklungsgesetz	**56.336.200**		**3.181.100**	**24.468.700**		24.468.700	**28.686.400**
Ermittlungs-, Kontroll- und Überwachungstätigkeiten im Rahmen des Prostituiertenschutzgesetz	**6.000**		**0**	**0**			**6.000**
Gesamt	**173.435.900**	**2.833.600**	**18.526.800**	**101.719.600**	**27.596.900**	**74.122.700**	**50.355.900**
pauschale Zuweisung für übertragenen Aufgabe lt. FAG (gem. Plan 2022)				**8.669.000**		**8.669.000**	**8.669.000**
Gesamt (einschl. Zuweisung f. übertragene Aufgaben)	**173.435.900**	**2.833.600**	**18.526.800**	**110.388.600**	**27.596.900**	**82.791.700**	**41.686.900**

Aufwand Stadt Cottbus/Chóśebuz - übertragene Aufgaben Bund/Land 2023 (ausgewählte Aufgaben)
(in EUR)

Aufgabe	Kosten gesamt	Unterhalt, Rückzahlungen, sonstige Erträge	Elternbeiträge/ Kostenausgl. durch Umlage	Erstattungen			Kosten-belastung Stadt Cottbus
				gesamt	dav. Bund	dav. Land	
Akkreditierungsverpflichtungen für Trichinenlabore, Qualitätsmanagement Fachbereich Veterinär- und Lebensmittelüberwachung	**0**			**0**			**0**
Wohngeldstelle	**884.000**		**600**	**0**			**883.400**
Leistungen für Asylbewerber, Ausländer und ausländische Flüchtlinge - Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	**7.267.000**	**524.700**	**70.000**	**6.145.900**	0	6.145.900	**526.400**
Kommunale Pflichtaufgaben SGB II mit Jobcenter gesetzl.Grundlagen SGB II § 6 sowie §§ 16 a,22 u.23 Abs.3; SGB I u. X; Landesaufnahmegesetz,Mietrecht, Unterkunftsrichtlinie der Stadt Cottbus u. Vw-vorschriften des FB 50- Beihilferichtlinie	**35.016.500**	**55.000**	**5.946.500**	**29.217.700**	17.275.900	11.941.800	**-202.700**
Kommunalisierung SGB XII / Eingliederungshilfe behinderter Menschen, Hilfe zur Pflege, Behindertenhilfe, weitere Hilfen (inkl. Heime) gesetzl.Grundlagen 1.,2.3.,11.,13.,14.,15.Kap.SGB XII, SGB I bis SGB XII, BGB, Landesaufnahmegesetz , Richtlinien der Stadt des FB usw.	**39.240.600**	**674.900**	**0**	**29.188.700**	0	29.188.700	**9.377.000**
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	**10.528.100**	**259.100**	**0**	**9.641.900**	9.641.900	0	**627.100**
Bildung und Teilhabe	**1.997.000**	**156.000**		**1.131.200**	1.131.200		**709.800**
Schulträgerschaft - Brandenburgisches Schulgesetz, Beschluss Schulentwicklungsplan 2007- 2012 v. 30.01.2008, alle Schulformen, Schülerbeförderung und Fördermaßnahmen für Schüler	**24.979.300**		**9.739.600**	**4.451.900**		4.451.900	**10.787.800**
Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung gemäß § 52 BbgBO	**1.227.600**	**1.209.900**		**0**			**17.700**
Aufgaben der unteren Denkmalschutzbehörde als Pflichtaufgabe z. Erfüllung nach Weisung gem. § 16 BbgDSchG	**201.900**	**5.000**		**0**			**196.900**
Kindertagesbetreuung gemäß KITA-Gesetz Land Brandenburg - Kinder- und Jugendhilfegesetz, Kindertagesstättengesetz, Tagesbetreuungsausbaugesetz, Kinder-und Jugendhilfeweiterentwicklungsgesetz	**57.543.800**		**3.092.200**	**24.467.400**		24.467.400	**29.984.200**
Ermittlungs-, Kontroll- und Überwachungstätigkeiten im Rahmen des Prostituiertenschutzgesetz	**6.000**		**0**	**0**			**6.000**
Gesamt	**178.891.800**	**2.884.600**	**18.848.900**	**104.244.700**	**28.049.000**	**76.195.700**	**52.913.600**
pauschale Zuweisung für übertragenen Aufgabe lt. FAG (gem. Plan 2022)				**8.753.100**		**8.753.100**	**8.753.100**
Gesamt (einschl. Zuweisung f. übertragene Aufgaben)	**178.891.800**	**2.884.600**	**18.848.900**	**112.997.800**	**28.049.000**	**84.948.800**	**44.160.500**

Aufwand Stadt Cottbus/Chóśebuz - übertragene Aufgaben Bund/Land 2024 (ausgewählte Aufgaben)
(in EUR)

Aufgabe	Kosten gesamt	Unterhalt, Rückzahlungen, sonstige Erträge	Elternbeiträge/ Kostenausgl. durch Umlage	Erstattungen			Kosten-belastung Stadt Cottbus
				gesamt	dav. Bund	dav. Land	
Akkreditierungsverpflichtungen für Trichinenlabore, Qualitätsmanagement Fachbereich Veterinär- und Lebensmittelüberwachung	**0**			**0**			**0**
Wohngeldstelle	**911.200**		**600**	**0**			**910.600**
Leistungen für Asylbewerber, Ausländer und ausländische Flüchtlinge - Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	**7.360.700**	**524.700**	**70.000**	**6.205.200**	0	6.205.200	**560.800**
Kommunale Pflichtaufgaben SGB II mit Jobcenter gesetzl.Grundlagen SGB II § 6 sowie §§ 16 a,22 u.23 Abs.3; SGB I u. X; Landesaufnahmegesetz,Mietrecht, Unterkunftsrichtlinie der Stadt Cottbus u. Vw-vorschriften des FB 50- Beihilferichtlinie	**35.041.500**	**53.000**	**5.989.700**	**29.208.800**	17.243.700	11.965.100	**-210.000**
Kommunalisierung SGB XII / Eingliederungshilfe behinderter Menschen, Hilfe zur Pflege, Behindertenhilfe, weitere Hilfen (inkl. Heime) gesetzl.Grundlagen 1.,2.3.,11.,13.,14.,15.Kap.SGB XII, SGB I bis SGB XII, BGB, Landesaufnahmegesetz , Richtlinien der Stadt des FB usw.	**41.183.300**	**674.900**	**0**	**30.937.900**	0	30.937.900	**9.570.500**
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	**11.043.600**	**259.100**	**0**	**10.122.200**	10.122.200	0	**662.300**
Bildung und Teilhabe	**2.031.400**	**152.000**		**1.129.100**	1.129.100		**750.300**
Schulträgerschaft - Brandenburgisches Schulgesetz, Beschluss Schulentwicklungsplan 2007- 2012 v. 30.01.2008, alle Schulformen, Schülerbeförderung und Fördermaßnahmen für Schüler	**24.284.700**		**8.469.700**	**4.501.100**		4.501.100	**11.313.900**
Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung gemäß § 52 BbgBO	**1.257.600**	**1.209.900**		**0**			**47.700**
Aufgaben der unteren Denkmalschutzbehörde als Pflichtaufgabe z. Erfüllung nach Weisung gem. § 16 BbgDSchG	**206.200**	**5.000**		**0**			**201.200**
Kindertagesbetreuung gemäß KITA-Gesetz Land Brandenburg - Kinder- und Jugendhilfegesetz, Kindertagesstättengesetz, Tagesbetreuungsausbaugesetz, Kinder-und Jugendhilfeweiterentwicklungsgesetz	**58.687.500**		**3.003.100**	**24.567.400**		24.567.400	**31.117.000**
Ermittlungs-, Kontroll- und Überwachungstätigkeiten im Rahmen des Prostituiertenschutzgesetz	**6.000**		**0**	**0**			**6.000**
Gesamt	**182.013.700**	**2.878.600**	**17.533.100**	**106.671.700**	**28.495.000**	**78.176.700**	**54.930.300**
pauschale Zuweisung für übertragenen Aufgabe lt. FAG (gem. Plan 2022)				**8.844.800**		**8.844.800**	**8.844.800**
Gesamt (einschl. Zuweisung f. übertragene Aufgaben)	**182.013.700**	**2.878.600**	**17.533.100**	**115.516.500**	**28.495.000**	**87.021.500**	**46.085.500**

Aufwand Stadt Cottbus/Chóśebuz - übertragene Aufgaben Bund/Land 2025 (ausgewählte Aufgaben)
(in EUR)

Aufgabe	Kosten gesamt	Unterhalt, Rückzahlungen, sonstige Erträge	Elternbeiträge/ Kostenausgl. durch Umlage	Erstattungen			Kosten-belastung Stadt Cottbus
				gesamt	dav. Bund	dav. Land	
Akkreditierungsverpflichtungen für Trichinenlabore, Qualitätsmanagement Fachbereich Veterinär- und Lebensmittelüberwachung	**0**			**0**			**0**
Wohngeldstelle	**918.700**		**700**	**0**			**918.000**
Leistungen für Asylbewerber, Ausländer und ausländische Flüchtlinge - Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung	**7.418.300**	**524.700**	**70.000**	**6.264.200**	0	6.264.200	**559.400**
Kommunale Pflichtaufgaben SGB II mit Jobcenter gesetzl.Grundlagen SGB II § 6 sowie §§ 16 a,22 u.23 Abs.3; SGB I u. X; Landesaufnahmegesetz,Mietrecht, Unterkunftsrichtlinie der Stadt Cottbus u. Vw-vorschriften des FB 50- Beihilferichtlinie	**35.041.900**	**51.000**	**5.907.000**	**29.199.700**	17.199.200	12.000.500	**-115.800**
Kommunalisierung SGB XII / Eingliederungshilfe behinderter Menschen, Hilfe zur Pflege, Behindertenhilfe, weitere Hilfen (inkl. Heime) gesetzl.Grundlagen 1.,2.3.,11.,13.,14.,15.Kap.SGB XII, SGB I bis SGB XII, BGB, Landesaufnahmegesetz , Richtlinien der Stadt des FB usw.	**42.911.700**	**674.900**	**0**	**31.488.500**	0	31.488.500	**10.748.300**
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	**11.553.300**	**259.100**	**0**	**10.609.100**	10.609.100	0	**685.100**
Bildung und Teilhabe	**2.066.600**	**148.000**		**1.126.200**	1.126.200		**792.400**
Schulträgerschaft - Brandenburgisches Schulgesetz, Beschluss Schulentwicklungsplan 2007- 2012 v. 30.01.2008, alle Schulformen, Schülerbeförderung und Fördermaßnahmen für Schüler	**23.747.300**		**7.848.000**	**4.555.700**		4.555.700	**11.343.600**
Aufgaben der unteren Bauaufsichtsbehörde als Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung gemäß § 52 BbgBO	**1.294.300**	**1.209.900**		**0**			**84.400**
Aufgaben der unteren Denkmalschutzbehörde als Pflichtaufgabe z. Erfüllung nach Weisung gem. § 16 BbgDSchG	**210.100**	**5.000**		**0**			**205.100**
Kindertagesbetreuung gemäß KITA-Gesetz Land Brandenburg - Kinder- und Jugendhilfegesetz, Kindertagesstättengesetz, Tagesbetreuungsausbaugesetz, Kinder-und Jugendhilfeweiterentwicklungsgesetz	**60.100.600**		**3.003.100**	**24.667.400**		24.667.400	**32.430.100**
Ermittlungs-, Kontroll- und Überwachungstätigkeiten im Rahmen des Prostituiertenschutzgesetz	**6.000**		**0**	**0**			**6.000**
Gesamt	**185.268.800**	**2.872.600**	**16.828.800**	**107.910.800**	**28.934.500**	**78.976.300**	**57.656.600**
pauschale Zuweisung für übertragenen Aufgabe lt. FAG (gem. Plan 2022)				**8.916.400**		**8.916.400**	**8.916.400**
Gesamt (einschl. Zuweisung f. übertragene Aufgaben)	**185.268.800**	**2.872.600**	**16.828.800**	**116.827.200**	**28.934.500**	**87.892.700**	**48.740.200**